

“Das 22. Mal



Internationales Literaturfest

**lit.**COLOGNE

15.–26. März 2022

[litcologne.de](http://litcologne.de)

## Danke

Die lit.COLOGNE konnte und kann den großen Herausforderungen der Corona-Pandemie nur durch viele Helferinnen und Helfer, solidarische Initiativen und durch ein Höchstmaß an Zuspruch begegnen.

Wir danken insbesondere:

**# unserem Publikum** für Solidarität und Zuspruch;

**# unseren Sponsoren und Förderern** dafür, dass sie in dieser außergewöhnlichen Krisensituation an unserer Seite bleiben und an kreativen Lösungen für die Zukunft mitwirken;

**# der Stadt Köln, dem Rat der Stadt Köln und Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker** für den großen Einsatz und die Schaffung von Perspektiven.

## Das 22. Mal – herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr, Ihnen endlich wieder ein umfassendes lit.COLOGNE-Programm anbieten zu können, und hoffen, Sie im März 2022 bei zahlreichen Live-Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Neben der Präsentation herausragender literarischer Neuerscheinungen und eigens konzipierter Themenabende wollen wir uns mit den Schwerpunkten Klimawandel, Gesundheit und lebenswerte Zukunft auch wieder am gesellschaftlichen Diskurs beteiligen.

Mit aktuell angepassten Corona-Maßnahmen bei allen Veranstaltungen können Sie Literatur live und mit Publikum erleben.

Möglich gemacht wird das Festival durch unsere Förderer und Sponsorpartner, die Sie auf dem Umschlag des Heftes sehen, auf unserer Homepage näher kennenlernen können und die Ihnen bei vielen unserer Festivalaktivitäten begegnen werden.

Udenkbar wäre das Festival auch ohne die breite Unterstützung von Autor:innen, Verlagen, Moderator:innen und Schauspieler:innen, für die wir uns herzlich bedanken!

Viel Vergnügen beim Entdecken Ihrer persönlichen Lieblingsveranstaltungen wünscht

Ihr lit.COLOGNE-Team

# Organisatorische Hinweise

## Corona-Maßnahmen

Der Besuch unserer Veranstaltungen ist nach der 2G-Regel – je nach aktueller Lage im März mit zusätzlichem negativen Test – allen Geimpften und Genesenen möglich. Die Gesundheitsnachweise von Genesenen (überstandene Erkrankung liegt nicht länger als sechs Monate zurück) oder Geimpften (mind. 14 Tage nach letzter Impfdosis) müssen gemeinsam mit einem Lichtbildausweis beim Einlass vorgezeigt werden. Gäste, die sich nicht impfen lassen dürfen, benötigen ein ärztliches Attest und einen aktuellen Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden). Schüler:innen bis 16 Jahre erhalten Einlass nach Vorlage ihres Schülersausweises, da sie mehrfach wöchentlich in den Schulen getestet werden.

Die Veranstaltungssäle werden in voller Bestuhlung ohne Sperrplätze bespielt.

Bitte informieren Sie sich unter [www.litcologne.de](http://www.litcologne.de) vor Ihrem Besuch unserer Veranstaltungen über die gültigen Regeln, die wir beständig an die Corona-Schutzverordnung NRW anpassen.

## Vorverkauf

Ab Mittwoch, den 8.12.2021, 10 Uhr, bieten wir zwei exklusive Kaufoptionen: – online unter [www.litcologne.de](http://www.litcologne.de) und [www.koelnticket.de/litcologne](http://www.koelnticket.de/litcologne) – oder über das lit.COLOGNE-Telefon: 0221-280300.

Ab Donnerstag, den 16.12.2021, sind die Karten zusätzlich an allen Vorverkaufsstellen erhältlich.

## Preise

Alle angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich der üblichen Vorverkaufsgebühren. Die Preise der Kinderveranstaltungen sowie aller Karten an der Abendkasse sind Endpreise.

## Ermäßigungen

Wir bieten ein Kontingent von preisreduzierten Tickets für die nachfolgend aufgeführten Personengruppen an: Schüler:innen, Studierende (bis 28 Jahre), Auszubildende, FSJler:innen, Schwerbehinderte (mit einem Grad der Behinderung von 70) sowie Empfänger:innen von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II). Der Ermäßigungsnachweis ist beim Einlass unaufgefordert vorzuzeigen.

## Aufzeichnungen

Einige Veranstaltungen werden von der lit.COLOGNE zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit live im Internet gestreamt oder fotografiert. Mit Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Bildmaterial einverstanden.

## Veranstaltungsorte

Aus Sicherheitsgründen müssen Mäntel und Taschen, die größer sind als DIN A4, an den Garderoben abgegeben werden. Die Garderoben sind – bis auf die im WDR-Funkhaus – kostenpflichtig.

Dienstag, 15.3.



>> 01

## Verleihung des Deutschen Hörbuchpreises 2022 20 Uhr

Live-Radioshow, gesendet aus dem WDR-Funkhaus  
Zu hören bei: WDR 5, BR 2, Deutschlandfunk Kultur, HR2 Kultur, MDR, NDR, RBB, SR2 KulturRadio und SWR2

Zum Auftakt der lit.COLOGNE 2022 gibt es gleich einen runden Geburtstag zu feiern: Bereits zum 20. Mal wird in Köln der Deutsche Hörbuchpreis verliehen. Wer wird als „Beste Interpretin“ ausgezeichnet? Wer als „Bester Interpret“? Wer gewinnt die begehrten Preise für den besten Podcast, das beste Hörspiel, die beste Unterhaltung und das beste Kinderhörbuch? All diese Geheimnisse werden live in der Sendung gelüftet. Der WDR setzt auch in diesem Jahr bei der Verleihung auf

eine abwechslungsreiche Radioshow, live aus dem WDR-Funkhaus. Die Kölner Moderatorin und Literaturkennerin **Marija Bakker** empfängt die Preisträgerinnen und Preisträger im Radiostudio. Die Aufmerksamkeit gilt dabei ganz den ausgezeichneten Menschen und deren Werken. Mit Lesungen der frisch gekürten Preisträgerinnen und Preisträger, Talk, Unterhaltung und nicht zuletzt Live-musik der **WDR Big Band Small Group**.

**WDR** 5

## WDR 5 BÜCHER

Das Literaturmagazin  
mit **Christine Westermann, Rebecca Link,  
Marija Bakker, Markus Brügge**

Im Radio:  
**Samstags, 20 Uhr**  
und in der **WDR 5 App**

RADIO MIT TIEFGANG.

Wir sind deins.  
**ARD** 1

Gratulation!

Wir begrüßen den Nobelpreisträger  
für Literatur 2021 **Abdulrazak Gurnah**  
Mit **Katja Riemann**

18 Uhr

#### BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld  
VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

Geboren wurde er 1948 im Sultanat Sansibar. Seit den 1960er-Jahren lebt er in Großbritannien, wo er als Professor für englische und postkoloniale Literatur lehrte und forschte und als Schriftsteller bisher zehn Romane verfasste. 2021 verlieh ihm die Schwedische Akademie die höchste literarische Auszeichnung, den Nobelpreis für Literatur. Es gilt, ein staunenswertes Œuvre zu entdecken.

Die lit.COLOGNE gratuliert **Abdulrazak Gurnah** herzlich und stellt mit ihm einen

Autor von Weltrang vor. Gurnah gibt uns einen Einblick in sein reiches und vielgestaltiges Schaffen und präsentiert unter anderem seinen Roman **Das verlorene Paradies**, mit dem er 1994 den Durchbruch als Schriftsteller feierte. „Gurnahs poetische Prosa ist rein und klar. Die Emotionen, die in all den leuchtenden Facetten dieses Buches aufscheinen, klingen lange nach und sind einfach wunderschön.“ (The Guardian)

Mod.: **Bernhard Robben**, dt. Text: **Katja Riemann**

Der 30. Fall für Commissario Brunetti  
**Donna Leon** und **Annett Renneberg**  
spüren ein flüchtiges Begehren

18 Uhr

#### Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz  
VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Samstagabend auf dem Campo Santa Margherita. Nach einem Drink lassen sich zwei Touristinnen von ein paar Einheimischen zu einer Spritztour in die Lagune verführen. In der Dunkelheit rammt das Boot einen Pfahl, und die Amerikanerinnen enden bewusstlos auf dem Steg des Ospedale. Warum alarmierten ihre Begleiter nicht die Notaufnahme, wenn alles nur ein Unfall war? Je hartnäckiger Brunetti ermittelt, desto näher kommt er einem Monstrum, vor dem sich selbst die Mafia fürchtet.

**Donna Leon** legt mit **Flüchtiges Begehren** ihren 30. Fall für Commissario Brunetti vor. Seit Langem hat sie sich mit dem venezianischen Kommissar in die Herzen von Millionen Leser:innen weltweit geschrieben. Brunetti ist sympathisch, human, und er ist definitiv der berühmteste Venezianer. „Spannend und unterhaltsam geschrieben, mit einem brisanten, emotionalen Thema“ (SRF).

Mod.: **Shelly Kupferberg**, dt. Text: **Annett Renneberg**



&gt;&gt; 04



&gt;&gt; 05

## Joschka Fischer – Zeitenbruch. Klimawandel und die Neuausrichtung der Weltpolitik

19.30 Uhr

### Flora Köln

Am Botanischen Garten 1a, Riehl  
VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Die Zeiten sind unruhig, für viele von uns gar unübersichtlich. Es ist nicht kühn, von einem **Zeitenbruch** zu sprechen. Das Zeitalter der kohlenstoffbasierten Energieerzeugung geht zu Ende. Eine vergleichbare Zäsur ist auch für das globale politische System zu erwarten. Wir Menschen stellen uns die Zukunft gerne als eine Weiterführung der Gegenwart vor. In Zeiten einer dreifachen Welterschütterung – durch Pandemie, Erderwärmung und digitale Revolution – ist das jedoch nicht länger sinnvoll.

Was nämlich, wenn der gewohnte Alltag nicht wieder zurückkehrt? Die Menschheit erlebt rund um den Globus, wie die Institutionen, v. a. die Nationalstaaten, sich als unfähig erweisen, auf die planetaren Bedrohungen und Herausforderungen angemessen zu reagieren. Der ehemalige Außenminister **Joschka Fischer** analysiert in seinem neuen Buch die Gegenwart und wagt einen Ausblick in eine schwierige, aber gestaltbare Zukunft.

Mod.: **Louis Klamroth**

## Lyrics – Fortuna Ehrenfeld und „Die Rückkehr zur Normalität“

19.30 Uhr

### Schauspiel Köln im Depot 1

Schanzenstraße 6–20, Mülheim  
VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

„Gedankentetris“, so nennt **Martin Bechler** seine Art, **Songtexte** zu schreiben. Texte, die treffend rotzig und schmerzhaft berührend vom Alltag erzählen. Bechler ist Kopf und Gründer von **Fortuna Ehrenfeld** („Die Rückkehr zur Normalität“), die längst kein Geheimtipp mehr sind. Eher schon der ganz heiße Scheiß. „Ihr Sound trifft den Nerv der Zeit. Pur, ungekünstelt, ein wenig asozial und genießerisch ehrlich“ (MDR). Einst noch als Vorband von Kettcar unter-

wegs, spielten sie eines ihrer letzten Konzerte in der nahezu ausverkauften Kölner Philharmonie. Bechler schreibt übrigens nicht nur Songs. Zusammen mit Sophia Fritz hat er auch schon einen Roman verfasst (siehe VA 73), und im Schatten der Domtürme munkelt man von mehr. Vorerst gewährt er uns an diesem Abend Einblicke in die Entstehung seiner Songs, seiner Musik, seiner Band und spielt auch ein paar Lieder. Mod.: **Marion Brasch**

Mittwoch, 16.3.



>> 06

## Die Diva der lateinamerikanischen Literatur – eine Entdeckungsreise in Leben und Werk von Clarice Lispector Mit **Hannelore Hoger**

21 Uhr

### Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Clarice Lispector – in Lateinamerika kennt jeder diesen Namen; ihr Porträt findet sich auf Briefmarken, ihr Ruf ist der einer Diva, ihre Bücher gelten als die bedeutendsten, die von einer Frau auf Portugiesisch verfasst wurden. Hierzulande ist ihr Werk, das oft anhand alltäglicher Situationen die Machtunterschiede zwischen Männern und Frauen darstellt, noch zu entdecken, insbesondere die psychologische Genauigkeit, mit der weibliche Innenwelten und die

seelischen Folgen fehlender Gleichberechtigung erfasst werden. Die SchauspielerIn **Hannelore Hoger**, die Lispector (1920–1977) als „Vorreiterin der Emanzipation“ schätzt und die „große umherschweifende Phantasie“ von Lispectors Texten bewundert, liest aus dem Werk der Autorin, über das ein Kritiker sagte, darin fänden sich „Sätze, wie man sie noch nie irgendwo gelesen hat“. Mod.: **Thomas Böhm**, dt. Text: Hannelore Hoger

# QUALITY WORKS.



Wenn ausgesuchte Worte auf Stil, Können und Begeisterung treffen, dann ist wieder Zeit für Qualität in der Literatur. Deshalb unterstützen wir auch dieses Jahr die lit.COLOGNE, wenn sie zum 22. Mal ihre Türen öffnet. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern inspirierende Begegnungen mit großartigen Künstlerinnen und Künstlern! [www.lanxess.de](http://www.lanxess.de)

QUALITY WORKS.

**LANXESS**  
Energizing Chemistry

Donnerstag, 17.3.

OPER / KÖLN WDR 5

>> 07 englisch | deutsch

## Hanya Yanagihara über das, was uns zu Menschen macht Mit Ulrich Noethen

18 Uhr

Oper Köln im StaatenHaus

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Drei Jahrhunderte, drei Schicksale, drei Amerikas. In ihrem mutigen neuen Roman **Zum Paradies** schreibt **Hanya Yanagihara** („Ein wenig Leben“) Geschichte und Zukunft des Landes neu. 1893 können die Menschen in New York dem Anschein nach leben und lieben, wie sie möchten. Statt standesgemäß zu heiraten, lässt sich ein junger Mann mit einem mittellosen Musiklehrer ein. 1993 steht Manhattan im Bann der AIDS-Epidemie, und ein junger Hawaianer lebt mit einem deutlich älte-

ren, reichen Mann zusammen. 2093 wird die autoritär kontrollierte Welt von Seuchen geplagt, und die Enkelin eines mächtigen Wissenschaftlers versucht, ihr Leben ohne ihn zu bewältigen. Ein Haus am Washington Square wird zum verbindenden Element zwischen den Zeiten und den immer wiederkehrenden Motiven: Krankheit und Therapie, Reichtum und Elend, gefährlicher Hochmut der Mächtigen und Illusion eines irdischen Paradieses. Mod.: **Bernhard Robben**, dt. Text: **Ulrich Noethen**



NetCologne

Wir wünschen der  
lit.COLOGNE viele Besucher  
und den Besuchern viel Spaß.  
NetCologne  
=♥



Von einer, die auszog,  
das Fürchten zu verlernen –  
**Doris Dörrie** mit Reisegeschichten

18 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

**Doris Dörrie** gehört zu den bekanntesten Filmschaffenden Deutschlands und hat mit Filmen wie „Männer“ oder „Kirschblüten – Hanami“ Millionen von Menschen begeistert. Neben ihrer Filmarbeit veröffentlicht sie zudem – sehr erfolgreich – Kurzgeschichten, Kinderbücher, Romane und Handbücher für das Schreiben.

In **Die Heldin reist** erzählt Dörrie nun von drei Reisen – nach San Francisco, nach Japan und nach Marokko – und davon, als Frau in der Welt unterwegs zu

sein. Sich dem Ungewissen, Fremden auszusetzen, heißt immer auch, den eigenen Ängsten, Abhängigkeiten, Verlusten ins Auge zu sehen. Der rote Faden ihrer persönlichen Geschichte ist dabei die Heldenreise, ein Urmythos, den wir heute auch aus unzähligen Hollywoodfilmen kennen. Der aber niemals für eine Frau die Hauptrolle vorsieht. Entwaffnend ehrlich, witzig und lebensklug zugleich wird Doris Dörrie zur Heldin ihrer eigenen Geschichte.

Mod.: **Gisela Steinhauer**

Endlich noch nicht  
angekommen –  
**Désirée Nosbusch**

18 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Der luxemburgischen Schauspielerin und Moderatorin **Désirée Nosbusch** („Bad Banks“, „Der Irland-Krimi“) gelang spät der beeindruckende Durchbruch als international anerkannte Schauspielerin. In ihrer Autobiografie **Endlich noch nicht angekommen** erzählt sie nun – persönlich und ermutigend – von einem bewegten Leben, einer von Männern dominierten Branche, ihrer ungewöhnlichen Karriere und von Menschen, die sie begleiteten und für immer prägten. Mod.: **Bettina Rust**

**Jakob Hein** –  
„Ich bin hier  
wegen ... Paris“

19 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

In einem ostdeutschen Dorf herrscht gemütlicher Vorwende-Stillstand. Der vom Psychologiestudium ausgeschlossene Micha zieht aufs Land und praktiziert dort heimlich Hypnose. Bald wird das Dorf von jungen Frauen aus der Großstadt bevölkert, die sich in westliche Gefilde hypnotisieren lassen. **Jakob Hein** – als Psychiater praktiziert er selbst Hypnose – hat mit **Der Hypnotiseur** einen unterhaltsamen Roman über das Glück des Eskapismus geschrieben. Mod.: **Simone Standl**



**Dietmar Bär,**  
**Denis Scheck** und  
**Christina Schenk**  
kommen auf  
den Hund

19.30 Uhr

**Kulturkirche Köln**  
Siebachstraße 85, Nippes  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Ein Leben ohne Hund ist möglich, aber sinnlos. So dachten sicher auch **Christina Schenk** und **Denis Scheck**, als sie vor Jahren auf selbigen kamen. Mit **Der undogmatische Hund** haben sie ihr Zusammenleben nun dokumentiert. Eine formidable Liebesgeschichte zwischen Frauchen, Herrchen und Jack-(Scheck)-Russell **Stubbs**. Und der stammt auch noch ausgerechnet aus dem Ruhrgebiet. Ob wohl deshalb der wunderbare Schauspieler **Dietmar Bär** für diesen ersten gemeinsamen Auftritt zugesagt hat?

Ideen für ein  
besseres Morgen  
**Dirk Steffens**  
und das Projekt  
Zukunft

20 Uhr

**Brunosaal**  
Klettenberggürtel 65, Klettenberg  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Der engagierte Naturschützer **Dirk Steffens**, bekannt als Moderator von „Terra X“, untersucht in **Projekt Zukunft: Große Fragen, kluge Köpfe, Ideen für ein besseres Morgen**, welchen Herausforderungen wir in den Bereichen Umwelt, Technik und Wissenschaft begegnen, aber auch welche Chancen sich eröffnen. Er stellt Zusammenhänge her, vermeidet einfache Antworten und hinterfragt scheinbare Gewissheiten, wenn es darum geht, unsere Zukunft zu gestalten. Mod.: **Anja Backhaus**

Lyrics –  
**Gentleman** und  
die blaue Stunde  
des Reggae

21 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Tilmann Otto, besser bekannt als **Gentleman**, ist weltweit einer der renommiertesten Reggae-Künstler. Mit seinem einprägsamen Stil vermittelt er eindrucksvoll seine Ideen und Texte, dabei hasst er die Reggae-Klischees, „weil es keine Musikrichtung gibt, die so politisch ist, die Menschen eine Stimme gibt, die keine haben“. Auf seinem aktuellen Album **Blaue Stunde** singt er zum ersten Mal in deutscher Sprache. Mit **Jochen Rausch** spricht er über seine Songtexte, ihre Bedeutung und Entstehung.

Der 9. Fall  
für Carl Mørck  
**Jussi Adler-Olsen,**  
**Peter Lohmeyer &**  
**Natrium Chlorid!**

21 Uhr

**Theater am Tanzbrunnen**  
Rheinparkweg 1, Deutz  
VVK € 16–30 | 14–27; AK 20–36 | 16–30

**Jussi Adler-Olsen** meldet sich zurück – und mit ihm Carl Mørck. Diesem wird klar: Seit drei Jahrzehnten fallen Menschen einem gerissenen Killer zum Opfer, der tötet, ohne dass ihm ein Mord nachgewiesen werden kann. Er wählt Opfer und Todeszeitpunkt mit Präzision. Und nicht nur weil die Corona-Maßnahmen die Ermittlungsarbeiten zusätzlich erschweren, bringt **Natrium Chlorid** das Sonderdezernat Q an seine Grenzen. Mod.: **Margarete von Schwarzkopf**, dt. Text: **Peter Lohmeyer**

## Christian Kracht – Eurotrash

21 Uhr

### Oper Köln im StaatenHaus

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

**Christian Krachts** Roman **Eurotrash** beginnt mit einer Erinnerung: Vor 25 Jahren irrte in „Faserland“ ein namenloser Ich-Erzähler durch ein von allen Geistern verlassenes Deutschland, von Sylt bis über die Schweizer Grenze nach Zürich. In „Eurotrash“ geht derselbe Erzähler erneut auf eine Reise – diesmal nicht nur ins Innere des eigenen Ichs, sondern in die Abgründe der eigenen Familie, deren Geschichte sich auf tragische, komische und bisweilen spektakuläre Weise immer wieder mit

der Geschichte dieses Landes kreuzt. „Eurotrash“ ist ein berührendes Meisterwerk von existenzieller Wucht und mit sarkastischem Humor, „ein Ereignis“ (DIE ZEIT). „Krachts Roman ist ein ungeheuerliches Werk über die Zerstörungskraft des Schweigens über Jahrzehnte, über Generationen hinweg“ (DER SPIEGEL). „Für mich das Beste, was man derzeit in der deutschen Literatur lesen kann“ (Elke Heidenreich).

## Neues Denken –

## Michel Friedman und Maren Urner

21 Uhr

### WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Die Herausforderungen in unserem Leben wachsen: Wir sollen Privates und Berufliches unter einen Hut bringen, Gutes tun – und wäre das alles nicht genug, verlangen zahlreiche Krisen Antworten von uns. Die Neurowissenschaftlerin und Publizistin **Maren Urner** fordert in **Raus aus der ewigen Dauerkrise**: Es braucht Neugier, Mut und Verstehen, um kreativ und lösungsorientiert zu denken und zu handeln – das ist der einzige Weg zu einem nachhaltigen Leben.

**Michel Friedman** plädiert in **Streiten? Unbedingt!** für das Streiten über alles, was uns wichtig ist. „Der Streit ist wunderbar, herausfordernd, schmerzhaft, anstrengend, hoffnungsvoll, kränkend, sinnlich, leidenschaftlich, still und leise, laut und brüllend, kognitiv und emotional – und hört nie auf.“ Beide setzen sich in ihren aktuellen Werken mit den Herausforderungen für die Demokratie auseinander und entwerfen Perspektiven des Handelns für ein konstruktives Miteinander. Mod.: **Stephanie Rohde**

## Cordula Stratmann und Bjarne Mädel: „Jetzt übertreiben Sie aber!“

18 Uhr

### Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Was sind das für Zeiten! Übertriebene Zeiten erleben wir! Die einen übertreiben es mit dem Impfen, die anderen mit der Verweigerung. Die einen sehen übertrieben gut aus, während andere sich übertrieben gehen lassen. Es gibt für alles übertrieben dumme Argumente, lernen wir gerade, und die Besonnenheit erlebt auf weiten Strecken eine dramatische Untertreibung. Was ist zu tun? Nun, wir sollten uns dringend damit befassen, wie die Übertreibung uns in den Griff bekommen hat. Wie sie anhand von epi-

demischen Umtrieben dafür sorgt, dass wir uns überall – im Freundeskreis, in der Familie, am Arbeitsplatz und wo wir noch auf andere Meinungen stoßen – mittlerweile eigentlich alle für überwiegend bescheuert halten. Vielleicht erfahren wir Hilfe von Ephraim Kishon, Aldous Huxley, Johann Wolfgang von Goethe, Ingrid Lausund oder Sylvia Townsend Warner? **Cordula Stratmann** und **Bjarne Mädel** legen sich übertrieben ins Zeug, um diese Angelegenheit zu klären! Konzept: Cordula Stratmann

## Die Lehrkraft. Leben, Werk, Wirkung. Mit Iris Berben und Ulrich Noethen

18 Uhr

### Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Wir vergessen sie nie! Gute Lehrer sind Autoritäten im besten Sinne, die für uns das ganze Leben lang ein wichtiger Leitstern bleiben. Unsichere Lehrer hingegen sind aufsässigen Schüler:innen hilflos ausgeliefert, das Schultor ist für sie ein Durchgang zur Hölle. Es gibt strenge Lehrer, fürsorgliche Mentoren, nicht ernst zu nehmende Wichte. Gerhard Schröder bezeichnete sie kurzerhand allesamt als „faule Säcke“. Dabei erklären sie unverzagt jedem Jahrgang aufs Neue binomische Formeln, den

Habitat des Dickichtschlüpfers oder den Ablativus absolutus. Unerschrockene Pädagog:innen fahren freiwillig mit 30 Heranwachsenden auf Klassenfahrt ins Sauerland und vermitteln wie nebenbei Lektionen fürs Leben.

**Iris Berben** und **Ulrich Noethen** feiern sie und ihre Leistung und finden Lehrerfiguren in der großen Literatur. Von Albert Camus bis Kurt Vonnegut. **Jakob Hein** führt pädagogisch wertvoll durch den Abend. Konzept: **Tobias Bock**, **Eva Schuderer** und **Hanna Wunsch**



&gt;&gt; 20

&gt;&gt; 21 englisch | deutsch

&gt;&gt; 22 englisch | deutsch

Brunnenstraße –  
**Andrea Sawatzki**  
 erzählt von ihrem  
 Leben und ihrem  
 Schreiben

18 Uhr

**BALLONI** Hallen  
 Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld  
 VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Andrea Sawatzki** gehört zu den bekanntesten deutschen Film- und Fernsehschauspielerinnen. Mit **Brunnenstraße** erscheint ihr sechstes Buch – doch keines war bislang so persönlich, so intim wie dieses. In diesem autobiografischen Roman verarbeitet Sawatzki eine Kindheit, die nicht wie jede andere war. Ein Buch über Nähe und Entfremdung, Liebe und Überforderung – mit einem katastrophalen Ende. Eine eindringliche Geschichte der Bestsellerautorin. Mod.: **Knut Elstermann**

Ein Manifest  
 zur Befreiung  
**Bernardine Evaristo**  
 und **Anja Herden**

18 Uhr

**WDR-Funkhaus, Klaus-v.-Bismarck-Saal**  
 Wallrafplatz, Innenstadt  
 VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

Frau. Schwarz. Lesbisch. Prekär. 40 Jahre lang waren das die Stigmata, mit denen **Bernardine Evaristo** konfrontiert wurde. Doch von Anfang an hat sie dagegen angekämpft, sich eingesetzt. Für einen Raum der Vielfalt und Toleranz für alle. Ihr neues, autobiografisches Buch **Manifesto** erzählt die bewegende Geschichte der ersten schwarzen Booker-Preisträgerin – ein Manifest dafür, niemals aufzugeben. Erste Lesung in Deutschland. Mod.: **Alf Mentzer**, dt. Text: **Anja Herden**

**Elif Shafak** und **Maryam Zaree** –  
 Das Flüstern der Feigenbäume

19 Uhr

**Börsensaal der IHK Köln**  
 Unter Sachsenhausen 10–26, Innenstadt  
 VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

Im Jahr 1974 befindet sich Zypern kurz vor dem Bürgerkrieg. Eine Taverne ist der einzige Ort, an dem sich der Grieche Kostas und die Türkin Defne treffen können. Einzig ein prachtvoller Feigenbaum im Innenhof der Taverne ist Zeuge ihrer glücklichen Begegnungen und ihrer stillen Abschiede. Der Feigenbaum ist auch da, als der Krieg ausbricht und Menschen auf der ganzen Insel spurlos verschwinden. In der Gegenwart steht der Baum im Garten von Kostas und seiner 16-jähri-

gen Tochter Ada in London. Ada weiß nichts von ihrer Heimat, Kostas hüllt sich in Schweigen, wenn es um seine Vergangenheit geht und die seiner verstorbenen Frau, Defne. Doch Ada forscht nach: Was verbirgt sich hinter dem Schweigen ihres Vaters? **Das Flüstern der Feigenbäume** ist ein großer Text einer der bedeutendsten Erzählerinnen Europas. „Es ist vielleicht ihr eindringlichster Roman und sicher einer ihrer schönsten“ (NZZ). Mod.: **Bernhard Robben**, dt. Text: **Maryam Zaree**

SPANIEN  
Ständige  
Botschaft der  
Frankfurt am Main 2022

&gt;&gt; 23 spanisch | deutsch

&gt;&gt; 24 englisch | deutsch

## Cristina Morales und Anja Läis – Leichte Sprache

19.30 Uhr

**WDR-Funkhaus, Kleiner Sendesaal**  
Wallrafplatz, Innenstadt  
VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

**Leichte Sprache** erzählt von vier Frauen, die mit der Diagnose „geistig behindert“ als WG ein autonomes Leben führen. Virtuos montiert **Cristina Morales** (geb. 1985) Gerichtsakten, Protokolle der anarchistischen Okupas, WhatsApp-Texte in „leichter Sprache“ und ein Fanzine zu einem großen Roman. Sie gilt als eine der wichtigsten jungen literarischen Stimmen Spaniens. 2019 bekam sie als jüngste Autorin den Premio Nacional de Narrativa. Mod.: **Paul Ingendaay**, dt. Text: **Anja Läis**

## Wem kannst du trauen? Dror Mishani und Christian Berkel

20 Uhr

**Brunosaal**  
Klettenberggürtel 65, Klettenberg  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Vertrauen** heißt der lang erwartete neue Krimi von **Dror Mishani**, dem Meister der überraschenden Wendungen. Inspektor Avi Avraham will endlich mal einen großen, wichtigen Fall übertragen bekommen. Doch das Wünschen hat so seine Tücken. Bald schon gerät er in ein Labyrinth aus Gewalt und Täuschung, das ihn nicht nur mit dem Mossad in Konflikt bringt. Dror Mishani, geb. 1975, gelang mit „Drei“ der internationale Durchbruch. Mod.: **Angela Spizig**, dt. Text: **Christian Berkel**



&gt;&gt; 25

## Zirp! Zirp! Geschichten aus der fabelhaften Welt der Insekten Frank Nischk erzählt, Gustav Peter Wöhler liest.

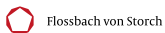
20 Uhr

**Altes Pfandhaus**  
Kartäuserwall 20, Südstadt  
VVK € 16 | 12 (ermäßigt); AK € 21 | 18 (ermäßigt)

Manche meinen, ihm und seinen Texten sei der Literaturnobelpreis zuzusprechen. Der große französische Autor, Erfinder und Naturforscher Jean-Henri Fabre (1823–1915) war ein Wegbereiter des Nature Writing und ein hingebungsvoller Betrachter der nicht immer freundlichen kleinen Welt unserer sechsbeinigen Freunde, der Insekten. Auf dem weitläufigen Grundstück seines südfranzösischen Hauses erforschte er ihr faszinierendes Verhalten und beschrieb sie wie keiner vor ihm. Ein Pionier als

Biologe und Literat gleichermaßen. Vom Feuilleton gefeiert, erschien gerade der letzte Teil seiner zehnbändigen Werkausgabe in deutscher Übersetzung. **Gustav Peter Wöhler** liest seine schönsten Geschichten. Der Zoologe **Frank Nischk** („Die fabelhafte Welt der fiesen Tiere: Von fürsorglichen Schaben, tauchenden Libellen und boxenden Krebsen“) berichtet von Fabres Abenteuern und von einem unbekanntem, wunderbaren Mikrokosmos.

Freitag, 18.3.



Flossbach von Storch

>> 26 Der OffSpring Award wird gefördert von der Flossbach von Storch AG.  
Mehr Infos unter [ww.litcologne.de](http://ww.litcologne.de) und Instagram: @OffSpringAward

Der **OffSpring Award** geht  
in die zweite Runde und fragt  
die Frage aller Fragen: „Wer bin ich?“

Mit **Olivia Wenzel** und  
**Max von der Groeben**

21 Uhr

**BALLONI Hallen**

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld  
Einheitspreis: € 5

Nachdem wir in der ersten Ausgabe des Schreibwettbewerbs für Nachwuchsliterat:innen die Zukunftsvisionen der Generation Z kennenlernen durften, bleiben wir dieses Jahr in der Gegenwart und möchten eure Antwort auf die Frage „Wer bin ich?“ lesen. Wir fordern euch heraus, euch in der Gesellschaft zu suchen, zu finden, zu spiegeln, zu betrachten und zu beschreiben. Nutzt den Spielraum, den das Thema lässt, und überzeugt uns mit eurem literarischen Selbstbildnis in Form einer

Kurzgeschichte, eines Essays oder Gedichts. **Bis zum 20. Februar könnt ihr eure Einsendungen (max. vier DIN-A4-Seiten, Schriftgröße 12) an [offspringaward@litcologne.de](mailto:offspringaward@litcologne.de) schicken.** Unsere Fachjury kürt die drei inspirierendsten Texte, die live von **Max von der Groeben** auf dem Festival vorgetragen werden. Der Hauptpreis für den/die Gewinner:in der Publikumsabstimmung ist ein persönliches Schreib-Mentoring mit der preisgekrönten Autorin **Olivia Wenzel**.  
Mod.: **Benni Bauerdick**

Jeder Wert hat  
seine eigene Geschichte.

„Finanzielle Unabhängigkeit ist die Basis für persönliche Freiheit und Sicherheit. Deshalb sind Schutz und Wachstum der uns anvertrauten Vermögen unser täglicher Antrieb.“ DR. BERT FLOSSBACH

[flossbachvonstorch.de](http://flossbachvonstorch.de)

Wir verleihen im Rahmen  
der lit.COLOGNE den  
**Flossbach von Storch  
OffSpring Award**  
an Nachwuchsliteratinnen  
und -literaten.



Flossbach von Storch

Konsequent unabhängig

Freitag, 18.3.



>> 27

„Trink, Schwester!“ – Ein Abend über Frauen, Alkohol und die Literatur mit **Anneke Kim Sarnau** und **Andrea Sawatzki**

21 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

„Kommt einmal meine Zeit, ganz wie du will ich dann furchtlos trinken Brüderschaft mit der Unendlichkeit“, schrieb die große Dichterin Mascha Kaléko. Jahrelang becherten sich die Männer durch die Literatur. Aber nun sind die Damen dran. Der Abend startet nüchtern. Genderanalytisch, gesellschaftskritisch. Frauen und Männer in der Literatur – wer trinkt mehr oder weniger, besser oder schlechter, und was sagt eigentlich die Quote? Auch auf der Bühne gönnt frau sich einen

kleinen Stimmungsmacher. Man entspannt sich, aus einem Drink werden schnell drei. Und irgendwann kippt's. So, wie es immer ist, wenn es eben zu viel ist. Also – auf ein Gläschen!?

**Anneke Kim Sarnau** und **Andrea Sawatzki** lesen u. a. Texte von Dorothy Parker, Elisabeth Raether und Joachim Meyerhoff. Cheers!

Mod.: **Knut Elstermann**, Konzept: **Rike Schmid**

**ECHT.  
LECKER.**

Erstausgabe 1858.  
Noch immer in  
aller Munde.



**Aus dem Herzen der Kölner Altstadt.**



Samstag, 19.3.



>> 28

Küssen verboten.

**Mariele Millowitsch** und **Devid Striesow**  
erzählen von der unmöglichen Liebe  
in der Literatur

17 Uhr

**RheinEnergie-Hauptverwaltung**

Parkgürtel 24, Ehrenfeld

VVK € 14–24 | 11–21 (ermäßigt); AK € 18–30 | 14–24 (ermäßigt)

Irgendwas ist immer. Da hat man die Traumprinzessin oder den Traumprinzen gefunden, und dann kommen blöde gesellschaftliche Konventionen ins Spiel. Oder alberne Familienstreichereien, siehe „Romeo und Julia“ (Shakespeare). Oder du bist ein Cowboy im amerikanischen Wyoming im Jahr 1963 und hast dich in einen anderen Cowboy verliebt („Brokeback Mountain“, Annie Proulx). Oder du bist „Anna Karenina“ (Tolstoi) und bist mit dem ganz feschen Alexej Karenin verheira-

tet, liebst und begehrst aber den noch fescheren Alexej Wronskij. Sie sehen, die Literatur ist voll von verbotener und unmöglicher Liebe, und **Mariele Millowitsch** und **Devid Striesow** lesen die aufregendsten Stücke für uns. Ob vor 200, 100 oder vor 50 Jahren, Schriftsteller und Schriftstellerinnen lassen uns mitfiebern, schwelgen und schluchzen, wenn sich zwei (oder drei) nacheinander sehnen, aber partout nicht haben können.

Konzept: **Axel von Ernst**



**Bücher bringen Licht  
ins Dunkel. Wir auch.**

Die RheinEnergie ist Partner der lit.Cologne. Das internationale Festival versammelt einmal im Jahr die Welt der Literatur in Köln.

**RheinEnergie.**  
**Die Energie einer ganzen Region.**

## Die Bergwerke zu Falun – Mit Matthias Brandt und Jens Thomas

18 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Die **Bergwerke zu Falun** erzählt die Sage des unglücklichen Seefahrers Elis Fröbom, der sein Glück als Bergmann sucht, und seiner Braut Ulla. Der Stoff der tragisch endenden Liebe wurde vielfach literarisch geformt, u. a. von Hugo von Hofmannsthal oder Johann Peter Hebel.

Der tief in der Romantik verwurzelte literarische Außenseiter E. T. A. Hoffmann eröffnet mit seinen Erzählungen fantastische Welten und hat eine eigene, abgründige Interpretation des

Stoffes erarbeitet. Seine „Bergwerke zu Falun“ gleichen einer Reise durch eine Nacht des Realitätsverlusts, an deren Ende das Erwachen in ewiger Liebe steht. Diese Version wird in einer kongenialen Wort-Musik-Collage zur Aufführung gebracht.

Nach den erfolgreichen Programmen „Psycho“, „Life“, „Krankenakte Robert Schumann“ und „Blackbird“ zeigen **Matthias Brandt** (Sprecher) und **Jens Thomas** (Klavier und Stimme) auf der lit.COLOGNE ihren neuen Abend.

## Bjarne Mädel und Sven Stricker folgen Sörensen bis ans Ende der Welt

18 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Kommissar Sörensen, gerade erst endgültig von Hamburg in das nordfriesische Katenbüll umgezogen, gibt die Hoffnung auf, in der Provinz Ruhe zu finden. Im Koog wird eine Leiche gefunden – erstochen mit einem Schraubenzieher. Und der letzte Mensch, der den Toten lebend gesehen hat, ist spurlos verschwunden: der junge Ole Kellinghusen, werdender Vater und ein guter Freund von Sörensen. Der unter seiner Angststörung leidende Ermittler stellt fest: Angst kennt viele Gesichter. Und der Tote hat sich

jahrelang auf das Ende der Welt vorbereitet – nur nicht auf sein eigenes.

Mit der Verfilmung des Romans „Sörensen hat Angst“ präsentierte Schauspielstar **Bjarne Mädel** sein fulminantes Regiedebüt. Nun erscheint mit **Sörensen am Ende der Welt** der dritte Roman der Krimi-Reihe von **Sven Stricker**. Mädel und Stricker präsentieren gemeinsam den neuen Fall rund um den kuriosen Kommissar Sörensen – voll von Humor, Spannung und psychologischem Scharfsinn.



Kunststiftung  
NRW



>> 31

## Weit weg. Nach Deutschland. – Eine literarische Entdeckungsreise mit Marleen Lohse und Rufus Beck

18 Uhr

### BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld  
VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

Was ist eigentlich Deutschland? Zwischen Champagner-Bars und Eckkneipen, Autobahnen ohne Tempolimit und verpassten Anschlusszügen, Gemüsedöner und Schweinshaxe scheint es keine eindeutige Antwort zu geben. Wie lässt sich ein Land überhaupt erzählen? **Marleen Lohse** und **Rufus Beck** nehmen Sie mit auf eine Reise durch Deutschland und die Zeit: eine literarische Kartografie – gezeichnet und ausgemessen von den Studierenden des Schreib-Studiengangs der Univer-

sität zu Köln. Als Koordinaten dienen Textteile von Roger Willemsens 2001 entstandener „Deutschlandreise“, die ergänzt werden durch die Beobachtungen der Studierenden. Was hat sich in 20 Jahren getan? Wie fühlt es sich heute an, durchs eigene Land zu reisen? Die Moderatorin **Marie-Christine Knop** führt uns von Berlin-Schöneberg bis auf den Kölner Bahnhofsvorplatz. Texte & Konzept: **Studierende des Masterstudiengangs „Theorien und Praktiken professionellen Schreibens“**



>> 32

## Maxim Leo, ein Hochstapler und eine falsch gestellte Eisenbahnweiche

19 Uhr

### Kulturkirche Köln

Siebachstraße 85, Nippes  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Maxim Leo** („Es ist nur eine Phase, Hase“) hat einen vergnüglich-satirischen Roman geschrieben: **Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße**. Über einen, der 30 Jahre nach dem Mauerfall ungewollt zum Helden gemacht wird, weil er einen S-Bahn-Zug in den Westen umgelenkt und damit eine Massenflucht ermöglicht haben soll. Über einen, der dieses Spiel in all seinen absurden Auswüchsen und Wendungen mitspielt und währenddessen die große Liebe findet. Mod.: **Christine Westermann**



>> 33

## Harald Welzer und die Kultur des Aufhörens

19.30 Uhr

### Börsensaal der IHK Köln

Unter Sachsenhausen 10–26, Innenstadt  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Unsere Kultur hat kein Konzept vom Aufhören. Deshalb baut sie Autobahnen und Flughäfen für Zukünfte, in denen es keine Autos und Flughäfen mehr geben wird. Sie versucht, unsere Zukunftsprobleme durch Optimierung zu lösen, obwohl ein optimiertes Falsches immer noch falsch ist. **Harald Welzer** zeigt in **Nachruf auf mich selbst**, wie man aus diesen Absurditäten herausfindet: Man schreibt einen Nachruf auf sich selbst, damit man weiß, wie man gelebt haben will. Mod.: **Stephanie Rohde**

„Ich bin eine Leseratte!“  
Ein Abend mit **Alexander Kluge**.  
Zum 90sten. Mit Lesungen, Filmen  
und **Svenja Flaßpöhler**

19.30 Uhr

**Schauspiel Köln im Depot 1**

Schanzenstraße 6–20, Mülheim

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

„Alle meine Arbeiten, ob Buch oder Film, haben einen festen Kern. Dieser Kern antwortet auf meine innere Stimme, und die antwortet auf die Realität, die mich umgibt. Diese Realität aber macht in den 60 Jahren, in denen ich als Autor arbeite, gewaltige Sprünge. So ändert dieser Kern oft seine Farbe und auch seine Gestalt. Bis hin zu meinen jüngsten Büchern, dem **Buch der Kommentare**, dem **Zirkus / Kommentar** und **Schramme am Himmel** (mit Jonathan Meese). Ich freue mich, mit **Svenja Flaßpöhler**

(„Sensibel“) zu lesen und zu debattieren. Ausgangspunkt ist das ‚Buch der Kommentare‘. Dazu kommen Filme, und es wird Musik geben. ‚Philosophie ist für den Menschen was für den Maulwurf Graben heißt‘ – so die Überschrift eines Aufsatzes im Philosophie-Magazin (Sonderheft zur Kritischen Theorie). Ich fühle mich als Hauspoet dieser Frankfurter Theorie. Man kann deshalb den Satz auch variieren: ‚Singen und Erzählen ist was für die Maulwürfe Graben heißt‘.“  
**Alexander Kluge**

Wie alles begann:  
der Rathenau-Mord und der Beginn  
des rechten Terrors in Deutschland –  
**Thomas Hüetlin** trifft **Cem Özdemir**

19.30 Uhr

**Stadthalle Köln-Mülheim**

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 14–21 | 12–18 (ermäßigt); AK € 18–26 | 14–21 (ermäßigt)

Am 24. Juni 2022 jährt sich die Ermordung des deutschen Außenministers Walther Rathenau zum 100. Mal. Journalist und Buchautor **Thomas Hüetlin** lässt die Ereignisse, die zu dieser verhängnisvollen Tat führten, in einer aufrüttelnden literarischen Reportage wieder auferstehen. **Berlin, 24. Juni 1922** erzählt vom Verlauf dieses tragischen Tages der deutschen Geschichte und von den politischen Auswirkungen bis heute. Wir tauchen ein in eine düstere Welt toxischer, eli-

tärer, antisemitischer Männerbünde und ihrer seriösen Unterstützer in der Justiz, im Militär und in der Politik, deren Taten mehr als ein Vorspiel der späteren Machtergreifung der Nazis waren. Die ideologischen Parallelen zu heutigen Rechtsradikalen und ihren Unterstützern sind beunruhigend. Mit dem Grünen-Politiker **Cem Özdemir** spricht Hüetlin über die aktuellen Bedrohungen der Demokratie und wie diesen entgegengetreten werden muss.  
Mod.: **Thomas Laue**

## Winesburg, Ohio – Iris Berben und Paul Ingendaay entdecken Sherwood Anderson

21 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Viele Autor:innen haben die grandiose amerikanische Natur besungen, viele die kochenden Metropolen. Doch die amerikanische Kleinstadt hat nur einen einzigen unbestrittenen Meistererzähler gefunden: Sherwood Anderson, der mit seinem Buch **Winesburg, Ohio** aus dem Jahr 1919 unsterblich wurde. Nicht nur, dass der Förderer Faulkners und Hemingways als Begründer einer Mischform aus Roman und Short Story gelten darf; Anderson hat in seinem Erzählreigen die Sehnsüchte, Fru-

strationen und unterdrückten Triebe der amerikanischen Provinz in unvergessliche Sprachbilder verwandelt. Schriftsteller wie John Updike, Philip Roth und Amos Oz haben sich auf Andersons singuläre Erzählkunst berufen. „Winesburg, Ohio“ macht aus dem Klischee der idealisierten Kleinstadt einen Totentanz der Verlorenen, der noch lange in der Fantasie nachwirkt. Konzeption und Erzählung: **Paul Ingendaay**, dt. Text: **Iris Berben**

## Marc-Uwe Kling und die Känguru-Comics – mit Bernd Kissel

21 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Wie auch in seinen Romanen ist das Känguru dem Autor **Marc-Uwe Kling** weit überlegen, wenn es seine philosophischen und politischen Ansichten darlegt und unwiderlegbar begründet! Gemeinsam mit dem Zeichner **Bernd Kissel** führt Marc-Uwe Kling jetzt seine berühmten Känguru-Geschichten als Comicstrip fort. Seit November 2020 erscheinen (fast) täglich neue Strips auf ZEIT Online, unter der Woche in Schwarz-Weiß, am Wochenende in Farbe. Der Sammelband **Also ich könnte**

**das besser – die Känguru-Comics** umfasst alle Strips vom ersten bis zum letzten des Jahres 2021 und erscheint damit hochaktuell in seinen Themen – ob (natürlich) Corona, die Bundestagswahl oder der Wettstreit zwischen Elon Musk und Jeff Bezos um die Eroberung der Raumfahrt. Für alle Fans des Kängurus ein absolutes Muss!

Marc-Uwe Kling stellt die „Känguru-Comics“ im Gespräch mit Bernd Kissel und in einer audiovisuellen Lesung vor. Dazu wird live gezeichnet.

Samstag, 19.3.



>> 38

INSOMNIA –

Ein Abend für Schlaflose und Träumer.

Mit **Anna Schudt** und **Fabian Hinrichs**

21 Uhr

**BALLONI Hallen**

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

„Dass wir nicht noch kränker und verrückter sind, als wir es ohnehin schon sind, verdanken wir einzig und allein der gesegnetsten Gnade von allen natürlichen Gnaden, dem Schlaf“, schrieb einst Aldous Huxley und hatte damit verdammt recht – denn wir kennen sie alle, die quälend wachen Stunden im Bett, in denen wir uns herumwälzen, in denen uns die Schlaflosigkeit fast um den Verstand bringt ... Der Schlaf und vor allem dessen Ausbleiben beschäftigen die Industrienationen seit

einiger Zeit immer stärker. Zahlreiche Zeitungsartikel und Magazinbeiträge zeugen davon. Aber auch in der Literatur lassen sich unzählige Szenen finden, die vom Schlaf handeln, vom fantastischen, grausamen, mütterlichen und pubertären.

**Anna Schudt, Fabian Hinrichs** und **Knut Elstermann** begeben sich auf eine Reise ins Land der Träume, Alpträume und Nächte, in denen nur die anderen schlafen! Konzept: **Julia Fischer & Eva Schuderer**

Köln

KölnTourismus

**KÖLN  
CLASH**

**DER  
PODCAST**

**STAFFEL #1**  
**DR. MARK BENECKE**  
**MAXI GSTETTENBAUER**  
**PLANSCHMALÖÖR**  
**IRINA SCHLAUCH**  
**U.V.M.**

Hier geht's  
zum Podcast:





&gt;&gt; 39

## In Erinnerung an Roger Willemsen: Landschaften – ein Rezitationskonzert Franziska Hölscher, Marianna Shirinyan und Maria Schrader

11 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Sind die Norddeutschen wirklich so unterkühlt und die Tiroler immer lustig, und sind die Kreidefelsen von Rügen der Inbegriff der deutschen Romantik? In der Musik werden Landschaften oft programmatisch assoziiert – „Die Moldau“ oder „Die Pastorale“ – oder sie werden durch ihr musikalisches Idiom einer Gegend zugeordnet. Komponisten wie Beethoven, Brahms oder Smetana haben Erschütterungen in der Natur, Begegnungen mit den Alpen oder dem Meer immer wieder als auslösende Erfahrung bezeichnet.

Das Konzept **Landschaften** hat Roger Willemsen zusammen mit der Geigerin **Franziska Hölscher** und der Pianistin **Marianna Shirinyan** kurze Zeit vor seinem Tod entwickelt. Dabei geht es um Brückenschläge zwischen Klang- und Sprachlandschaften, um Korrespondenzen zwischen Wort und Musik. Stationen dieser Reise sind die Schwäbische Alb oder Târgu Jiu am Südostrand der Karpaten. Roger Willemsen hatte sich gewünscht, dass **Maria Schrader** die Rezitation seiner Texte übernehmen werde.



&gt;&gt; 40 englisch | deutsch

## Tana French, Devid Striesow und Der Sucher

12 Uhr

Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Die renommierte Bestsellerautorin **Tana French** ist zurück. In ihrem neuen großen Roman **Der Sucher** hat sich Cal Hooper, ehemaliger Cop aus Chicago, in den Westen von Irland geflüchtet. Die Natur scheint friedlich, im Dorf nimmt man ihn freundlich auf. Da springt sein langjährig trainierter innerer Alarm an: Er wird beobachtet. Auf den umliegenden Farmen kommen auf seltsame Weise Tiere zu Tode. Stück für Stück gerät Cal in eine Suche, die ihn tief in die Dunkelheit führt.

Eine Geschichte von mächtiger Spannung und Schönheit; ein literarischer Thriller und ein beeindruckender Roman über Familie, Gemeinschaft, die Natur und die Gefahr, die von den Menschen ausgeht. „Ein Meisterwerk in seiner eigenen Liga: Diese soghafte Geschichte über vereitelte Träume ist Tana Frenchs bestes Buch bisher“ (Washington Post). „Eine Klasse für sich“ (New York Times).  
Mod.: **Margarete von Schwarzkopf**, dt. Text: **Devid Striesow**



&gt;&gt; 41

&gt;&gt; 42

&gt;&gt; 43 op Kölsch

## Kent Nagano – 10 Lessons of my Life

16 Uhr

### Flora Köln

Am Botanischen Garten 1a, Riehl  
VVK €15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

Zutiefst persönlich berichtet Stardirigent **Kent Nagano** in **10 Lessons of my Life**, die ihn weit über seinen künstlerischen Weg hinaus geprägt haben und zu wichtigen Lektionen seines Lebens wurden. Nagano erzählt, wie ihn Leonard Bernstein mit einer einfachen Frage zur Verzweiflung trieb, wie er die Pop-Künstlerin Björk traf und die andere Seite von Frank Zappa kennenlernte – und wie diese Zusammenkünfte sein Denken verändert haben.

Mod.: **Claudia Dichter**

## Dr. Hans-Wilhelm Müller-Wohlfahrt – Bewegt euch!

17 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-v.-Bismarck-Saal  
Wallrafplatz, Innenstadt  
VVK €15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

**Dr. Hans-Wilhelm Müller-Wohlfahrt**, genannt „Mull“, ist Deutschlands wohl berühmtester Arzt. Die Nation hielt den Atem an, wenn er über den Fußballrasen sprintete. Er sagt über sich, er könne mit den Händen sehen, wir sagen: Er kann den Körper mit den Händen LESEN. Müller-Wohlfahrt beschreibt in seinem neuen Buch **Bewegt euch!** die Zusammenhänge zwischen Mobilität und Gesundheit. Denn Bewegung ist der Schlüssel zu unserer körperlichen und mentalen Gesundheit. Mod.: **Jörg Blech**

## Für et Hätz un jäjen d'r Kopp Gerd Köster und Arno Steffen stecken knietief in kölschem Jemölsch

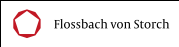
17 Uhr

Theater am Tanzbrunnen  
Rheinparkweg 1, Deutz  
VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Als Anfang der 90er „Das Herz der Kölner – Eine Sprach-Collage aus original kölschen Tönen“ erschien, war klar, dass es ein anderes Köln neben dem der selbstverliebten (Halb-)Wahrheiten gibt. Eines, das lustig und rau, schmutzig und herzlich zugleich ist. **Gerd Köster** und **Arno Steffen** suchen nach echtem und falschem Kölsch in alten Texten, Liedern, Krätzjer und dem eigenen Umfeld und stellen dabei fest: Es ist nicht alles „Wrede“, was glänzt. Gerd Köster war Sänger der „Schroe-

der Roadshow“, Frontmann und Texter von „The Piano Has Been Drinking“. Seit 1996 ist er mit Frank Hocker unterwegs – in Echtkölsch. Köster tritt auch als Vorleser und Hörbuchinterpret auf. Arno Steffen begann seine kölsche Wort-Karriere 1978 als Texter der Zeltlinger Band, für die er u. a. „Müngersdorfer Stadion“ komponierte. Danach folgte die legendäre Band L.S.E. mit Rolf Lammers und Tommy Engel. Steffen macht Filmmusik, tritt mit seiner Band und kölschen Texten auf.





&gt;&gt; 44

## Martin Suter, der Basti und die Höhen und Tiefen eines Fußballer-Lebens

### 19.30 Uhr

#### Gürzenich Köln

Martinstraße 29–37, Innenstadt  
VVK € 14–30 | 11–27 (ermäßigt); AK € 18–36 | 14–30 (ermäßigt)

Bastian Schweinsteiger, der Held des WM-Finales 2014 in Rio, ist auch der Held des neuen Romans von **Martin Suter**. Der Autor erzählt in **Einer von euch: Bastian Schweinsteiger** Wahres und fast Wahres aus dem Leben des Mannes, dem es nicht in die Wiege gelegt war, alles zu erreichen, was man als Fußballer erreichen kann. Und er verrät uns auch, wie Basti dennoch so erfolgreich wurde. Man hätte sich nach den letzten Bestsellern von Martin Suter vieles vorstellen können, aber dass

ausgerechnet einer der erfolgreichsten Schriftsteller deutscher Sprache sich dem vielleicht bedeutendsten Spieler der jüngeren Fußballergangenheit zuwenden würde, das überrascht. Aber eigentlich auch nicht, wendet sich Martin Suter doch stets neuen Literaturgattungen zu. Nun also die Biografie eines Fußballstars. In einem Werkstattgespräch gibt Martin Suter Auskunft über Herausforderung, Freude und Tücken dieser Arbeit.  
Mod.: **Shelly Kupferberg**



&gt;&gt; 45

## In 80 Tagen um die Welt – Boris Herrmann und Andreas Wolfers über Greta Thunberg, das Segeln und die Liebe zum Meer

### 19.30 Uhr

#### RheinEnergie-Hauptverwaltung

Parkgürtel 24, Ehrenfeld  
VVK € 14–24 | 11–21 (ermäßigt); AK € 18–30 | 14–24 (ermäßigt)

Der Hamburger **Boris Herrmann** brachte 2019 Greta Thunberg mit seiner Rennjacht emissionsfrei über den Atlantik nach New York; seit Jahren engagiert er sich für Klima- und Naturschutz. Zuletzt startete er als erster Deutscher bei der Vendée Globe, der berühmtesten und härtesten Segelregatta, die die Teilnehmer:innen einmal um die Welt führt. Mit seiner Jacht „Seaexplorer“ hatte er Siegchancen und belegte schließlich den 5. Platz. In **Allein zwischen Himmel und Meer**

schildert er gemeinsam mit **Andreas Wolfers** seine Erlebnisse, die Höhen und Tiefen seiner Reise, erzählt von den schönsten und gefährlichsten Momenten und davon, wie er die enormen mentalen Herausforderungen gemeistert hat. Und er erläutert, warum der Schutz der Meere alternativlos ist. Der grundsympathische Segler spricht bei einem seiner wenigen Auftritte von der Schifffahrt, dem Wind, dem Reichtum der Meere und von Abenteuern auf hoher See. Mod.: **Stefanie Junker**



&gt;&gt; 46

&gt;&gt; 47

&gt;&gt; 48 französisch | deutsch

## Aminata Touré und Aladin El-Mafaalani über die Macht der Vielfalt

19.30 Uhr

**BALLONI Hallen**  
Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Aladin El-Mafaalani** forscht seit mehr als zehn Jahren über soziale Ungleichheit. In **Wozu Rassismus?** gibt er Einblick in die Debatte. **Aminata Touré** verbrachte ihre ersten Jahre in einer Unterkunft für Geflüchtete, seit 2019 ist sie Vizepräsidentin des Schleswig-Holsteinischen Landtages. Ihr Buch **Wir können mehr sein** ist ein Aufruf, die Politik und unser Zusammenleben zu verändern. Gemeinsam werfen sie einen Blick auf ein mögliches Morgen. Mod.: **Thomas Laue**

## Spiel doch mal leiser, **Joja Wendt!**

20 Uhr

**WDR-Funkhaus, Klaus-v.-Bismarck-Saal**  
Wallrafplatz, Innenstadt  
VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

Welchen Mut braucht es, den eigenen Weg zu gehen? **Spiel doch mal leiser!** ist die Lebensgeschichte von **Joja Wendt**, einem der erfolgreichsten deutschen Pianisten. Sie handelt davon, wie aus einem vagen Traum ein großes Ziel wird, vom Arbeiten jenseits der Schmerzgrenze, von dramatischen Tiefpunkten, von schicksalhaften Begegnungen und vom persönlichen Glück. Eine spannende Reise von einer exotischen Kindheit bis heute, die in die entlegensten Winkel der Erde führt.

## Leïla Slimani, Jasmin Tabatabai und der Duft der Blumen bei Nacht

20 Uhr

**Flora Köln**  
Am Botanischen Garten 1a, Riehl  
VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Es ist eine ungewöhnliche Nacht, die **Leïla Slimani** im Museo Punta della Dogana in Venedig verbringt. Im einstigen Zollgebäude der Serenissima, einem Ort, an dem sich seit jeher Orient und Okzident begegnen. Für die französisch-marokkanische Schriftstellerin wird er zum Symbol ihrer eigenen Geschichte. Allein im Museum, taucht Slimani in **Der Duft der Blumen bei Nacht** in Erinnerungen ein. Sie erzählt von ihrer Kindheit in Rabat, vom Alltag in Paris als Mutter zweier Kinder, vom

Leben zwischen den Kulturen und dem Gefühl der Fremdheit. Sie denkt über ihre Rolle als Schriftstellerin und engagierte Frau nach, über drängende gesellschaftliche Fragen, gesteht ihre eigene Verletzlichkeit. Es sind faszinierende Bekenntnisse, die Einblick geben in die Gedankenwelt einer der bedeutendsten literarischen Stimmen unserer Zeit.

Mod.: **Carine Debrabandère**, dt. Text: **Jasmin Tabatabai**

## Orhan Pamuk und Frank Arnold – Die Nächte der Pest

18 Uhr

### Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Als im Jahre 1901 auf Minger die Pest ausbricht, beschuldigen sich Muslime und Christen gegenseitig. Ob nun die Pilger aus Mekka den Erreger eingeschleppt haben oder die Händler aus Alexandrien, auf der Insel herrschen chaotische Zustände. Als schließlich der Sultan Abdülhamit II. sowie England und Frankreich die Insel mit Kriegsschiffen blockieren lassen, um die weitere Ausbreitung der Pest zu verhindern, sind die Menschen auf Minger auf sich allein gestellt.

**Die Nächte der Pest**, das neue Buch des Nobelpreisträgers **Orhan Pamuk**, ist ein einzigartiger Abgesang auf das durch Nationalismus und Aberglauben gefährdete Osmanische Reich sowie ein großer historischer Roman, in dem sich Fantasie und Wirklichkeit, Vergangenheit und Gegenwart, Ost und West raffiniert verbinden.

Mod.: **Denis Scheck**; Übersetzung: **Recai Hallaç**; dt. Text: **Frank Arnold**

## See. Not. Rettung. Mit Tobias Schlegl

18 Uhr

### Kulturkirche Köln

Siebachstraße 85, Nippes

VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Nach einer Erfolgskarriere als Moderator – zunächst beim Musiksender Viva, später bei der Satiresendung „extra 3“ und dem Kulturmagazin „aspekte“ – ließ sich **Tobias Schlegl** ab 2016 zum Notfallsanitäter ausbilden. Im Frühsommer 2021 hilft er für mehrere Wochen an Bord der „Sea-Eye 4“ und sucht auf der tödlichsten Fluchtroute der Welt nach Menschen in Seenot. In seinem Tagebuch berichtet er von der alltäglichen Tragödie vor den Küsten des Mittelmeers.

Mod.: **Joachim Frank**

## Vom Faultier lernen! Mit Tobias Keiling, Heidi Liedke und Ralph Caspers

18 Uhr

### COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

Sehnsuchstier Faultier: Das gemütliche Geschöpf verbringt die meiste Zeit seines Lebens hängend in Bäumen, perfekt getarnt durch die grünlichen Algen in seinem Fell, die ihm gleichzeitig als Nahrungsgrundlage dienen. **Tobias Keiling** und **Heidi Liedke** folgen in **Faultiere: Ein Portrait** dem furiosen Einfluss des trägen Tiers, das in der Gegenwart als Sinnbild für ein entschleunigtes Leben und für Kapitalismuskritik gesehen werden kann.

Mod.: **Ralph Caspers**

# Montag, 21.3.



>> 52

## David Safier, Olf und Miss Merkel ermitteln weiter!

### 19 Uhr

KOMED-Saal im MediaPark

Im MediaPark 7, Innenstadt

VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

Der Gärtner ist nicht immer der Mörder, manchmal ist er auch die Leiche. Das wird Rentnerin Angela klar, als ihr Mops eine Leiche auf dem Klein-Freudenstädter Friedhof in der beschaulichen Uckermark entdeckt. Kopfüber steckt der Tote in der Erde, nur die Beine ragen heraus. Die Mordverdächtigen sind allesamt in zwei verfeindeten Bestatter-Familien zu finden. Da gibt es einen dubiosen Geschäftsführer, eine spröde Buchhalterin, eine sensible Trauerrednerin, einen Satanisten sowie

einen kultivierten Steinmetz. Mit Letzterem teilt Angela nicht nur ihre Liebe zu Shakespeare, der ältere Herr sieht auch noch aus wie ein französischer Filmstar. Wird Angela seinem rauen Charme verfallen? Und was sagt ihr Gatte Achim dazu? **David Safiers** zweiter Fall der Meisterdetektivin Miss Merkel, **Mord auf dem Friedhof**, stellt die Ex-Bundeskanzlerin auch privat vor knifflige Probleme. Illustrator **Olf** begleitet die Lesung mit hinreißenden Live-Zeichnungen.



Zuversicht

Chancen

Fortschritt

Freiraum

Miteinander

Stabilität

## Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung vor fast 200 Jahren prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Region Köln Bonn, in der wir zu Hause sind.

Mehr auf gut.[sparkasse-koelnbonn.de](http://sparkasse-koelnbonn.de)



Sparkasse  
KölnBonn

Montag, 21.3.

WDR 5

>> 53

## Maja Göpel und der Aufbruch in die Welt von morgen

19.30 Uhr

### Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Die Welt, wie wir sie kennen, ist das Ergebnis menschlicher Entscheidungen, einschließlich der Krisen, in der sie derzeit steckt. Jetzt kommt es darauf an, neue Entscheidungen zu treffen — für eine bessere Welt. Die Art, wie wir leben, wird sich fundamental verändern. Bisherige Selbstverständlichkeiten in Umwelt, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Technologie zerbröseln. Doch mit **Wir können auch anders** macht Maja Göpel Mut: Auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse

verdeutlicht sie, wie wir solche komplexen Entwicklungen verstehen und dieses Wissen für die Zukunft nutzen können. Denn in der Geschichte hat es immer wieder große Transformationen gegeben. Sie wurden von uns Menschen ausgelöst – also können wir sie auch gestalten. Mit dieser Haltung ist Strukturwandel keine Zumutung, sondern eine Chance. Es ist Zeit, neu zu denken, zu träumen und eine radikale Frage zu stellen: Wer wollen wir sein? Mod.: Friedemann Karig

 KölnBusiness

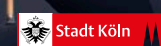
## Vorangehen. *Für Unternehmen in Köln.*

Wir kennen Ihre Anliegen, haben den direkten Draht zu den Ämtern und unterstützen Sie bei Anträgen, Genehmigungen, Ansiedlung, Erweiterung oder Existenzgründung.



[www.koeln.business](http://www.koeln.business)

Ein Unternehmen der



**Michael Mittermeier** und **Ralf Husmann** – zwei TV-Junkies erinnern sich

19.30 Uhr

**Volkshöhne am Rudolphplatz**  
Aachener Straße 5, Innenstadt  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Was für ein Glück, dass die Pandemie erst 2020 über uns gekommen ist! 50 Jahre früher und wir hätten nur zwei Fernsehprogramme gehabt! TV-Junkie **Michael Mittermeier** erinnert sich 25 Jahre nach „Zapped“ in **Nur noch eine Folge!** an unzählige abstruse, lustige, aufregende Sendungen. Von „Biene Maja“ über „Raumschiff Enterprise“ bis „Game of Thrones“. Ein wilder und zugleich saukomischer Ritt durch die deutsche Fernsehgeschichte.  
Mod.: **Ralf Husmann**

**Tabu Depression**  
**Kurt Krömer** über gute Zeiten und ...

19.30 Uhr

**BALLONI Hallen**  
Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

„Ich war dreißig Jahre depressiv. Ich muss damit leben. Und ich habe keinen Bock, das zu verheimlichen“, sagt **Kurt Krömer**, einer der beliebtesten und bekanntesten Komiker des Landes. In seinem Buch **Du darfst nicht alles glauben, was du denkst** verarbeitet Alexander Bojcan, so sein echter Name, seine langjährigen Erfahrungen mit der Krankheit. Schonungslos offen und entwaffnend komisch spricht er mit Arzt und Autor **Jakob Hein** über die Liebe zum Leben und zur Kunst.

Stadt – Land – Fluss  
Die lit.COLOGNE-Gala 2022  
mit **Caroline Peters**, **Sebastian Koch**, **Thomas Quasthoff**, **Wolfgang Meyer** und **Bettina Böttinger**

20 Uhr

**Kölner Philharmonie**  
Bischofsgartenstraße 1, Innenstadt  
VVK € 16–59; Restkarten und 100 Stehplätze an der Abendkasse

Ein Haus auf dem Land: Der Blick gleitet über sattes Grün, ein Hahn kräht, ein Bach plätschert, weit und breit ist keine Menschenseele zu sehen. Für manche ist dies das Idyll schlechthin, für andere ein purer Albtraum. „In der Stadt lebt man zu seiner Unterhaltung, auf dem Land zur Unterhaltung anderer“, schreibt Oscar Wilde und ist damit in bester Gesellschaft von Autor:innen, die sich gehässig, träumerisch oder herrlich komisch über das Leben in der Stadt und auf dem Land auslassen.

Zur Feier der 22. lit.COLOGNE lesen **Caroline Peters** und **Sebastian Koch** Texte über neurotische Städter:innen, pröllige Dorffeste, über die trendige Landflucht und die quälende Sehnsucht nach einer Dachterrasse. Musikalisch untermalt wird dieser Abend von dem Ausnahmesänger **Thomas Quasthoff** und dem Gitarristen **Wolfgang Meyer**. **Bettina Böttinger** führt durch einen Abend, der die Entscheidung für die Stadt oder für das Land sicherlich nicht erleichtern wird. Konzept: **Husch Josten**

## Lieber Herr Bundestrainer!

### Ein Briefwechsel – mit **Andreas Rettig**, **Philipp Köster** und **Tim Jürgens**

21 Uhr

**Theater am Tanzbrunnen**

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Die schöne weite Welt des Fußballs kennt kaum jemand besser als die Macher des Magazins 11Freunde. Nun haben die beiden Chefredakteure **Philipp Köster** und **Tim Jürgens** die Archive von Mannschaften und Verbänden durchforstet auf der Suche nach ungewöhnlichen, skurrilen, überraschenden und besonderen Briefen, die auch die Faszination für diesen Sport und seine Protagonisten lebendig werden lassen, darunter ein Siegestelegramm der Frankfurter Eintracht nach Moskau,

Herbergers Mahnung an Helmut Rahn, Bernd Schusters Entschuldigung an Jupp Derwall.

**Lieber Herr Bundestrainer! 54 Briefe, die die Fußballwelt bewegten** ist ein temporeicher Ritt durch die Fußballgeschichte mit erhellenden Hintergrundfakten und exklusiven Interviews rund um die Korrespondenzen – kenntnisreich kommentiert von der Bundesliga-Legende **Andreas Rettig**.

## **Andreas Pflüger** – Ritchie Girl

21 Uhr

**Kulturkirche Köln**

Siebachstraße 85, Nippes

VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

Paula Bloom kehrt nach ihrer Ausbildung in Camp Ritchie als amerikanische Besatzungsoffizierin in ein zerstörtes Deutschland zurück. Während in Nürnberg über die Hauptkriegsverbrecher gerichtet wird, arbeitet man bei der US-Army längst wieder mit Nazitätern zusammen. Im Maschinenraum des Kalten Krieges haben Pragmatiker das Sagen. Mit **Ritchie Girl** beweist **Andreas Pflüger** („Niemals“ „Endgültig“, „Geblendet“), dass er einer der besten Thrillerautoren weltweit ist. Mod.: **Thomas Laue**

## **Fatma Aydemir** – Dschinns

21 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**

Vondelstraße 4–8, Südstadt

VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

Dreißig Jahre lang hat Hüseyin in Deutschland gearbeitet, um sich seinen Traum zu erfüllen: eine Eigentumswohnung in Istanbul. Am Tag des Einzugs stirbt er dort an einem Herzinfarkt. Zur Beerdigung reisen seine Frau und die vier erwachsenen Kinder aus Deutschland nach. **Fatma Aydemirs** großer Gesellschaftsroman **Dschinns** erzählt von sechs verschiedenen Menschen, die zufällig miteinander verwandt sind. Alle haben sie Geheimnisse, Wünsche, Wunden. Mod.: **Miryam Schellbach**

Dienstag, 22.3.



>> 60

## lit.COLOGNE-Patenschaft: Elke Heidenreich und Marion Karasche stehen auf leerem Platz

18 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Marion Karasche hat mit **Der leere Platz** ein erschütterndes Buch geschrieben über das, was wir für normal halten, und das, was wir „verrückt“ nennen. Marlen hat ein schönes Leben. Aber wie schnell das Glück zerrinnen kann, erfährt sie, als ihr Sohn eines Tages verschwindet. Angstvolles Warten und später die traurige Gewissheit seiner psychischen Krankheit rauben ihr Schritt für Schritt die Leichtigkeit des Lebens. Ein Roman über den Kampf einer Mutter um den Zusammenhalt

ihrer Familie und ihre Konfrontation mit einer Krankheit, die in der Gesellschaft wenig Verständnis findet.

Elke Heidenreich schrieb über dieses Buch: „Selten fächert sich in einem Debüt eine solche Palette von Sanftheit und Verzweiflung, von Drastik und Poesie auf. Ein unvergesslicher Roman.“ Sie stellt die Autorin mit der ihr eigenen Verve vor. Von ihr selbst sind zuletzt die Bestseller „Hier geht’s lang“ und „Männer in Kamelhaarmänteln“ erschienen.

# UNRWARTET laut



KULTUR  
GEHT SICHER  
WEITER

Literatur, wie du sie noch nie erlebt hast. Das ist Kultur in Nordrhein-Westfalen. Mehr entdecken auf [kulturkenner.de](https://kulturkenner.de)

Center for Literature, Burg Hülshoff





&gt;&gt; 61

&gt;&gt; 62

&gt;&gt; 63

## Immun! Hendrik Streeck, Yael Adler und die Wunderwaffe unseres Körpers

18 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

Wo sitzt eigentlich dieses Immunsystem, und wie halten wir es intakt? Was sind Antikörper, und was ist noch gleich der Unterschied zwischen Viren und Bakterien? **Hendrik Streeck**, Direktor des Instituts für Virologie am Universitätsklinikum Bonn, verdeutlicht in **Unser Immunsystem** wissenschaftlich fundiert und allgemein verständlich, dass dieses eine Extremarbeit leistet, von der wir aber nur ganz selten etwas bemerken. Er erklärt, bei welchen Erregern unser Körper Alarm schlägt und warum Herpesviren

immer an den Tagen ausbrechen, an denen wir besonders gut aussehen wollen. Mit der Hautärztin **Yael Adler (Haut nah)** spricht er darüber, wie viele Bakterien wir im Mund haben und warum Küssen trotzdem gesund macht. Sie erläutern, warum wir Fieber bekommen, was die Haut zu leisten vermag, warum Impfungen notwendig sind und was wir selbst für unsere Körperabwehr tun können. Denn Fakt ist: Ohne ein funktionierendes Immunsystem könnten wir nicht überleben. Mod.: **Gert Scobel**

## Den Teller lesen – Johann Lafer über Lieblingsessen und Tellergeschichten

18 Uhr

Kulturkirche Köln  
Siebachstraße 85, Nippes  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Johann Lafer** ist das, was man heute einen „Kochunternehmer“ nennt. Als gelernter und hochdekorierter Koch war er einst Gastronom in der Stromburg und umtriebiger Fernsehkoch; er besitzt eine Helikopter-Fluglizenz. Zahlreiche Bücher hat er veröffentlicht und sich dem guten und gesunden Essen für Schüler:innen verpflichtet. Im Gespräch mit YouDinner-Gründer **Miguel Calero** (Podcast: „Miguel trifft ...“) spricht er über die Kunst des guten Essens und die vielen Geschichten drumherum.

## Anne Gesthuysen – Wir sind schließlich wer

19.30 Uhr

Oper Köln im StaatenHaus  
Rheinparkweg 1, Deutz  
VVK € 14–21 | 12–18; AK 18–26 | 14–21

Die neue Gemeinde der jungen Pastorin Anna von Betteray steht ihr skeptisch gegenüber: Schließlich ist sie eine Frau, geschieden, erst Mitte dreißig und dann auch noch adelig. Ihre Schwester Maria könnte nicht gegensätzlicher sein. Erst als Marias Sohn Sascha verschwindet, halten die Schwestern wieder zusammen. Warmherzig und feinfühlig erzählt **Anne Gesthuysen** in **Wir sind schließlich wer** die Geschichte einer zerrütteten Familie. Mod.: **Steffi Neu**

Im Land der  
kurzen Sätze  
**Stine Pilgaard** und  
**Caroline Peters**

**Bettina Flitner** –  
**Meine Schwester**

21 Uhr

21 Uhr

**Kulturkirche Köln**  
Siebachstraße 85, Nippes  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Als die Fotografin **Bettina Flitner** vor einigen Jahren vom Suizid ihrer Schwester erfährt, reagiert sie mit Schock, Lähmung und Verzweiflung. Dann stellt sie sich den Gespenstern der Vergangenheit. Das Ergebnis ist ein bewegendes, meisterhaftes Buch der Befreiung. **Meine Schwester** ist ein literarisches Memoir in der Tradition von Joan Didions „Das Jahr magischen Denkens“ und zeigt, wie man den Tod eines geliebten Menschen verarbeiten kann.

Mod.: **Jürgen Wiebicke**

In Dänemark ist sie ein Star, ihr Roman **Meter pro Sekunde** wurde bereits vielfach ausgezeichnet – nun kommt **Stine Pilgaard** auch zu uns! Mit Humor und Sprachkunst schreibt sie von einer jungen Mutter, die mit Mann und Baby ins ruhige Westjütland zieht. Als sie Kummerkasten-Redakteurin bei der lokalen Zeitung wird, ändert sich ihr Leben, und der Himmel bricht auf. Moderieren wird der Übersetzer des Romans, **Hinrich Schmidt-Henkel**, lesen wird **Caroline Peters**.

**Can Dündar, Mohamed Anwar,**  
**Günter Wallraff** und die Geschichte  
mit Erdoğan

21 Uhr

**WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal**  
Wallrafplatz, Innenstadt  
VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdoğan gilt als einer der umstrittensten Politiker des 21. Jahrhunderts. Er nutzte die Demokratie wie einen Aufzug an die Macht, den er abstellte, sobald er oben angelangt war. **Can Dündar** und der Zeichner **Mohamed Anwar** spüren in **Erdoğan – Eine Graphic Novel** den Wurzeln seiner Leidenschaft nach, dokumentieren die Taktiken, mit denen er als Islamist in liberalen Kreisen Unterstützung fand, und erklären den Weg der Türkei von einem säkularen

hin zu einem autoritär-islamistischen Land. Das Werk überrascht, fasziniert und ernüchtert. Can Dündar war Chefredakteur der renommierten Zeitung Cumhuriyet, bis er aufdeckte, wie der türkische Geheimdienst Dschihadisten in Syrien illegal mit Waffen belieferte. Dafür wurde Can Dündar verhaftet und ins Exil gedrängt. In Abwesenheit wurde er zu über 25 Haft Jahren verurteilt. Mit **Günter Wallraff** diskutiert er die aktuelle Situation und mögliche Wege aus der Dauerkrise.



## lit.COLOGNE-

Patenschaft:

**Sophie Passmann**  
und **Florence Given**

18 Uhr

**Brunosaal**  
Klettenberggürtel 65, Klettenberg  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Florence Given**, Jahrgang 1999, ist Englands newest It-Girl und vor allem für ihre knalligen Illustrationen zu feministischem Empowerment bekannt. In ihrem Buch **Frauen schulden dir gar nichts** spricht sie über das, was ihre Generation beschäftigt: Rassismus, Sexismus, queere Identitäten, Body Positivity und toxische Männlichkeit. Die großartige, diskursprägende **Sophie Passmann** („Komplett Gänsehaut“) wird uns den englischen Shootingstar vorstellen.

**Bernhard Schlink**  
und die Enkelin

18 Uhr

**WDR-Funkhaus, Klaus-v.-Bismarck-Saal**  
Wallrafplatz, Innenstadt  
VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

**Bernhard Schlinks** neuer Roman **Die Enkelin** ist eine Geschichte über Familie, Liebe und Freiheit. Birgit ist zu Kaspar in den Westen geflohen. Erst nach ihrem Tod entdeckt er, welchen Preis sie dafür gezahlt hat. Er spürt ihrem Geheimnis nach, begegnet im Osten den Menschen, die für sie zählten, erlebt ihre Bedrückung und ihren Eigensinn. Seine Suche führt ihn zu einer völkischen Gemeinschaft auf dem Land – und zu einem jungen Mädchen.  
Mod.: **Stefanie Junker**

Ein Mann

des Meeres:  
**André Wiersig**

18 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

**Helgoland: Kann man da hinschwimmen?** Diese Frage beschäftigte den Schwimmer **André Wiersig** schon lange. Nachdem er mit den Ocean's Seven die größte Challenge des Freiwasserschwimmens bewältigt hatte, begab er sich in einer dunklen Augustnacht 2021 auf die rund 50 Kilometer lange Strecke. Wiersig erzählt von seinen Abenteuern und seiner Leidenschaft. **„Ein Mann des Meeres“** zählt für mich zu den wirklich prägenden literarischen Erfahrungen in diesem Jahr.“ (Denis Scheck)

Ankommen mit  
**Bülent Ceylan**

19.30 Uhr

**Theater am Tanzbrunnen**  
Rheinparkweg 1, Deutz  
VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

Ausverkaufte Stadien, „The Masked Singer“ und Duett mit Helene Fischer – **Bülent Ceylan** hat alles erreicht, dennoch ist er sich treu geblieben. In **Ankommen. Aber wo war ich eigentlich?** spricht der Comedian erstmals über das, wofür auf der Bühne kein Raum ist: über sein Aufwachsen, die Bedeutung von Vielfalt, Heimat und Familie – mit Herz, Humor und Tiefgang. Wer behauptet, der Weg sei das Ziel, weiß nicht, wie wichtig Ankommen ist!  
Mod.: **Roberto Cappelluti**



&gt;&gt; 71

&gt;&gt; 72

&gt;&gt; 73

&gt;&gt; 74

## Wie werden wir in Zukunft arbeiten?

Mit **Richard  
David Precht** und  
**Philippe Van Parijs**

19.30 Uhr

**Stadthalle Köln-Mülheim**  
Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim  
VVK € 16–30 | 14–27; AK 20–36 | 16–30

Der Philosoph **Richard David Precht** zeigt in **Freiheit für alle**, welche enormen Gestaltungsaufgaben aufgrund der Veränderung der Arbeitswelt anstehen: etwa der Umbau unseres Sozialsystems hin zu einem bedingungslosen Grundeinkommen. Er trifft den belgischen Philosophen und Ökonomen **Philippe Van Parijs**, der sich umfassend mit dem Konzept eines bedingungslosen Grundeinkommens beschäftigt und schon 1986 das Basic Income Earth Network gegründet hat.

But I'm a creep |  
I'm a weirdo  
**Philipp Winkler**

19.30 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

Nach seinem gefeierten Debüt „Hool“ wirft **Philipp Winkler** mit seinem zweiten Roman nun einen Blick ins dunkle Herz der Hypermoderne. **Creep** erzählt die Geschichten von Fanni in Deutschland und Junya in Japan – beide suchen im Leben fremder Menschen, woran sie sonst verzweifeln: Kontrolle, Zugehörigkeit, Befreiung. Dabei überschreiten sie Grenzen, die für sie schon längst nicht mehr gelten. Radikal, kühn und unerbittlich!  
Mod.: **Siham El-Maimouni**

**Sophia Fritz** und  
**Martin Bechler:**  
Kork und der Weis-  
heit letzter Stuss

21 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Sophia kellnert in einer Weinstube. Immer glaubt sie zu wissen, was getrunken werden muss. Der Einzige, den sie nicht betrügen kann, ist Martin. Je länger ihre Nächte am Tresen, desto kurioser, intimer und entwaffnender werden ihre Wahrheiten. **Sophia Fritz** und **Martin Bechler** (Fortuna Ehrenfeld) haben mit **Kork** ein „total blödsinniges, hervorragendes Buch geschrieben“, findet die Autorin Isabel Bogdan. Und sie präsentieren es erstmals vor Publikum – in geeigneter Form.

**Jan Weiler**  
erzählt vom  
**Markisenmann**

21 Uhr

**Brunosaal**  
Klettenberggürtel 65, Klettenberg  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Nachdem die fünfzehnjährige Kim einen Unfall verschuldet hat, wird sie zu ihrem Vater abgeschoben, den sie bisher nur von einem Foto kannte. Dieser verkauft Markisen und erweist sich als der erfolgloseste Vertreter der Welt. Gegen alle Widerstände raufen sie sich zusammen. **Jan Weilers Der Markisenmann** ist ein hellsichtiger und heiterer Roman über das Erwachsenwerden und das Altern, über Familiengeheimnisse, Schuld, Verantwortung und einen einzigartigen Sommer. Mod.: **Okka Gundel**

Mittwoch, 23.3.

WDR 5

>> 75

„Ja, alles ist gut geworden. Auf eine bösertige Weise ist alles gut geworden.“

Monika Helfer und Michael Köhlmeier

21 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Seit 40 Jahren sind sie ein Paar, die Schriftstellerin **Monika Helfer** und der Schriftsteller **Michael Köhlmeier**. Beide haben großartige Bücher geschrieben und haben jeweils ein neues im Gepäck. Monika Helfer legt nach „Die Bagage“ und „Vati“ den Roman **Löwenherz** vor. Darin erzählt sie vom Leben ihres kleinen Bruders und von ihrem eigenen Aufwachsen. Mit großer Wahrhaftigkeit entsteht ein inniges Portrait, eine Erzählung über Fürsorge, Schuldgefühle und Familienbande.

In Köhlmeiers neuem Roman stellt ein Kater die großen Fragen der Menschheit: **Matou**. Sein Leben reicht von der Französischen Revolution bis in die Gegenwart. Er ist der Homer der Katzen. Aus beiden Romanen werden wir hören, aber auch darüber, wie sich das Leben unter einem Dach gestaltet, wenn gleich zwei dem intimen Prozess des Schreibens nachgehen. Ein Haus, das in Vorarlberg steht: Wie wichtig ist dieser Ort abseits der großen Städte für ihr jeweiliges Werk? Mod.: **Denis Scheck**

Foto: © WDR/Herby Sachs

WDR 2

# BUCHTIPP

Jeden Sonntag ab 10 Uhr

mit Christine Westermann und Denis Scheck



WIR SIND DER WESTEN

Wir sind deins.  
ARD 1

„Jiddisch hat sein letztes Wort noch nicht gesprochen ...“ – Isaac Bashevis Singer  
Mit **Adriana Altaras** und **Matthias Matschke**

18 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 14–21 | 12–18 (ermäßigt); AK € 18–26 | 14–21 (ermäßigt)

Als Isaac Bashevis Singer 1978 hörte, er bekomme den Nobelpreis für Literatur, hielt er das für einen schlechten Scherz. Er bedankte sich in Stockholm auf Jiddisch. 1904 in Radzymin (Polen) geboren, wuchs er in Warschau auf, besuchte eine Rabbinerschule. 1935 emigrierte er nach New York. Er schrieb unzählige Romane und Kurzgeschichten, alle auf Jiddisch, bevor sie ins Englische übersetzt wurden. Z. B. „Old Love“, „Gefilde des Himmels“, „Verloren in Amerika“, „Yentl the Yeshiva Boy“

(verfilmt von und mit Barbra Streisand). Die alte Welt des osteuropäischen Judentums vergaß Singer nie und hielt das „Schtetl“ in seinen Büchern lebendig. „Wir Juden leiden an vielen Krankheiten, aber Gedächtnisschwund gehört nicht dazu.“ Er starb 1991 in Florida.

Schauspielerin, Regisseurin und Autorin **Adriana Altaras** („Titos Brille“) und Schauspieler **Matthias Matschke** (Hörbuchpreis, Comedypreis) erwecken Singer und seine Figuren wieder zum Leben.

**Carolin Emcke**  
trifft **Senthuran**  
**Varatharajah** –  
**Rot (Hunger)**

18 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

In seinem zweiten Roman erzählt **Senthuran Varatharajah** zwei Geschichten, die zu einer werden – die Geschichte einer Trennung und die Geschichte eines Tages: des 9. März 2001, an dem A. in Rotenburg B., wie zuvor vereinbart, tötet und Teile von ihm isst. Mit lyrischer Intensität und philosophischer Strenge erzählt **Rot (Hunger)** davon, dass der Mensch, den wir lieben, immer zu weit entfernt ist. Und: dass er immer fehlt, auch wenn er vor uns steht.

Mod.: **Carolin Emcke**

**Wolfram Eilenberger**  
und **Werner Köhler**  
über Vulkane,  
Dämonen und die  
Galapagos-Affäre

19.30 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

Harald Steen ist vierundsechzig Jahre alt, als er sein altes Leben hinter sich lässt. In Rotterdam besteigt der Einzelgänger ein Containerschiff und nimmt Kurs auf die legendäre Galapagosinsel Floreana, um endlich seiner rätselhaften Familiengeschichte auf die Spur zu kommen. **Die dritte Quelle** von **Werner Köhler** ist ein raffinierter Roman über den Mythos der eigenen Erinnerung und zugleich eine moderne Abenteuergeschichte vor magischer Kulisse. Mod.: **Wolfram Eilenberger**

Donnerstag, 24.3.



>> 79 französisch | deutsch

## So reich wie der König Abigail Assor und Bibiana Beglau

19.30 Uhr

DEG

Kämmergasse 22, Innenstadt  
VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

Der Debütroman der marokkanischen Autorin **Abigail Assor** erhielt hymnische Besprechungen in Frankreich und stand auf der Shortlist des Prix Goncourt du Premier Roman. **So reich wie der König** erzählt – sinnlich und sprachgewaltig – vom Aufstieg und Fall einer jungen Frau im Casablanca der 1990er-Jahre, von einer Stadt voller Widersprüche und zwei Menschen, für die Liebe notgedrungen zur Verhandlungsmasse wird: Die junge, bildschöne Sarah hat nichts. Driss, der Sohn einer der wohlhabendsten musli-

mischen Familien, hat hingegen alles, ist reich wie der König. Sarah beschließt, ihn zu verführen, ihn zu heiraten. Ihr Weg dahin führt sie durch die facettenreiche Stadt Casablanca: von den Villenvierteln auf den Hügeln bis zu den Armenbaracken, wo Sarah mit ihrer Mutter lebt und sich alle nach einem Ort weit weg sehnen. Sarah ist entschlossen, diesen Ort zu erreichen, ganz gleich, was sie dafür opfern muss.

Mod.: **Angela Spizig**, dt. Text: **Bibiana Beglau**



## »»» DEG – Von Köln aus weltweit engagiert.

Weltweit unterwegs, in Köln zu Hause – und das seit 60 Jahren. Von der Rheinmetropole aus engagieren wir uns seit 1962 für den dauerhaften Erfolg von Unternehmen, die in Entwicklungs- und Schwellenländern investieren. Als Partner der lit.COLOGNE fördern wir bewusst den kulturellen Austausch mit Autoren aus diesen Ländern. Mehr Informationen [www.deginvest.de](http://www.deginvest.de)

**KFW** DEG

## Zwischen Rebellion und „Das wird super!“ – Danielle de Picciotto trifft Sven Regener

19.30 Uhr

### Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Die Musikszene Berlins der 80er- und 90er-Jahre ist längst in die Literatur eingegangen. Aber wie war es wirklich? **Danielle de Picciotto** und **Sven Regener** („Glitterschnittler“) müssen es wissen. De Picciotto kam 1987 aus NYC nach Berlin. Sie wurde Musikerin und Künstlerin, Sängerin der Space Cowboys und lernte all die schillernden Figuren dieser Zeit kennen: Nick Cave, Einstürzende Neubauten, Depeche Mode, WestBam, Claudia Skoda, Die Ärzte, Marusha. 1989 initiierte sie zu-

sammen mit Dr. Motte die Loveparade. Von all dem erzählt ihre Graphic Novel **Die heitere Kunst der Rebellion**. Sven Regener lebt seit 1982 in Berlin, spielte bei Zatopek, den Toten Piloten, dem Sportlerchor, bei Neue Liebe und gründete schließlich die Band Element of Crime. Seit seinem Debütroman „Herr Lehmann“ ist er ein Kultautor, schuf mit dem Kosmos rund um Frank Lehmann große Literatur. Immer wieder umkreist er die Zeit der 80er und 90er und deren Musik. Mod.: **Thomas Böhm**

## PeterLicht – Ja okay, aber

20 Uhr

### Schauspiel Köln im Depot 2

Schanzenstraße 6–20, Mülheim

VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**PeterLicht** erzählt in seinem Roman **Ja okay, aber** von einem Mann, der sich im Co-Working-Space einmietet. Er will endlich vorankommen. So wie die anderen dort: Flexible Selbstoptimierer:innen, erfahrene Förderantragsschreiber, wortgewandte Prokrastinierer und andere frei flottierende Büroexistenzen – alle haben viel vor und stehen doch die meiste Zeit im Pausenraum und trinken Kaffee. Der Autor liest und singt, Pianist **Bene Filleböck** begleitet ihn.

Mod.: **Marie-Christine Knop**

## Guy Helminger & Navid Kermani mit Norbert Gstrein

20.30 Uhr

### Stadtgarten

Venloer Straße 40, Innenstadt

VVK € 12 | 9 (erm.); AK € 16 | 12 (erm.)

Was ist Wahrheit? Kann es Eindeutigkeit geben? **Norbert Gstrein** gilt als Meister des Multiperspektivischen. Sein letzter Roman, **Der zweite Jakob**, stand auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises. Er handelt von einem Ich-Erzähler, der eine schreckliche Schuld zu vertuschen versucht. Bis zur letzten Seite bleiben die Leser:innen ihm dabei auf der Spur, so geistreich, furios und spannend wird hier erzählt. Mod.: **Guy Helminger & Navid Kermani**



lit.COLOGNE-  
Patenschaft:  
Saša Stanišić und  
Judith Keller

21 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

„Ich glaube, ich habe jemanden gefunden! **Judith Keller**. Sie hat ein wunderbares, wunderliches Buch geschrieben: **Oder?** heißt es und macht mich ganz froh und lustig verwirrt.“ Zitat **Saša Stanišić**, Buchpreis-Träger und selbst Autor wunderbarer Bücher. „lieber saša! das freut mich sehr!!! danke für die schöne einladung! ja, sag ihnen, dass ich sehr gerne mit dir da hinkomme! wir werden bestimmt auch gut fressen?“ war die Antwort der Schweizer Autorin (geb. 1985). Wir freuen uns auf beide!

Jeffery Deaver und  
Dietmar Wunder  
begegnen dem  
bösen Hirten

21 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-v.-Bismarck-Saal  
Wallrafplatz, Innenstadt  
VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

In **Der böse Hirte** schickt US-Bestsellerautor **Jeffery Deaver** („Der Knochenjäger“) seinen Ermittler Colter Shaw erneut auf die Suche nach vermissten Personen. Er stößt auf eine Organisation, die sich als Selbsthilfegruppe ausgibt. Sofort hat er den Verdacht, dass diese weitaus perfidere Ziele als Trauerbewältigung verfolgt. Es scheint sich um eine gefährliche Sekte zu handeln, die alles dafür tun würde, ihre Geheimnisse zu bewahren. Mod.: **Margarete von Schwarzkopf**, dt. Text: **Dietmar Wunder**



Das Büchermagazin: Jeden 1. Freitag im Monat in Ihrem Kölner Stadt-Anzeiger



&gt;&gt; 85



&gt;&gt; 86 Das Schiff legt nicht ab.

&gt;&gt; 87

„Else! – Else! – Else!“

Senta Berger liest

Arthur Schnitzlers „Fräulein Else“

18 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Die 19-jährige Else macht Ferien in den Dolomiten, als sie der verzweifelte Brief ihrer Mutter erreicht: Der Vater stehe vor dem Bankrott, einzig Else könne die Familie noch retten, wenn es ihr gelinge, den befreundeten Kunsthändler Dorsday zu einem Darlehen von 30 000 Gulden zu bewegen. Else ahnt, dass die Zusage an Bedingungen geknüpft sein könnte. Tatsächlich stellt Dorsday das Geld in Aussicht, wenn Else sich vor ihm entblößt. Über dieses unmoralische Angebot gerät die junge Frau

in tiefe Konflikte, denen sie sich durch einen überraschenden und tragischen Entschluss entzieht. Die große preisgekrönte Schauspielerin **Senta Berger** liest Arthur Schnitzlers 1924 entstandene Novelle **Fräulein Else** und zeigt: Sie ist erschreckend aktuell. Else ringt mit sich selbst und legt gleichzeitig offen, wie ihre Umgebung und der männliche Blick sie konditionieren. In Zeiten von MeToo entdeckt man diesen inneren Monolog ganz neu.

Gesund essen.

Energy mit

Dr. Anne Fleck

18 Uhr

MS RheinEnergie/Literaturschiff

KD-Anleger, Frankenwerft, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

Sie sind erschöpft und müde? Sie leiden unter einem seltsamen Strauß von Symptomen und haben das Gefühl, ein Leben auf Sparflamme zu führen? **Dr. Anne Fleck**, Ärztin für Präventiv- und Ernährungsmedizin, geht in ihrem Bestseller **Energy!** der Sache auf den Grund und erklärt, welche verborgenen Ursachen hinter ständiger Müdigkeit, Infektanfälligkeit und bisher unerklärlichen Beschwerden stecken können. Doc Fleck gibt Orientierung für ein gesünderes Leben. Mod.: **Jörg Thadeusz**

Gemeinsam einsam

Bärbel Schäfer und

Daniel Schreiber

19.30 Uhr

Brunosaal

Klettenberggürtel 65, Klettenberg

VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

Zu keiner Zeit haben so viele Menschen allein gelebt, und nie war elementarer zu spüren, wie brutal das selbstbestimmte Leben in Einsamkeit umschlagen kann. Aber was macht diese Einsamkeit mit uns? Woher rührt die große Angst vor dem Alleinsein, und kann es auch möglich sein, in der Einsamkeit Glück zu finden? **Daniel Schreiber (Allein)** und **Bärbel Schäfer (Avas Geheimnis)** sprechen über die Folgen, die Gefahren und die Chancen von Einsamkeit. Mod.: **Wolfram Eilenberger**



>> 88 polnisch | deutsch

>> 89 englisch | deutsch

>> 90 Das Schiff legt nicht ab.

>> 91

Demut –  
**Szczepan Twardoch**  
und **Florian Lukas**

Über Schuld,  
Schönheit und  
Menschlichkeit  
**Natasha Brown** und  
**Cynthia Micas**

**Flo Weber** von den  
Sportfreunden Stiller  
& die Ästhetik der  
Schonhaltung beim  
Ertrinken

**Stefanie Stahl** über  
das Kind in dir

19.30 Uhr

20 Uhr

21 Uhr

21 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Schauspiel Köln im Depot 2**  
Schanzenstraße 6–20, Mülheim  
VVK € 16 | 12 (erm.); AK € 21 | 18 (erm.)

**MS RheinEnergie/Literaturschiff**  
Frankenwerft, KD-Anleger, Innenstadt  
VVK € 14–21 | 12–18; AK 18–26 | 14–21

**WDR-Funkhaus, Klaus-v.-Bismarck-Saal**  
Wallrafplatz, Innenstadt  
VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

Anfang des 20. Jahrhunderts in Schlesien: Nach seinem Einsatz im Weltkrieg muss sich der Bergmannssohn Alois Pokora unerwartet der eigenen Herkunft stellen und trifft seine große Liebe wieder. **Szczepan Twardoch** erzählt in **Demut** mit mitreißender Wucht von einer Welt im Wandel. „In seinen Pageturnern gelingt es ihm, die gewaltsamen Umbrüche des zwanzigsten Jahrhunderts literarisch zu vergegenwärtigen.“ (FAZ) Mod.: **Olga Mannheimer**, dt. Text: **Florian Lukas**

**Zusammenkunft** erzählt von Klasse, race, Sicherheit, Freiheit, Gewinner:innen und Verlierer:innen. Es ist die Geschichte einer schwarzen, jungen Frau, die sich traut, Kontrolle über sich und ihre eigene Erzählung auszuüben – selbst wenn es sie das Leben kostet. Der englischen Autorin **Natasha Brown** gelingt mit ihrem ersten Roman eine literarische Sensation. „Gestochen scharf, aktuell und zwingend!“ (Observer) Mod.: **Marie-Christine Knop**, dt. Text: **Cynthia Micas**

Ein Mann treibt auf einer Kühlbox im Meer. Er kann sich an nichts erinnern. Um ihn herum: ein Lama und ein ohnmächtiger Clown. Durch aufblitzende Erinnerungen versucht er zu ergründen, wer er ist und was ihn in diese lebensbedrohliche Situation gebracht hat. **Flo Weber** ist Schlagzeuger und Texter der Band Sportfreunde Stiller. Mit **Die wundersame Ästhetik der Schonhaltung beim Ertrinken** erscheint sein dritter Roman: originell und unterhaltsam! Mod.: **Katty Salié**

Als Psychologin und Therapeutin genießt **Stefanie Stahl** große Anerkennung. Ihre Bücher „Das Kind in dir muss Heimat finden“ oder „Jeder ist beziehungs-fähig“ erreichten Bestsellerstatus. Stahls Schwerpunkt liegt in den Bereichen Beziehungen und Selbstwertgefühl. Sie stellt dar, warum Beziehungsprobleme kein Phänomen der heutigen Gesellschaft sind und dass jeder Mensch beziehungs-fähig ist. Das Gespräch mit Stefanie Stahl führt **Verena Cappell** (Psychologisches Radio/WDR 5).



&gt;&gt; 92



&gt;&gt; 93 Das Schiff legt nicht ab.

„obstinate, headstrong girl!“ (Jane Austen)  
**Carolin Emcke und Anke Engelke**  
 über eigensinnige Frauen

17 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

Von klein auf lernen Mädchen, sich zu fügen, sich anzupassen, nicht zu unbequem, zu fordernd, zu eigensinnig zu sein. Es sind Märchen und Lieder, Gedichte und Romane, in denen diese soziale Erwartung gespiegelt und vermittelt wird. Die Literatur erzählt uns aber auch von jenen Frauen-Figuren, die durch Klugheit oder Selbstständigkeit aus der Rolle fallen, die widerspenstig sind, unangepasst und sich wehren gegen Tabus und Konventionen.

Publizistin und Autorin **Carolin Emcke** und Schauspielerinnen **Anke Engelke** lesen wütende, lustige, erschütternde und mutmachende Texte von eigensinnigen, un-passenden Frauen in der Literatur. Mit den Gebrüdern Grimm, Christa Wolf, Simone de Beauvoir, Mely Kiyak, Jeanette Winterson und vielen anderen.

Zukunft schreiben:  
**Tilo Jung und Wolfgang M. Schmitt**  
 treffen **Raphaela Edelbauer**

17 Uhr

MS RheinEnergie/Literaturschiff

Frankenwerft, KD-Anleger, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Mit dem Interview-Format „Jung & Naiv“ brachte der Journalist **Tilo Jung** frischen Wind in die politische Berichterstattung und wurde zu einer wichtigen Instanz eines zeitgemäßen Journalismus. Gemeinsam mit dem Autor und Filmkritiker **Wolfgang M. Schmitt** („Die Filmanalyse“, „Influencer. Die Ideologie der Werbekörper“) nimmt er auf seinem YouTube-Kanal regelmäßig die Probleme der gesellschaftlichen und politischen Gegenwart in den Blick.

Beide begrüßen auf der lit.COLOGNE-Bühne die österreichische Buchpreisträgerin **Raphaela Edelbauer** („Das flüssige Land“), die derzeit als „Metropolenschreiberin Ruhrgebiet“ in Mülheim an der Ruhr lebt und arbeitet. Zuletzt erschien ihr von der Kritik hochgelobter Roman **Dave**, der in einem visionären Plot Probleme der Künstlichen Intelligenz verhandelt. Ein Gespräch über KI und Digitalisierung, über Kunst und Politik, über Technik und die Zukunft des demokratischen Systems.



## Remix Vol. 3: Eine Zeitreise durch die Weltliteratur Mit **Annette Frier** und **Michael Kessler**

18 Uhr

**Stadthalle Köln-Mülheim**

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 14–21 | 12–18 (ermäßigt); AK € 18–26 | 14–21 (ermäßigt)

„Hängen geblieben als besonders, besonders schön ist jedenfalls der Remix-Abend“, urteilte 2019 die taz über den ersten Remix-Abend – keine Frage, dass es also auch in diesem Jahr wieder in eine neue Runde gehen muss: Es wird wieder geREMIXT! Zum dritten Mal sind Nachwuchsautor:innen mit Lernschwierigkeiten bei uns zu Gast und präsentieren ihre neuesten literarischen Werke. Dieses Mal unternehmen sie mit uns ein unerhörtes Abenteuer, eine Zeitreise durch die Weltliteratur,

von der Antike übers Mittelalter bis in die Neuzeit. Sie arbeiten sich dabei an den großen Größen der Literatur ab und dichten ihre Texte um. **Sabine Heinrich** führt durch einen Abend voller Fantasie, Humor, Poesie, Emotion und sagenhafter Perspektivwechsel, gelesen werden die Texte von **Annette Frier** und **Michael Kessler**.

Die Veranstaltung entsteht in Kooperation mit **mittendrin e. V.**, sie ist barrierefrei und wird in Gebärden- und Schriftsprache übersetzt.

## Andy Warhol, Gerhard Schröder, Joseph Beuys, Günter Grass, Karl Lagerfeld ...

## Das aufregende Leben des Buchfanatikers **Gerhard Steidl**

18 Uhr

**Kulturkirche Köln**

Siebachstraße 85, Nippes

VVK € 18 | 14 (ermäßigt); AK € 25 | 20 (ermäßigt)

Alles begann nach dem Abitur mit einer Siebdruckwerkstatt in Göttingen. Bald schon lernt der junge **Gerhard Steidl** den Künstler Klaus Staeck kennen. Es entwickelt sich eine langjährige Arbeitsbeziehung. Von einem Juso-Kollegen namens Gerhard Schröder erhält Steidl den Hinweis auf eine Immobilie, heute das Zentrum des „Steidl-Village“ inmitten der Stadt. Staeck stellt ihm Beuys vor, dem er für einige Zeit nicht mehr von der Seite weicht. Steidl druckt ein erstes Buch für Günter Grass,

bald schon besitzt er die Weltrechte am Werk des Nobelpreisträgers. Es beginnt die lange Phase der Arbeit mit Karl Lagerfeld, sie dauert bis zu dessen Tod an. Im November 2020 ist Steidl 70 Jahre alt geworden, und noch immer ist er besessen vom Drucken. Von Farbe, Papier, Lack und Öl. Der Schriftsteller **Michael Lentz** spricht mit Gerhard Steidl. Auch darüber, warum man sagen könnte, dass er sein Imperium mit Drogengeld aufgebaut habe.



## MONEY, MONEY, MONEY!

### Claudia Michelsen, Justus Maier und Peter Lohmeyer auf der Spur des Geldes

18 Uhr

#### Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Vor ein paar Tausend Jahren von Menschen erdacht und in Umlauf gebracht, damit der Tauschhandel einfacher wurde, hat es eine beispiellose Karriere hingelegt. Heute ist es überall, hält uns in Trab, besetzt unsere Gedanken und Gefühle, bringt uns zusammen und auseinander: das Geld. Unzählige Theorien, Regalimeter an Abhandlungen, Finanztipps, Tricks und sogar Meditationen kreisen um den Mammon. Und doch bleiben noch viele Fragen offen: Wie hat sich die Sache so verselbstständig

können? Ist das Geld Segen, Fluch oder einfach nur ein Werkzeug? Müssen wir uns irgendwann vom Bargeld trennen? Und wie steht's nun mit der Beziehung zwischen Geld und Glück? Warum gibt es immer zu viel oder zu wenig? **Claudia Michelsen, Justus Maier** und **Peter Lohmeyer** gehen auf Spurensuche durch die Weltliteratur, loten die belebende oder zerstörerische Wirkung des Geldes aus und treffen auf Begüterte, Banker und Bankrotte. Konzept: **Sibylle Dudek**

## Der lit.COLOGNE-Debütpreis 2022 mit Yade Yasemin Önder, Sven Pfizenmaier und Volker Widmann

20.30 Uhr

#### MS RheinEnergie/Literaturschiff

Frankenwerft, KD-Anleger, Innenstadt

VVK € 14–21 | 12–18 (ermäßigt); AK € 18–26 | 14–21 (ermäßigt)

Der lit.COLOGNE-Debütpreis geht in eine neue Runde! Das zwölfte Jahr in Folge stellen wir Ihnen die kühnsten und bemerkenswertesten Debüts des Frühjahrs vor. Als Preis winkt das von der RheinEnergie gestiftete 2222 Euro schwere Silberschwein.

**Monika Schärer** präsentiert die drei nominierten Kandidat:innen: Wild und sprachgewaltig erzählt **Yade Yasemin Önder** in **Wir wissen, wir könnten, und fallen synchron** von einer jungen Frau auf Kollisionskurs mit sich und der Welt.

**Sven Pfizenmaier** gelingt mit **Draußen feiern die Leute** ein rigoroses, kühnes und dabei sehr unterhaltsames Porträt der deutschen Provinz. In **Die Molche** lässt uns **Volker Widmann** beeindruckend feinsinnig und bildgewaltig in vergangene Zeiten und die Welt seines jungen Protagonisten eintauchen. Wer gewinnt? Was ist das aufregendste Debüt des Frühjahrs? Das entscheiden Sie! Am Ende der Veranstaltung stimmt das Publikum live und unmittelbar ab und kürt den/die Gewinner:in.

## Hervé Le Tellier und die Anomalie

### Mit Gerd Köster

20.30 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Der spektakuläre Bestseller des Prix-Goncourt-Preisträgers **Hervé Le Tellier** ist eine brillante Mischung aus Thriller, Komödie und großer Literatur. Im März 2021 fliegt eine Boeing 787 auf dem Weg nach New York durch einen elektromagnetischen Sturm und sprengt alle vermeintlichen Gesetze der Wirklichkeit. Hochkomisch und teuflisch intelligent spielt **Die Anomalie** mit unseren Gewissheiten und fragt nach den Grenzen von Sprache, Literatur und Leben. Facettenreich, weltumfassend,

ein literarisches Ereignis. „Ohne Zweifel Weltliteratur“ („Druckfrisch“), „Die Kombination aus schwarzem Humor, Gedankenspiel-Kitzel und emotionaler Dichte macht aus Le Tellier einen Autor, den man spätestens jetzt entdecken sollte“ (FAZ). „Ein echter Knaller! Philosophisch, überraschend, intelligent, unterhaltsam und komisch zugleich“ (NDR Kultur). „Was für ein grandioser Roman“ (DLF). Es moderieren die Übersetzer **Jürgen Ritte** und **Romy Ritte**, dt. Text: **Gerd Köster**



## Und jetzt du. Rassismus- kritisch leben – Tupoka Ogette

21 Uhr

Kulturkirche Köln

Siebachstraße 85, Nippes

VVK € 18 | 14 (erm.); AK € 25 | 20 (erm.)

**Tupoka Ogette** („exit RACISM“) ist DIE deutsche Vermittlerin für Rassismuskritik. Ihre Bücher – wie auch ihr neues Werk **Und jetzt du.** – geben, alltagsnah und konkret, Anregungen für ein rassismuskritisches Leben und zeigen Möglichkeiten auf, Gesellschaft aktiv mit- und umzugestalten und somit eine gerechtere Welt für uns alle zu schaffen. Denn die echte Auseinandersetzung mit Rassismus eröffnet einen neuen Blick auf uns selbst und unsere Mitmenschen. Mod.: **Mithu Sanyal**

## Nigel Kennedy: Wunderkind, Welt- star und Enfant terrible der Klassik

21 Uhr

Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 15–25 | 13–22; AK 19–32 | 15–25

**Nigel Kennedy** ist eine Ikone. Als Kind wurde er von Großmeister Yehudi Menuhin entdeckt und ausgebildet, mit Jazz-Legende Stéphane Grappelli stand er auf der Bühne und mit Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ gelang ihm der Durchbruch zum Weltstar. In **Unzensiert!** erzählt der Violinist erfrischend unangepasst von einem Leben für die Musik, von einem Leben, das keine Grenzen kennt und das allen eine Verbindung zu klassischer Musik ermöglicht. Mod.: **Jörg Thadeusz**

Samstag, 26.3.



>> 101

## Friederike Otto, Frank Schätzing und Peter Wohlleben retten die Welt!

21 Uhr

### Theater am Tanzbrunnen

Rheinparkweg 1, Deutz

VVK € 15–25 | 13–22 (ermäßigt); AK € 19–32 | 15–25 (ermäßigt)

Wissenschaftlich fundiert, spannend und mit Humor entwirft **Frank Schätzing** in **Was, wenn wir einfach die Welt retten?** verschiedene Szenarien unserer Zukunft. Dabei zeigt er auf, wie wir der Klimafalle entkommen und alles doch noch gut, nein, besser werden kann.

**Peter Wohllebens Der lange Atem der Bäume** ist eine Liebeserklärung an die Vielfalt der Natur; er zeigt, wie Bäume lernen, mit dem Klimawandel umzugehen – und warum der Wald uns retten wird, wenn wir es zulassen.

**Friederike Otto** (Grantham Institute for Climate Change and the Environment, London) begibt sich in **Wütendes Wetter** auf die Suche nach den Ursachen für Hitzewellen, Hochwasser und Stürme. Ihre bahnbrechende Forschung führt dazu, Verursacher für Klimaphänomene konkret benennen zu können. Dafür wurde sie vom Time Magazine in die Liste der 100 einflussreichsten Personen des Jahres 2021 aufgenommen. Alle drei teilen das Credo: Die Welt zu retten, ist möglich – wenn wir nur wollen.



**ANNA NETREBKO & YUSIF EYVAZOV**

Die schönsten Arien & Duette der Oper!



29.08.2022  
**KÖLNER PHILHARMONIE**



© Tim O'Quinn



**TILL BRÖNNER**  
ON VACATION

LIVE!

02.03.22  
**KÖLNER PHILHARMONIE**



**JOJA WENDT**  
ALLES ANDERE ALS PIANO  
**STARS ON 88** PART II

10.08.2022 **KÖLNER PHILHARMONIE**



Tickets unter [koelnticket.de](http://koelnticket.de) · 0221 - 28 01

**CHRISTMAS GARDEN**  
KÖLN

MIT DER DÄMMERUNG BEGINNT DIE MAGISCHE REISE ...

WWW.CHRISTMAS-GARDEN.DE

Die günstigsten Tickets und ein schneller Einlass: TICKETS ONLINE KAUFEN!

17. Nov 2021 bis 16. Jan 2022  
KÖLNER ZOO

Tickets auf [myticket.de](http://myticket.de) · 01806 - 777 111\*

\*0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz



Dienstag, 6.4.

>> 102 englisch | deutsch

## Karl Ove Knausgård, Thomas Loibl und der Morgenstern

19.30 Uhr

### Flora Köln

Am Botanischen Garten 1a, Riehl

VVK € 16–30 | 14–27 (ermäßigt); AK € 20–36 | 16–30 (ermäßigt)

**Karl Ove Knausgård's** sechsbändiger, autobiographischer Romanzyklus wurde weltweit zur Sensation. Nun ist der norwegische Erfolgsautor mit einem neuen Buch zurück. In **Der Morgenstern** gerät die Welt, wie wir sie kannten, aus den Fugen. Krabben spazieren an Land, Ratten tauchen an unerwarteten Stellen auf – der idyllische norwegische Sommer wird von seltsamen Vorkommnissen überschattet. Neun Menschen erzählen von ihren Erlebnissen während dieser Hochsommertage: der Literaturprofes-

sor Arne, der mit seiner Familie Urlaub im Sommerhaus macht; die Pastorin Kathrine, die merkt, dass sie ihre Ehe als Gefängnis empfindet; der Journalist Jostein, der auf einer exzessiven Trinktour von mysteriösen Morden erfährt und seine Frau Turid, die in einer psychiatrischen Anstalt arbeitet. Ihnen allen unerklärlich ist das Auftauchen eines neuen Sterns – Vorbote des Bösen oder Verheißung von etwas Gutem?  
Mod.: **Thomas Böhm**, dt. Text: **Thomas Loibl**

# “Das 22. Mal



Internationales Literaturfest

**lit.kid.COLOGNE**

15.–26. März 2022

litcologne.de

## Schulklassen- und Vorschulanmeldung

1. Ab Erscheinen des Programms am **7.12.2021** können Sie sich auf unserer Homepage ([www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)) über ein Formular für das Losverfahren anmelden.

Der Anmeldezeitraum gilt bis Donnerstag, den **16.12.2021, 24 Uhr**. Danach ist es NICHT mehr möglich, am Losverfahren teilzunehmen.

2. Bitte geben Sie drei Lesungen nach Priorität an.

a. Sollte Ihr Erstwunsch ausverkauft sein, werden wir uns bemühen, Ihren Zweit- bzw. Drittwunsch zu berücksichtigen.

b. Bitte beachten Sie, dass Sie **maximal 70 Personen** pro Jahrgangsstufe/ pro Veranstaltung anmelden können. Anmeldungen, bei denen die Anzahl der Teilnehmer:innen größer ist, können leider nicht berücksichtigt werden.

3. Bis Donnerstag, den **23.12.2021**, erhalten Sie eine Rückmeldung.

4. **Restplätze für Klasse-Buch- und VorSchulBuch-Lesungen** können ab Anfang Januar über das Formular auf der Homepage angefragt werden.

a. Diese Anfragen werden nach Zeitpunkt des Eingangs bearbeitet.

b. **Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass dies zunächst eine unverbindliche Anfrage ist, die erst mit unserer Reservierungsbestätigung verbindlich wird.**

5. Die Bezahlung aller Karten erfolgt an der Tageskasse in bar unmittelbar vor der jeweiligen Veranstaltung.

6. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass im Falle einer nicht fristgerechten Absage bis zum **31.01.2022** und **bei Nicht-Erscheinen einer Klasse das Eintrittsgeld für die angemeldete Klasse bzw. den Kurs berechnet werden wird.**

Die Veranstaltungen dauern regulär 60 Minuten und werden ohne Pause durchgeführt.

Wir empfehlen Ihnen, sich mit Ihren Schüler:innen auf die Veranstaltung vorzubereiten. Sollten Sie Fragen haben, eine Beratung wünschen oder eine Buchung verändern wollen, sind wir montags und mittwochs ab Mittwoch, den **8.12.2021**, telefonisch unter **0221-1601850** für Sie erreichbar (keine telefonischen Reservierungen!).

Ausführlichere Informationen zur lit.kid.COLOGNE und zu unserem Projekt „**Schüler für Schüler**“ finden Sie unter: [www.litcologne.de/sfs](http://www.litcologne.de/sfs)

Bei Bedarf engagieren wir gerne **Gebärdensprachdolmetscher:innen**.



Wir fördern auch die



Internationales Literaturfest

**lit.COLOGNE**

Die Imhoff Stiftung im Schokoladenmuseum unterstützt seit 2001 vielfältige Projekte in Köln. Erfahren Sie mehr über unser Engagement unter

[www.imhoff-stiftung.de](http://www.imhoff-stiftung.de)

&gt;&gt; 103

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 104

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 105

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 106

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

Klasse-Buch:

**Suza Kolb**

Emil Einstein –

Die weltbeste

Dieb-Schreck-Falle

9.30 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); 1. und 2. Klasse

Als Emil Einstein nach den Ferien mit seinem Erfindermobil auf den Schulhof düst, fordern ihn die Nervbrüder aus der vierten Klasse zu einem Rennen heraus: Erfindermobil gegen Turbo-Roller! Wie gut, dass niemand von dem geheimen Super-Apfelsaft weiß, mit dem Emil noch schneller fährt. Doch auf einmal ist der Saft weg – geklaut! Nun müssen er und seine Tierfreunde nicht nur den Dieb schnappen, sondern auch einen Plan aushecken, wie Emil das Rennen auch ohne Super-Saft gewinnen kann.

VorSchulBuch:

**Lisa Rammensee,****Lydia Möcklinghoff**

und die Papagei-Ei-

Rettung

10 Uhr

**Severinstorburg**

Chlodwigplatz 2, Südstadt

€ 3 (kein VVK); Vorschule/1. Klasse

Das Wasserschwein-Mädchen Capy muss ein verloren gegangenes Papagei-Ei zurück zu den Eltern bringen. Doch alleine ist diese Aufgabe nicht zu bewältigen. Was für ein Glück, dass ihm die anderen Tiere zu Hilfe eilen, denn nur zusammen können sie es schaffen! Illustratorin **Lisa Rammensee** und Tierforscherin **Lydia Möcklinghoff**, bekannt aus TV, Radio („Die Maus zum Hören“) und GEO-Podcast, vermitteln viel Wissenswertes über das Feuchtbiotop Pantanal im Westen Brasiliens und seine Bewohner.

Klasse-Buch:

**Sven Gerhardt**

Minna Melone –

Geschichten aus

dem Wahrlichwald

10 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); 1. und 2. Klasse

Es ist ein gewöhnlicher Tag im Wahrlichwald. Kaum jemand bemerkt, dass etwas Wundersames vor sich geht. Am Waldrand taucht eine merkwürdige Gestalt auf, und nur Zara, das Eichhörnchen, sieht, wie die Wanderratte in der eleganten Hose und mit dem Schal, der nach Großstadt riecht, eine Bühne errichtet. „Jeden Abend Abenteuer!“ steht dort geschrieben. Noch ahnt niemand, dass Minna Melone mit ihren fantastischen Geschichten das Leben im Wald durcheinanderwirbeln wird.

Klasse-Buch:

**Barbara Laban**

Mitternachtskatzen –

Die Schule der Felidix

10 Uhr

**Volksbühne am Rudolfplatz**

Aachener Straße 5, Innenstadt

€ 3 (kein VVK); 4. und 5. Klasse

Nova und Henry haben eine besondere Gabe: Sie können mit Katzen sprechen, sie sind die Felidix! Als Katzenbeschützer müssen sie ein fellsträubendes Verbrechen unbedingt verhindern: Die Siamkatze Penelope hat die rechtmäßige Katzenkönigin von England entführt und hält sie gefangen. Wenn sie jetzt noch alle Mitternachtskatzen – die Leibgarde der Königin – aus dem Weg schafft, gehört die Katzenkrone ihr! Für Nova und Henry beginnt ein Abenteuer, das sie durch ganz London führt.

>> 107

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 108

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 109

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 110

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

Klasse-Buch:

**Armin Kaster**

Das geheimnisvolle  
Leben der Kröten

10 Uhr

**Altes Pfandhaus**

Kartäuserwall 20, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Fee ist schon zwölf Jahre alt, als sie mit ihrer Mutter Olga und dem kleinen Bruder Hugo ins Mühlbachtal zurückkehrt. Hier im Bergischen ist sie zwar geboren, aber was hat sie mit den Menschen dieses Ortes zu tun? Am liebsten will sie wieder zu ihrem Vater nach Holland. Als eines Tages ein Massaker an den Kröten im nahe gelegenen Krötenteich verübt wird, wird plötzlich alles ganz real für Fee: Ein Familiengeheimnis nach dem anderen wird offenbart – ein Dominoeffekt. Und Fee ist mittendrin ...

Klasse-Buch:

**Suza Kolb**

Die Haferhorde –  
Pony bei die Fische

11.30 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**

Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 2. und 3. Klasse

Diesmal steht für Shetlandpony Schoko und seine Freunde ein Kurzurlaub in ihrer alten Heimat Dammbüll an. Doch gleich nach der Ankunft geht alles schief: Die Zweibeiner erkranken an Windpocken, und nun sollen die Ponys die Zeit allein auf einer einsamen Insel verbringen, bis sie wieder gesund sind. Dabei soll dort ein merkwürdiges Meeresungeheuer hausen. Und was hat es mit dem Müll am Strand auf sich? Sind da etwa skrupellose Umweltverbrecher am Werk?

Klasse-Buch:

**Kathrin Tordasi**

Nachtschattenwald –  
Auf den Spuren des  
Mondwandlers

12 Uhr

**Lutherkirche**

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Niemand weiß besser als Finn, wie gefährlich es ist, den Nachtschattenwald zu betreten. Der Mondwandler holt alle, die nach Sonnenuntergang dort unterwegs sind. Auch Finns Schwester Hannah ist nicht aus dem Wald zurückgekehrt. Trotzdem nagen Zweifel an ihm: Was, wenn die Geschichten über den Mondwandler nicht wahr sind? Tief im Nachtschattenwald macht Finn eine Entdeckung, die viel größer ist als das Geheimnis um Hannahs Verschwinden.

Klasse-Buch:

**Dirk Reinhardt**  
Perfect Storm

12 Uhr

**Volksbühne am Rudolfplatz**

Aachener Straße 5, Innenstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

LFF – das sind Dylan, Luisa, Felix, Bou-bacar, Kyoko und Matthew. Die jungen Hacker haben sich online bei einem Computerspiel angefreundet. Als sie von Menschenrechtsverletzungen im Kongo erfahren, in die zwei US-Konzerne verwickelt sind, beschließen sie, deren Netzwerke zu hacken ... Ein packender Thriller über sechs Jugendliche, die nicht tatenlos zusehen wollen, wie skrupellose Konzerne mit menschenverachtenden Methoden Milliarden Gewinne machen. Mod.: **Benni Bauerdick**



## Klasse-Buch:

**Dominik Bloh**

Unter Palmen aus Stahl

12 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

**Dominik Blohs** Leben wird schon früh durch körperliche Gewalt, Diebstahl und Erpressung geprägt. Um der Realität und seiner psychisch kranken Mutter zu entkommen, lenkt er sich durch Basketball, Hip-Hop und die Schule ab. Als ihn die falschen Freunde zum Dealen verleiten, beginnt er ein Doppelleben. Gangster werden zu Idolen. Mit 16 Jahren wirft ihn seine Mutter aus der Wohnung, ab da lernt er das Leben auf der Straße kennen.

Aber er lernt dabei auch, couragiert zu handeln und schließlich sein Leben zu ändern.

Vorbereitet und moderiert wird die Lesung von **Schüler:innen des Abtei-Gymnasiums Brauweiler** im Rahmen des Projekts „Schüler für Schüler“. Nähere Informationen zu diesem Projekt und zu den Anmeldeöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.litcologne.de/sfs](http://www.litcologne.de/sfs)

**Torben Kuhlmann**

Einstein – Die fantastische Reise einer Maus durch Raum und Zeit

16 Uhr

**Brunosaal**

Klettenberggürtel 65, Klettenberg

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 6 Jahren

Zeit ist für Kinder relativ. Genauso wie für Albert Einstein. Allerdings mit dem kleinen, aber feinen Unterschied, dass Einstein daraus eine der wichtigsten Theorien unserer Weltordnung abgeleitet hat. Um von dieser schon den Kleinen zu erzählen, schickt der Autor und Illustrator **Torben Kuhlmann** eine Maus auf Reisen. Und die hat doch tatsächlich das große Käsefest in Bern verpasst. Genau einen Tag ist sie zu spät. Wie konnte das nur passieren? Aber ist ein verpasster Moment wirklich

für immer verloren? Die neugierige Maus beginnt, sich mit dem Thema Zeit zu beschäftigen. Aber egal, wie viel sie lernt, eine Frage bleibt ungeklärt: Kann man die Zeit zurückdrehen? Mit viel Erfindungsgeist und der Hilfe von Einsteins Theorien baut sich die Maus eine fantastische Maschine und begibt sich auf eine spannende Reise. Mit seinen Bilderbüchern macht Torben Kuhlmann Wissenschaftliches schon für Kleine zugänglich. Ein großes Vergnügen für die ganze Familie.

&gt;&gt; 113

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 114

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 115

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 116

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

VorSchulBuch:  
**Jutta Bauer**  
 Jeppe unterwegs  
 9.30 Uhr

Klasse-Buch:  
**Maria Kling**  
 Freddy und Flo  
 10 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**  
 Vondelstraße 4–8, Südstadt  
 € 3 (kein VVK); Vorschule/1. Klasse

Jeppe hat einen Auftrag! Im Namen des Königs soll er eine dringende Botschaft ins Nachbarschloss bringen. Brav spurtet er los. Kaum unterwegs, kommt Jeppe etwas dazwischen. Und dann noch etwas und noch etwas ... Aber wenn doch der verunglückte Vater Eichhorn, die erschöpfte Mutter mit ihren Kindern oder das alte Tattertier Jeppes Hilfe ebenso brauchen wie der König? Und was macht der König eigentlich in der Zwischenzeit? **Jutta Bauer** nimmt die Kinder mit auf die Reise.

**Altes Pfandhaus**  
 Kartäuserwall 20, Südstadt  
 € 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

Freddy und Flo gruseln sich vor gar nichts! Auch nicht, als sie in ein Haus direkt am Friedhof ziehen. Aber schon bald merkt Freddy: Die Nachbarn sind alles andere als normal! Doch Papa und Flo glauben ihm nicht, dass sie mit einer Hexe, einem Werwolf und einem Vampir unter einem Dach wohnen. Noch nicht mal, als Hexe Poppy durchs Fenster geflogen kommt! Also braucht Freddy Beweise – und zwar schnell, bevor der Vampir angreift! Eine Grusel- und Detektivgeschichte in einem.

Klasse-Buch:  
**Katja Brandis und**  
**Frédéric Bertrand**  
 Detektiv Schuppe  
 10 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
 Vondelstraße 4–8, Südstadt  
 € 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

Schuppe liebt Schaumbäder, Lava-Limonade und Kriminalfälle. Der Drachendetektiv ist immer zur Stelle, wenn in seiner Heimat Wurmstedt seltsame Dinge vor sich gehen. Als ein Einhorn von einem gefährlichen magischen Müllhaufen im Zauberwald berichtet, stürzt sich Schuppe zusammen mit dem coolen Kater Grauwacke und der kämpferischen Elfe Jessamy in die Ermittlungen. **Frédéric Bertrand** zeichnet live mit und führt uns mit **Katja Brandis** in die Tiefen des Zauberwaldes!

Klasse-Buch:  
**Will Gmehling**  
 Das Elser-Eck –  
 Die Bukowskis  
 machen weiter  
 10 Uhr

**BALLONI Hallen**  
 Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld  
 € 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Die Bukowskis haben nicht viel Geld, aber Alf, Katinka und Robbie geht es gut, vor allem, weil sie zusammenhalten. Alf boxt in jeder freien Minute, Katinka entdeckt ihre Liebe zu Coco Chanel und entwirft eine Kollektion aus Flohmarktklamotten. Robbie träumt zu viel und soll zum Psychologen. Und Frau und Herr Bukowski kommen aus heiterem Himmel zu Geld und kaufen das Elser-Eck. Nun entsteht aus der alten Kneipe ein Kiosk, der sofort zum Zentrum im Veedel wird ...

>> 117

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 118

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 119

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 120

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

Klasse-Buch:

**Tamara Bach**

Das Pferd  
ist ein Hund

10 Uhr

Literaturhaus Köln

Großer Griechenmarkt 39, Innenstadt  
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Alle Schulen sind geschlossen – es ist Winter, und es gibt „Kältefrei“! Erst freut sich Clara, aber schon bald wird es langweilig. Sie steckt in dem Mietshaus mit ihren überforderten Eltern fest. Ein Glück, dass Claras kleine Schwester einen unsichtbaren Hund namens „das Pferd“ hat. Und dann ist da noch Vincent aus dem zweiten Stock. Die drei haben ein gemeinsames Projekt: Sie drehen einen Dokumentarfilm über eine sehr spannende Hausgemeinschaft, in die uns **Tamara Bach** mitnimmt. Mod.: **Ines Dettmann**

Klasse-Buch:

**Martina Wildner**

Der Himmel  
über dem Platz

11.30 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 6. und 7. Klasse

Jo hat einen Traum: die beste Fußballerin aller Zeiten zu werden – auch wenn das neue Training mit der Jungsmannschaft Blau-Weiß hart ist und das größte Hindernis ihre Selbstzweifel sind. Wie gut, dass ihre kleine Schwester Katrina, eine Trainerin und auch der Piranhas züchtende Kubitschek an ihrer Seite sind. Virtuos erzählt die preisgekrönte Autorin **Martina Wildner** von einem leidenschaftlich kämpfenden Mädchen, für das es in diesem heißen Sommer um alles geht.

Klasse-Buch:

**Katja Brandis**

Seawalkers – Im  
Visier der Python

12 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Klassenfahrt nach Kalifornien! Hai-Wandler Tiago, Delfinmädchen Shari und ihre Freunde können es kaum erwarten. Nur Python-Wandlerin Ella darf nicht mitfahren! Plant ihre Mutter, die skrupellose Anwältin Lydia Lennox, eine neue Attacke? Als sie während der Fahrt auf kriminelle Tierschmuggler treffen, wird den Freunden klar, dass Lydia Lennox nicht ihre einzige Feindin ist – und dass sie in einen Kampf mächtiger Umweltgangster geraten sind.

Klasse-Buch:

**Julya Rabinowich**

Dazwischen: Wir

12 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Madina hat den Krieg und die gefährliche Flucht hinter sich. Sie trägt keine Kleider aus der Spendenkiste mehr und gehört in der Schule ganz selbstverständlich dazu. Aber mit dem Asylbescheid wird nicht alles besser: Rassistische Schmierereien tauchen auf, und immer mehr Leute rufen: „Ausländer raus!“ Doch Madina will nicht wegschauen – und findet Verbündete. Ein flammender Appell gegen die Spaltung der Gesellschaft. Die Lesung der preisgekrönten Autorin moderiert **Lena Rumler**.

Freitag, 18.3.



>> 121

## Eric erforscht – Auf Wissensreise mit Eric Mayer

16 Uhr

### Brunosaal

Klettenberggürtel 65, Klettenberg  
VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 8 Jahren

Eric in Action! Für die beliebte ZDF-Kinderwissenssendung „PUR+“ hat Eric Mayer schon die atemberaubendsten Abenteuer erlebt: Er hat einen Parabelflug überstanden, sich in einen Raumanzug gequetscht, ist über einen Vulkan geflogen, im Moor versunken und vieles mehr. Eric probiert's aus und geht den Dingen auf den Grund!

Bei seinem Auftritt nimmt er seine Zuschauer:innen mit auf eine spannende Wissensreise mit tollen Experimenten, Podcasts und Erzählungen über seine Erlebnisse. All das ergänzt der KIKA-Moderator mit jeder Menge Sachwissen und Hintergrundinformationen.



# literatur live

das ganze jahr

abcdefghijklmnop  
qrstuvwxyz...

**junges  
literaturhaus  
köln**

[www.junges-literaturhaus.de](http://www.junges-literaturhaus.de)



**literaturhausköln**

[www.literaturhaus-koeln.de](http://www.literaturhaus-koeln.de)





## Marc-Uwe Kling

### NEINhorn-Geschichten aus dem Land der Träume

#### 14 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 6 Jahren

Im Herzwald kommt ein kleines, schnickeldischnuckeliges Einhorn zur Welt. Aber obwohl alle ganz lilalieb zu ihm sind, benimmt sich das Tierchen ganz und gar nicht einhornmäßig. Es sagt einfach immer Nein, sodass seine Familie es bald nur noch „NEINhorn“ nennt. Eines Tages bricht **das NEINhorn** aus seiner Zuckerwattewelt aus und bildet mit dem Waschbären, der nicht zuhören will, dem Hund, dem alles schnuppe ist, und der Prinzessin, die immer Widerworte gibt, ein ziemlich gutes Team! Und wenn das

NEINhorn Besuch von der KönigsDOCHter bekommt, dann wird es dem NEINhorn bald zu blöd, und es zischt ab. Es landet im dichten Dschungel, wo die SchLANGEWEILE von einem Assst runterhängt und alles ssssuperschlangeweiß findet! Egal, was das NEINhorn vorschlägt, sie hat keine SchLUSSST darauf. Ob sich das NEINhorn von der SchLANGeweile einwickeln lässt?

Ein riesengroßer Spaß für die ganze Familie, wenn **Marc-Uwe Kling** das NEINhorn zum Leben erweckt.

## Ralph Caspers

### liest Roald Dahl: Matilda

#### 15 Uhr

BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 9 Jahren

Matilda ist ein besonderes Mädchen. Mit anderthalb Jahren spricht sie fehlerlos, mit drei Jahren bringt sie sich selbst das Lesen bei. Da in ihrer Familie Bücher mit Abscheu beäugt werden, leiht sie sich alles aus der Stadtbücherei – Matildas Verstand ist so hell und scharf, dass er selbst den beschränktesten Eltern auffallen müsste.

Nur sind Matildas Eltern leider beschränkter als beschränkt. Schlimmer noch ist die Schuldirektorin: Frau Knüppelkuh hasst alle Kinder und macht

ihnen das Leben zur Hölle. Doch Matilda entdeckt, dass sie nicht nur ein Wunder-, sondern auch ein Zauberkind ist. Auf ihre Eltern und die fiese Frau Knüppelkuh warten böse Überraschungen ...

Die witzig-satirische Geschichte eines außergewöhnlichen kleinen Menschen, der offensichtlich in die falsche Familie hineingeboren wurde, sich aber durch nichts und niemanden unterkriegen lässt. Der Moderator und Schauspieler **Ralph Caspers** liest aus Roald Dahls Jugendbuchklassiker.

## Bernhard Hoëcker, Eva von Mühlentfels und Nikolai Renger Was macht Püüüp?

### 11 Uhr

#### BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 6 Jahren

*Püüüp klammert sich an den Wasserhahn. Unter ihm schwimmt jemand. „Hallo!“, ruft es fröhlich aus einem kleinen Schwimmring. „Wer bist du?“, flüstert er ängstlich nach unten. „Ich bin Plopp“, blubbert es aus dem Ring, „ich bin ein Geräusch!“ „Ein Geräusch?“ Plötzlich ist da: Püüüp! Aber Püüüp weiß nicht, zu wem oder was er gehört. Was macht PÜÜÜP? Ein Tropfen, der ins Wasser fällt? Nein, der macht PLOPP. Ein fahrendes Auto? Nein, das macht BRUMM. Blätter im Wald?*

Nein, die machen RASCHEL. Das kleine Geräusch macht sich auf die Suche, denn irgendwohin muss Püüüp doch gehören! Komiker und Moderator **Bernhard Hoëcker** und **Eva von Mühlentfels** öffnen eine neue Welt für Kinder und Erwachsene, die zuhören können undinhören wollen. Und **Nikolai Renger** zeichnet live dazu – ein echter Genuss, denn wenn Kinder ihm Geräusche zurufen, werden sie staunen, was ihm dazu einfällt.

Mod.: **Mike Altwicker**

## Martin Baltscheit Die Löwen-Show

### 14 Uhr

#### BALLONI Hallen

Ehrenfeldgürtel 88–94, Ehrenfeld

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 6 Jahren

So fing alles an: Der Löwe kann nicht schreiben, aber das stört ihn nicht, denn er kann brüllen und Zähne zeigen, und mehr braucht er nicht. Eines Tages aber trifft er eine Löwin, und die ist sehr schön. Und sie liest in einem Buch. Die kann man nicht einfach gleich küssen. Eine solche Dame erwartet zuerst einen Liebesbrief. Also bittet der Löwe den Affen, für ihn zu schreiben. Der nimmt Bleistift und Papier und bietet der Löwin an, mit ihm auf Bäume zu klettern und Bananen zu essen. Völliger Unsinn!

Doch auch die Briefe vom Nilpferd, Mistkäfer und Geier, von der Giraffe und vom Krokodil lassen den Löwen vor Wut fast platzen. Da naht Rettung. Die schöne Löwin hört nämlich sein Gebrüll ...

Seit 20 Jahren gibt es die Geschichten vom beliebten Großmaul, das auch nicht rechnen, schwimmen und schlafen kann. Grund genug, um mit **Martin Baltscheit** zu feiern und die löwenstarken Abenteuer live zu erleben!

Sonntag, 20.3.



>> 126

Margit Auer

Die Schule der magischen Tiere –  
Voll das Chaos!

15 Uhr

Stadthalle Köln-Mülheim

Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 8 Jahren

Tohuwabohu in der magischen Zoo-handlung! Wer wird dieses Mal ein sprechendes Tier erhalten? Ist die Zoohandlung in Gefahr? Eine Möwe überbringt Mr. Morrison eine mysteriöse Einladung. Mortimer packt sofort seine Sachen und reist ab. Mit dabei: Pinkie, Mary Cornfield – und, gut versteckt, ein paar Kinder mit ihren magischen Tieren. Zur gleichen Zeit bricht in der Turmgasse das Chaos aus: Nicht nur die Erdmännchen tanzen auf dem Tisch ... Die Kinder und ihre magischen Freunde

helfen, wo sie können. Dabei machen sie eine verblüffende Entdeckung: Die magische Welt ist sehr viel größer, als sie bisher geglaubt haben!

Wer wäre nicht gern auf der „Schule der magischen Tiere“? Wer Glück hat, findet hier den besten Freund, den es auf der Welt gibt. Ein Tier, das sprechen kann. Wenn es zu dir gehört ...

**Margit Auer** auf der lit.kid.COLOGNE mit ihrer von Kindern heiß geliebten Serie, die auch die Kinos inzwischen erobert hat.



Epi·log

/Epilóg/

*Substantiv, maskulin* [der] LITERATURWISSENSCHAFT

1. Schlussrede, Nachspiel im Schokoladenmuseum
2. abschließende Nachworte im Festivalcafé  
[jeden Abend nach den Lesungen]

CHOCOLAT  
GRAND CAFE

&gt;&gt; 127

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 128

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 129

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 130

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

Klasse-Buch:  
**Stefanie Taschinski**  
 Familie  
 Flickenteppich

VorSchulBuch:  
**Susanne Gernhäuser-**  
**Schmauder Wieso?**  
**Weshalb? Warum?**  
 Erforschung der Nacht

9.30 Uhr

10 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal  
 Vondelstraße 4–8, Südstadt  
 € 3 (kein VVK); 2. und 3. Klasse

Severinstorburg  
 Chlodwigplatz 2, Südstadt  
 € 3 (kein VVK); Vorschule

In Emmas Haus leben alle Nachbarn zusammen wie eine große Familie – wie ein Flickenteppich. Da kommt die Mutter von Emma, Ben und Jojo plötzlich aus Australien zurück und wirbelt das Leben im Mietshaus durcheinander. Mama soll für immer bleiben, hofft Emma – aber jetzt sind erst mal Ferien, und es geht auf Campingtour an die Nordsee. Der Urlaub beginnt richtig schön – bis Emma entdeckt, dass Mama ein Geheimnis hat. Was sollen sie jetzt bloß machen?

Jeden Tag entdecken Kinder etwas Neues – da kommen viele Fragen auf. Wieso wird es abends dunkel? Weshalb ist Schlaf wichtig? Warum feiern wir manche Nächte? **Susanne Gernhäuser-Schmauder** bringt Licht ins Dunkel und beantwortet Kinderfragen rund um die Nacht. Sie nimmt die Kinder mit auf eine nächtliche Erkundungstour: Was schimmert da am Himmel? Welche Tiere rascheln nach Sonnenuntergang im Dickicht? Ganz schön spannend, was nachts so alles in der Stadt los ist.

Klasse-Buch:  
**Margit Auer Die**  
**Schule der magischen**  
**Tiere ermittelt! Der**  
**Kokosnuss-Klau**

Klasse-Buch:  
**Kirsten Boie**  
 Für immer  
 Sommerby

10 Uhr

10 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal  
 Vondelstraße 4–8, Südstadt  
 € 3 (kein VVK); 1. und 2. Klasse

Volksbühne am Rudolfplatz  
 Aachener Straße 5, Innenstadt  
 € 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

In der Schule der magischen Tiere ist immer was los! Jetzt wird Eisbär Murphy zum Detektiv. Sein neuer Fall: Eddies Eltern planen eine Ausstellung. Doch dann wird die „Kokosnuss“ geklaut – ausgerechnet ihr wertvollstes Bild! Zum Glück entdeckt Eisbär Murphy schon bald eine Spur – sie führt in den Wald. Ob Murphy und die magischen Tiere dort auch den Dieb finden?  
**Margit Auer** begeistert mit diesem Krimi alle Spürnasen und jüngeren Fans der Magische-Tiere-Welt.

Bei Oma Inge ist es einfach am schönsten! Deshalb verbringen Martha, Mikkell und Mats ihre Weihnachtsferien in Sommerby. Alle freuen sich auf ein gemütliches Fest. Doch dann hat es ein Marder auf Omas Hühner abgesehen. Und die Steuermannsinsel soll verkauft werden, wogegen natürlich ganz Sommerby demonstriert. Als der Ort auch noch eingeschneit wird, ist das Chaos perfekt. Aber eines ist klar: Die Kinder lassen sich Weihnachten durch nichts und niemanden vermiesen!



&gt;&gt; 131

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 132

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 133

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 134

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

Klasse-Buch:

**Daniel Völzow**Wie ich Pepa fand  
und mein Pech verlor

10 Uhr

**Altes Pfandhaus**Kartäuserwall 20, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 4. und 5. Klasse

Fritz und seine Mutter bekommen eine neue Haushaltshilfe – wie immer, wenn Fritz' Mutter außer Gefecht gesetzt ist. Doch diesmal steht ein junger Mann vor der Tür, der kaum Ahnung vom Putzen und Kochen hat: Pepa. Und mit Pepa scheint auch Fritz' Pechsträhne zu Ende zu sein – plötzlich geschehen Dinge, von denen Fritz bisher nur zu träumen gewagt hat! Ist das alles bloß Zufall oder steckt vielleicht etwas ganz anderes dahinter? Eine berührende Geschichte vom Glück.

Klasse-Buch:

**Lea Kaib**

Love with Pride

11.30 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Neue Stadt, neues Ich: Als die introvertierte Stella ihr Studium beginnt, ist sie froh, ihr altes Leben hinter sich zu lassen. Sie möchte nicht länger die unbeliebte, unsichtbare Außenseiterin sein. Dann trifft sie auf Ellie, die so ganz anders ist als sie selbst – impulsiv, immer fröhlich –, und ihr ganzes Leben steht plötzlich kopf. Denn diese Freundschaft fühlt sich nach mehr an. Doch im Gegensatz zu Ellie kann Stella mit ihren Gefühlen nicht offen umgehen.

Klasse-Buch:

**Martin Dolejš**Im Land der  
weißen Schokolade

12 Uhr

**Altes Pfandhaus**Kartäuserwall 20, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 6. und 7. Klasse

Tschechoslowakei 1980: Für Martin ist der Westen ein vages Versprechen, ein Ort unbegrenzter Möglichkeiten, voller Matchboxautos und weißer Schokolade. Aber dort leben? Das kann er sich nicht vorstellen. Außerdem ist er zum ersten Mal verliebt, ausgerechnet in seine Pionierleiterin. Doch dann erfährt Martin, dass seine Eltern in den Westen fliehen wollen. Das aktuelle Thema Flucht wird packend, aber auch humorvoll erzählt, Angst vor dem Neuen wird einfühlsam nachvollziehbar.

Klasse-Buch:

**Kirsten Boie**Heul doch nicht,  
du lebst ja noch

12 Uhr

**Volksbühne am Rudolfplatz**Aachener Straße 5, Innenstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 8. Klasse

Hamburg, Juni 1945: Die Stadt liegt in Trümmern. Mittendrin leben Traute, Hermann und Jakob. Der nennt sich allerdings Friedrich, denn immer noch soll niemand erfahren, dass er Jude ist. Als Hermann seinem Geheimnis auf die Spur kommt, will er nichts mehr mit ihm zu tun haben. **Kirsten Boie** erzählt eindringlich und lebendig von Antisemitismus und davon, wie die Hauptfiguren durch die Schrecken des Krieges und der Nazi Herrschaft miteinander verbunden sind. Mod.: **Angela Furtkamp**



## Klasse-Buch: Stefanie de Velasco Kein Teil der Welt 12 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Kein Teil dieser Welt. So fühlt sich Esther, denn schon seit sie denken kann, sind die Welt und die Menschen außerhalb ihrer Glaubensgemeinschaft – die Zeugen Jehovas – für sie tabu. Doch als sie mit ihrer Familie nach Ostdeutschland umzieht und plötzlich auch ohne ihre beste Freundin Sulamith klarkommen muss, bekommt die schützende Glaskuppel, die sie vor der Welt geschützt hat, Risse.

**Stefanie de Velasco** wuchs bei den Zeugen Jehovas auf, bis sie im Alter

von 15 Jahren aus der Glaubensgemeinschaft ausbrach. In dem aufwühlenden und fesselnden Roman **Kein Teil der Welt** erzählt sie aus der Sicht von Esther, wie es ist, in der Welt der Zeugen Jehovas mit ihren eigenen Regeln und Gesetzen zu leben. Und sie stellt die Frage, wie ein rigider Glaube überhaupt in unsere moderne Welt passt.

Vorbereitet und moderiert wird die Lesung von **Schüler:innen des Max-Ernst-Gymnasiums Brühl** im Rahmen des Projekts „Schüler für Schüler“.

## Ute Krause Die Muskeltiere und die große Käseverschwörung 16 Uhr

Volkshöhle am Rudolfplatz  
Aachener Straße 5, Innenstadt  
VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 8 Jahren

Inmitten von 700 Camemberts sind Picandou, Gruyère, Pomme de Terre und Hamster Bertram zusammen mit Monsieur Albert in einer völlig unbeabsichtigten Nacht-und-Nebel-Aktion nach Frankreich gereist. Doch für Stadtspaziergänge bleibt wenig Zeit, denn Filou, Hausmaus und guter Geist bei Monsieur Albert, braucht dringend Hilfe: Alberts Camembert-Manufaktur steht nämlich vor dem Aus! Ein Bilgikäse-Fabrikant hat es auf Alberts uraltes Geheimrezept abgesehen und

plant eine fiese Sabotage, um Albert zu ruinieren. Zu allem Überfluss müssen die vier Helden eine Rattenchefin und ein Kater-Ungetüm in Schach halten. Wird die Mission gelingen? Und werden die Muskeltiere ihre Heimatstadt Hamburg jemals wiedersehen? Wieder ein formidables Abenteuer, wie nur **Ute Krause** es erzählen und ins Bild setzen kann!

>> 137

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 138

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 139

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 140

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

## Klasse-Buch:

**Tobias Goldfarb**

Fonk, Band 2 –

Ein Alien kommt  
selten allein

9.30 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

Ein weiteres Abenteuer mit Fonk, dem Alien mit perfekter Wellensittich-Tarnung. Seine Mission, herauszufinden, ob die Menschen gut oder böse sind, ist noch nicht beendet. Sein neuer Auftrag lautet, Fonk und seine Freunde sollen Emil zum Schulsprecher machen – den Jungen, den die ganze Klasse „Eumel“ nennt! Ein gemeinsames Foto von Emil ist auch noch im Internet aufgetaucht, und alle lachen über ihn. Was können Fonk und seine Freunde tun, damit das Mobbing aufhört?

## VorSchulBuch:

**Arne Rautenberg**

fünfzehn kilo kolibri

10 Uhr

**Severinstorburg**  
Chlodwigplatz 2, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); Vorschule

Im Kochtopf landen? Aber nein, der Dichter lässt seine Vögel frei über die Seiten schweben, flattern und watscheln und bringt Licht in gezwitscherte Geheimnisse. Was schwatzen zum Beispiel die Spatzen? Sie schwatzen bis in die Nächte über die Spechte! Und was tun die achtunddreißig Wachteln? Sie kommen zum Übernachten. Wer gab wem das Befehlchen: Ihr heißt ab jetzt Rotkehlchen? Erhellende Vogelgedichte, so lebendig und überraschend, wie nur **Arne Rautenberg** es kann!

## Klasse-Buch:

**Ute Krause**

Die Muskeltiere

und die  
rattenscharfe Party

10 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 2. und 3. Klasse

Partymuffel Picandou bekommt zum Geburtstag ein Fest auf einem Kreuzfahrtschiff! Hoch her geht's besonders bei der „Reise nach Jerusalem“, mit Livemusik von Vitello Tonnato, einem begnadeten Ukulele-Spieler. Der Siebenschläfer ist als blinder Passagier aufs Schiff gekommen. Als die Muskeltiere samt Rattenbande entdeckt werden, wird es brenzlich, denn nichts ist schlimmer als gefräßige Nagetiere, finden die Matrosen. Ob sich die Freunde retten können? **Ute Krause** mit großen Themen für kleine Helden!

## Klasse-Buch:

**Anna Maria Praßler**

Hinterhoftage

10 Uhr

**Lutherkirche**  
Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

Eigentlich hätte Maya lieber einen Axolotl bekommen als ein Kaninchen. Wie lieb sie Hannibal inzwischen trotzdem hat, merkt sie erst, als er ihr entwischt. Das Problem: Draußen steht das Leben still, und alle sollen zu Hause bleiben. Wie, bitte sehr, soll man da ein Kaninchen wiederfinden? Unerwartet bekommt Maya Hilfe vom coolen Niko aus dem Hinterhaus. Über eine aufregende Suche, Familienleben kurz vorm Lockdown-Kollaps und das Wachsen einer wunderbaren Freundschaft.

>> 141

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 142

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 143

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 144

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

Klasse-Buch:

**Anna Ruhe**

Duftapotheke –

Das Vermächtnis

der Villa Evie

11.30 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Auf Luzie und ihre Freunde warten dunkle Zeiten: Ihr Widersacher Edgar de Richemont versucht mit allen Mitteln, in die Villa Evie einzudringen, wo sich die Duftapotheke befindet. Denn nur mit ihrer Hilfe kann er seinen düsteren Plan umsetzen. Luzie und Mats müssen ihr Zuhause und die magischen Düfte schützen. Dabei stoßen sie auf verborgene Gänge und Räume, die immer mehr Geheimnisse offenbaren. Und Edgar ist gefährlicher als je zuvor; er scheint zu allem bereit.

Klasse-Buch:

**Boris Pfeiffer**

Survivors –

Die Flucht beginnt

10 Uhr

**Volksbühne am Rudolfplatz**

Aachener Straße 5, Innenstadt

€ 3 (kein VVK); 4. und 5. Klasse

Als Zacky wie immer in seiner Felsspalte erwacht, weiß er sofort, dass etwas nicht stimmt: Es ist viel zu warm und gleichzeitig dunkel. Auch die anderen Gesetze am Riff scheinen außer Kraft, durch die Hitze kommen der Hunger und die Fressstille, die die Fische verrückt macht. Korallen bleichen aus, und die gefährlichen Squids treiben nach oben. Nur wenn die Riffbewohner zusammenhalten, gibt es eine Rettung ... Tiefsee-Abenteuer des „Drei ???“-Autors **Boris Pfeiffer** zum Thema Umwelt.

Klasse-Buch:

**Hansjörg**

Nessensohn

Mut. Machen. Liebe.

12 Uhr

**Volksbühne am Rudolfplatz**

Aachener Straße 5, Innenstadt

€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Paul will beim Wandern durch die italienische Pampa einiges vergessen – vor allem Jonas, seinen ehemals besten Freund, der ihn heimlich geoutet hat. Wenigstens lenkt ihn seine 80-jährige Begleiterin mit einer Geschichte ab: Sommer 1957, Helmut und Enzo lernen sich kennen – und lieben. Helmut, der eigentlich verlobt ist, kämpft mit seinen schrecklich-schönen Gefühlen, damals noch eine vom Staat verbotene Liebe ... Zwei Sommer, vier Leben, ein Herzschlag! Mod.: **Benni Bauerdick**

Klasse-Buch:

**Christian Linker**

Y-Game – Sie

stecken alle mit drin

12 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Wer spielt hier mit wem? Nicht einmal beim Zocken gehört Janusz richtig dazu. Als er mitbekommt, wie seine „Freunde“ über einen User namens Y reden, der ein Alternate Reality Game losgetreten hat, ist sein Ehrgeiz geweckt: Wer das „Rätsel der verschwundenen Kinder“ lösen will, muss Codes knacken und in der wirklichen Welt verschlüsselte Artefakte finden. Und das läuft tatsächlich in ihrer Stadt ab! Ein brisanter Thriller über Gamer, Fake News und Verschwörungstheorien. Mod.: **Angela Furtkamp**





&gt;&gt; 145

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 146

## Klasse-Buch: Annette Mierswa Liebe sich, wer kann! 12 Uhr

### Lutherkirche

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

Das Atmen fällt schwer, Schweißperlen bilden sich auf der Haut, die Brust schnürt sich zusammen: Jakob hat eine Panikattacke. Es ist nicht das erste Mal, dass die Angst die Oberhand über seinen Körper gewinnt. Ständig bekommt er von überallher das Gefühl, nicht normal zu sein. Zu viel zu sein. Bis er auf Lotti trifft, die mit ihm auf eine Wanderung geht und einen Plan verfolgt. Die beiden nähern sich an und lernen voneinander.

Ein bewegender Jugendroman über Angststörungen und Depression, der davon erzählt, wie zu viel Leistungsdruck schon junge Menschen in einen Burnout treiben kann. Eine Geschichte, mit der auch Jungs sich identifizieren können und die auf seelische Nöte von Jugendlichen sehr sensibel eingeht.  
Mod.: **Lena Rumler**  
Gast: **Elisabeth Raffauf**, Psychologin

## Unsere eigene Geschichte – Abenteuer Schreiben Mit Heiner Kämmer 16 Uhr

### COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; für Kinder bis 12 Jahre

Wie fühlt es sich an, wenn es auf einmal regnet? Nur leicht feucht oder pitschnass? Ist es ein Schauer oder eher ein Sommergewitter mit Platzregen? Kalt und ungemütlich oder warm und erfrischend? Haben wir Gummistiefel an oder laufen wir barfuß? – Wenn man eine Geschichte schreibt, sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Alles kann man sich selbst ausdenken. Dazu werden die Kinder in dieser Veranstaltung ermutigt und angeleitet.

Der Sozialpädagoge und „Bärenbude“-Autor **Heiner Kämmer** und ein **Überraschungsgast** entwickeln gemeinsam mit der Gruppe eine Geschichte. Alle sammeln Ideen, erfinden Heldenfiguren und einigen sich auf Spielorte und Situationen, die für die Erzählung eine Rolle spielen. Das Ziel ist eine abgeschlossene Geschichte, die die Kinder mit in die Schule oder nach Hause nehmen können – vielleicht mit ein paar Ideen, wie das Erzählte weitergehen könnte ...

&gt;&gt; 147

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 148

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 149

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 150

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

VorSchulBuch:

Andrea Erne

Wieso? Weshalb?

Warum?

Alles über Roboter

10 Uhr

Altes Pfandhaus

Kartäuserwall 20, Südstadt

€ 3 (kein VVK); Vorschule

Wie funktionieren Roboter? Wie helfen sie in der Fabrik, im Krankenhaus und auf dem Feld? Und wie können Roboter Leben retten? Welche Fahrzeuge benutzen sie?

Mit ihrem Buch nimmt **Andrea Erne** Kinder mit auf eine spannende Reise, gibt Einblick ins Innere von Robotern und zeigt, wie diese technischen Wunderwerke z.B. die Tiefsee und den Weltraum erforschen können. Technische Zusammenhänge werden lebendig veranschaulicht.

VorSchulBuch:

Laura D'Arcangelo

Herr Bert und

Alfonso jagen

einen Dieb

10 Uhr

Severinstorbjurg

Chlodwigplatz 2, Südstadt

€ 3 (kein VVK); Vorschule/1. Klasse

Herr Bert und sein Dackel Alfonso leben in einer Kleinstadt. Leider ist auch Herr Bert sehr klein, und die beiden werden von allen übersehen. Für einen Detektiv ist das aber nichts Schlechtes. Als ein Dieb die Stadt unsicher macht und der Verdacht auf die beiden fällt, müssen sie den richtigen Dieb finden, bevor sie selbst verhaftet werden! Wilde Verfolgungsjagd (dank Knoblauchwurst für den Dackel) inklusive. Die junge Schweizer Illustratorin **Laura D'Arcangelo** wird auch Einblicke in die Entstehung dieses Buchs geben.

Klasse-Buch:

Salah Naoura

Matti und Sami und

das größte Stück

vom Glück

10 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt

€ 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

Kaum haben sich Matti und sein kleiner Bruder Sami in Finnland eingelebt, da fegt sie das stürmische Leben auch schon wieder zurück nach Deutschland. Mit Sack und Pack schlüpft die Familie bei Lieblingsonkel Kurt unter – Matti ist im siebten Himmel. Sami hingegen vermisst seine Freunde, und überhaupt fühlt er sich durch und durch als Finne! Klarer Fall für eine typische Matti-Mission: Ein Stückchen Finnland muss mit in die deutsche Kleinstadt umziehen. Nur wie?

Klasse-Buch:

Dita Zipfel

Brummps

9.30 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); 1. und 2. Klasse

Jonny Ameise ist nicht wie andere Ameisen. Die anderen können mehr tragen, besser riechen und sehen, passen immer durch die Gänge des Ameisenhügels. Als Jonnys großer Körper zu zittern anfängt und man das ansteckende Brummps diagnostiziert, brennt er mit seiner Freundin Butz durch. Gemeinsam stürzen sie sich in ein Abenteuer, in dem Jonnys Schwächen immer mehr zu Stärken werden! Lebendige Lesung mit Bild und Klängen; alle Fragen zu Insekten und Gefühlen willkommen!

&gt;&gt; 151

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 152

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 153 schwedisch | deutsch

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 154

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

## Klasse-Buch:

**Benjamin Tienti**Auf dem Gipfel  
wachsen  
Chinanudeln

10 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 4. und 5. Klasse

Der elfjährige Elmo lebt in Neukölln und ist Detektiv. Seine Fälle sind eine willkommene Ablenkung, denn seit sein Bruder gestorben ist, ist nichts mehr wie vorher. Als Elmo auf die superschlaue Gamerin Tuna trifft, begibt er sich mit ihr auf die Suche nach der Meistermelodie im berühmt-berüchtigten Online-Spiel MELOdiy. Wer gewinnt, wird reich belohnt. Doch es gibt noch andere, die hinter der Meistermelodie her sind. Aus einem harmlosen Fall wird ein echtes Abenteuer.

## Klasse-Buch:

**Sascha Mamczak  
und Martina Vogl**  
Eine neue Welt

11.30 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

Unser Planet droht, in die Knie zu gehen. Was kann man jetzt noch tun? **Sascha Mamczak** und **Martina Vogl** springen mitten hinein in die ökologische Krise, und es gelingt ihnen Erstaunliches: Sie schaffen Klarheit! Fundiert erklären sie die Funktionsweise des Ökosystems Erde und dessen tiefgreifende Veränderungen durch den Menschen. Dabei schauen sie optimistisch auf unsere Welt, die sich zum Besseren verändern lässt – und regen zum Staunen, Denken und Handeln an.

Klasse-Buch:  
**Oskar Kroon**  
Warten auf Wind

12 Uhr

Lutherkirche  
Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Vinga ist froh, dass sie den Sommer bei ihrem Opa auf der Insel verbringen darf. Umgeben von Meer und Wind. Weit weg von ihren Eltern, die ihr zwar immer sagen, es sei alles gut, in deren Leben aber nichts mehr gut ist. Am Strand steht plötzlich Rut vor ihr, ein Mädchen, das zwar gleich alt, aber doch so anders ist. Vingas Welt wird ordentlich durcheinandergewirbelt, vor allem ihre Gefühle. Ein Roman, der mit viel Leichtigkeit vom Hereinwachsen in jugendliche Gefühlswelten erzählt. Mod. und dt. Text: **Tobias Goldfarb**

Klasse-Buch:  
**Oliver Uschmann**  
Es kommt

12 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz  
Aachener Straße 5, Innenstadt  
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

„Es kommt“ – aber was? Darius und Lina sind beste Freunde, die in einem eher ungewöhnlichen Dorf wohnen. Dort gibt es die sogenannten UHU-Regeln, die alle beachten müssen. Manche Dorfbewohner zweifeln allerdings daran, dass diese Regeln tatsächlich den Zusammenhalt stärken. Außerdem ist da plötzlich ein gruseliges Geräusch, von dem keiner weiß, woher es kommt. Mod.: **Schüler:innen der Internationalen Klasse 2 (IK2) des Lise-Meitner-Gymnasiums Leverkusen**

>> 155

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

## Klasse-Buch: André Wiersig Ein Mann des Meeres 12 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

André Wiersig hat es nach sechs Jahren Training als erster deutschsprachiger Freischwimmer geschafft, alle sieben Meerengen dieser Welt zu durchschwimmen. Was er dabei erlebt hat, erzählt er auf so rasante und gleichzeitig bodenständige Art, dass einem der Atem wegbleibt.

Eigentlich ist der IT-Experte kein Leistungssportler, als die Idee in ihm reift, den Ärmelkanal schwimmend zu durchqueren. Es folgen Jahre des harten Trainings und der Gewöhnung

an die eisigen Temperaturen des Wassers, bis er seinen Körper schließlich den Herausforderungen aussetzen kann. Seine Abenteuerlust bewahrt ihn nicht vor Nahtoderfahrungen und vielen Schmerzen, aber sie belohnt ihn mit wunderbaren Begegnungen mit Delfinen, Haien, fliegenden Fischen und Seelöwen. Vor allem weiß er wie kaum ein anderer zu erzählen, wie ihn seine lange Reise dazu gebracht hat, sich heute als Botschafter für die Meere zu engagieren.

>> 156

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

## Klasse-Buch: Adriana Popescu Wie ein Schatten im Sommer 12 Uhr

**Altes Pfandhaus**  
Kartäuserwall 20, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Als Vio mit ihrer Familie in ein Dorf zieht, hofft sie auf einen guten Neuanfang. Sie will nicht mehr zurückdenken müssen – alles auf Anfang ist genau das, was sie möchte. Und als sie Anschluss an eine Clique findet und die Pizza auch noch vom supernetten Konstantin gebracht wird, bekommt das Landleben fünf Sternchen von Vio: durch leuchtende Maisfelder radeln, am See liegen, den Jungen ihrer Träume neben sich. Aber auch das neue Leben bekommt bald einen Schatten: die Clique von Konstan-

tins Bruder mit ihren fremdenfeindlichen Sprüchen. Gehört Konstantin dazu? Vio merkt, dass er zwischen den Stühlen steht.

**Adriana Popescu** versteht es, das Thema Rassismus auf so packende und gleichzeitig authentische Art zu erzählen, dass es zum Nachdenken anregt. Ein Roman über Zivilcourage, Loyalität und die große Liebe.

Mod.: **Lena Rumler**

Mittwoch, 23.3.



>> 157

## Paul Maar, Konrad Haas und Wolfgang Stute Das fabelhafte Hundebuch

16 Uhr

### Stadthalle Köln-Mülheim

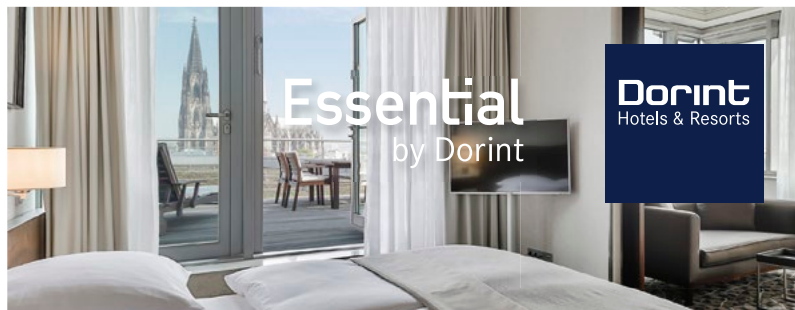
Jan-Wellem-Straße 2, Mülheim

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 8 Jahren

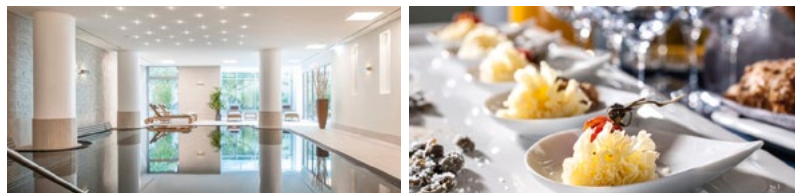
Feuchte Schnauze, treuer Blick: Hunde sind die besten Freunde vieler Kinder und Erwachsener. Und sie haben auch **Paul Maar** ein Leben lang begleitet. Deswegen hat er alte und neue Hundegeschichten im Gepäck, garniert mit lustigen Gedichten und interessanten Fakten. Natürlich dürfen auch Paul Maars beliebteste Figuren nicht fehlen, und so haben neben Herrn Bello und Snuffi Hartenstein auch das Sams und das kleine Kän-

guru einen Auftritt. Er wird sie alle zum Leben erwecken und die Kinder daran teilhaben lassen.

Paul Maar wird nicht alleine auf der Bühne sein: Die beiden fantastischen Musiker **Konrad Haas** und **Wolfgang Stute** begleiten den Autor und seine tollen Geschichten. Ein musikalischer und literarischer Hundenachmittag für die ganze Familie.



**Dorint**  
Hotels & Resorts



## 4mal in Köln

Unsere vier modernen Hotels verfügen „zusammen“ über rund 840 Zimmer und 30 Veranstaltungsräume in unmittelbarer Nähe zur Kölner Innenstadt, zur „Koelnmesse“ und zum „RheinEnergieSTADION“.

### Dorint · Hotel am Heumarkt · Köln

Pipinstraße 1 · 50667 Köln

### Dorint · An der Messe · Köln

Deutz-Mülheimer Straße 22 – 24 · 50679 Köln

### Essential by Dorint · Art Cologne

Adam-Stegerwald-Straße 9 · 51063 Köln

### Essential by Dorint · Köln-Junkersdorf

Aachener Straße 1059 – 1061 · 50858 Köln

&gt;&gt; 158

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 159

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 160

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 161

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

## Klasse-Buch:

**Rieke Patwardhan**  
Forschungsgruppe  
Erbsensuppe auf  
neuer Mission

9.30 Uhr

**COMEDIA Theater, Grüner Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

Nils und Evi sind sich sicher: Irgendwas ist faul! Ihre sonst so pflichtbewusste Freundin Lina kommt ständig zu spät zur Schule und hat auch für Detektivarbeit keine Zeit mehr. Haben die vielen Anträge, die das Mädchen aus Syrien ausfüllen muss, etwas damit zu tun? Oder dieses Kreuz, das auf manchen Papieren zu sehen ist? Und welche Rolle spielt der Junge auf dem Foto? Als sich dann noch Verfolger an Linas Fersen heften, ist für Evi und Nils klar: Sie müssen ermitteln!

**VorSchulBuch:**  
**Regina Schwarz**  
Quaaks  
schwimmt los

10 Uhr

**Severinstorburg**  
Chlodwigplatz 2, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); Vorschule

Herr Biber hat eine Einladung geschickt! Aber Ente Quaaks fürchtet sich vor dem Fluss, sie kann nämlich gar nicht schwimmen! Hase und Rosina Maus helfen mit Reifen, Brett und Schwimmmudel, aber Quaaks liegt wie Blei im Wasser. Fast schon will er die Party sausen lassen, doch seine Freunde geben nicht auf! Und mit ihrer Hilfe hat Quaaks bald den Dreh raus – auch wenn der Schwimmreifen leider nicht ganz dicht ist. Von der Scheu vor Neuem und dem Mut durch Freunde.

## Klasse-Buch:

**Sarah Welk**  
Von besten  
Schwestern und  
Chaos-Brüdern

10 Uhr

**COMEDIA Theater, Roter Saal**  
Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 2. und 3. Klasse

Knallfroh und liebenswert, so sind die Helden von **Sarah Welk**: seien es die ziemlich besten Schwestern Mimi und Flo oder die Chaos-Brüder Bela, Ben und Henry. Und alle haben sie die tollsten Quatsch-Ideen der Welt! Eine Mäusefamilie sucht Obdach? Kein Problem für Mimi und Flo, denn im Puppenhaus ist genug Platz! Und die Chaos-Brüder können es kaum glauben: Mama und Papa wollen ernsthaft die Ferien ohne Fernsehen und Internet verbringen? Dabei ist doch gerade Fußball-WM!

**Klasse-Buch:**  
**Maike Siebold**  
Karline und der  
Flaschengarten

10 Uhr

**Lutherkirche**  
Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 4. und 5. Klasse

Karline und ihr Vater sind ein super Team, bis der sich neu verliebt. Plötzlich fühlt sich Karline wie das dritte Rad am Fahrrad. Ein verwunschener japanischer Garten, den sie mit ihrer Freundin Grete entdeckt, wird ihr heimlicher Zufluchtsort. Aber der Garten ist in Gefahr; er soll einem Autohof weichen. Sie müssen sich was ausdenken, um ihn zu retten – und ein Junge aus der Flüchtlingsiedlung nebenan hilft ihnen. **Maike Siebold** erzählt warmherzig und mit Humor von Achtsamkeit und Toleranz.

>> 162

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 163

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 164

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

>> 165

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

## Klasse-Buch:

**Levi Israel Ufferfilge**  
und **Burak Yilmaz**  
Mit Kippa und Mut  
gegen Antisemitismus

10 Uhr

### Volkstheater am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt  
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

Antisemitische Pöbeleien sind vielerorts wieder an der Tagesordnung. Wir wollen mit dem Autor **Levi Israel Ufferfilge** sprechen, der sich als Jugendlicher gegen den Willen seiner Eltern entschied, eine Kippa in der Öffentlichkeit zu tragen. Und mit dem Autor **Burak Yilmaz**, der aus einem muslimischen Elternhaus kommt und sich heute beruflich gegen Antisemitismus engagiert. Über ihre Erfahrungen und Antisemitismus auf dem Schulhof diskutieren sie mit **Lena Rumler**.

Klasse-Buch:  
**Frank Maria**  
**Reifenberg**  
Projekt Lazarus

11.30 Uhr

### COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 7. und 8. Klasse

Noah hat einen Platz im renommierten „Projekt Lazarus“ ergattert – seine Chance auf eine bessere Zukunft, denn er kommt aus sehr einfachen Verhältnissen. Ohne sein Wissen wird er im scheinbar harmlosen Forschungsprojekt mit einer Künstlichen Intelligenz vernetzt, ein wahr gewordener Albtraum für ihn. Schnell wird klar, dass hier viel mehr „erforscht“ wird als zunächst ersichtlich ... Kann er die Menschheit vor den Machenschaften der Künstliche-Intelligenz-Forschung schützen?

## Klasse-Buch:

**Sarah Welk**  
Demokratie –  
Wie du die Welt  
verändern kannst

12 Uhr

### COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Was ist Demokratie? Wie funktioniert die genau? Und was können Kinder eigentlich schon verändern? – Richtig viel! **Sarah Welk** erklärt lebendig und anschaulich, wie Politik und unsere Gesellschaft grundsätzlich funktionieren, und zeigt Kindern ganz praktisch, wie sie vieles erreichen können. Wie verhandle ich so, dass ich mehr Taschengeld bekomme? Was kann ich tun, wenn ich gerne einen Schulzoo hätte, und was müsste eigentlich passieren, damit Autos in Städten nur noch langsam fahren dürfen?

## Klasse-Buch:

**Martin Verg** und  
**Franziska Wessel**  
Das große Buch  
für Weltretter

12 Uhr

### Lutherkirche

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); 6. und 7. Klasse

Klimawandel betrifft uns alle: Wie viel Hoffnung besteht eigentlich noch? Was muss passieren, um die Welt, wie wir sie kennen, zu retten? Was kann jede:r Einzelne beitragen? **Martin Verg**, ehemaliger „Geolino“-Chefredakteur, vermittelt Einblicke in Themen wie Energie, Ernährung, Gerechtigkeit und Umwelt und macht die komplexe Thematik verständlich. Er diskutiert mit der jungen Klima-Aktivistin **Franziska Wessel**.



&gt;&gt; 166

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 167 französisch | deutsch

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 168

## Klasse-Buch:

Marie Pavlenko

Die Kirsche auf  
der Torte aller  
Katastrophen

12 Uhr

Altes Pfandhaus

Kartäuserwall 20, Südstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Abitur in Sicht! Noch nie war Deborahs Leben so voller Chaos wie jetzt. Während ihre beste Freundin Erfolg bei den Jungs hat, fühlt sie sich hässlich und ungeliebt. Ihr Herz schlägt für Victor, aber der sieht sie nur als Kumpel. Doch das Schlimmste ist, dass ihre Mutter abbrüftet und ihr Vater eine andere Frau küsst. Es braucht Freunde, Mut und viel Humor, um die Wolken wegzudrücken, die sich da so hartnäckig vor die Sonne schieben.

Mod. und dt. Text: **Tobias Goldfarb**

## Klasse-Buch:

Levi Israel Ufferfilge  
und Burak Yilmaz  
Gegen den Hass

12 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt  
€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Levi Israel Ufferfilge und Burak Yilmaz vereint mehr, als man auf den ersten Blick meinen möchte: Beide kämpfen gegen Antisemitismus. Levi Ufferfilge als jüdischer Mensch, der öffentlich eine Kippa trägt und dadurch immer wieder antisemitischen Anfeindungen ausgesetzt ist. Burak Yilmaz, der aus einem muslimischen Elternhaus stammt und es für sich zur Ehrensache erklärt hat, sich gegen Judenhass zu engagieren. Beide haben über ihre Erfahrungen geschrieben. Mod.: **Lena Rumler**

Christopher Tauber und  
Calle Claus Die drei ??? –  
Der Goldene Salamander (Graphic Novel)

16 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt  
VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 10 Jahren

Auf der neuen Mission der drei ??? wird es gruselig: Eine Wrestling-Show macht Station in Rocky Beach, und die drei Meisterdetektive lassen sich das Spektakel natürlich nicht entgehen. Doch kurz vor dem großen Showkampf gerät Der Goldene Salamander, der Star der Truppe, unter Verdacht: Er soll eine Bank überfallen haben. Können Justus, Peter und Bob seine Unschuld beweisen?

Der Autor **Christopher Tauber** hat nicht nur die spannende neue Geschichte im Gepäck, sondern kommt zusammen mit dem Comic-Zeichner **Calle Claus**, der diese Graphic Novel illustriert hat. Während Christopher Tauber liest, wird Calle Claus live zeichnen, und alle Comic-Fans können beobachten, wie so eine Geschichte bildlich entsteht. Ein besonderes Vergnügen also für alle „Drei ???“-Fans.



&gt;&gt; 169 englisch | deutsch

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 170

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 171

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 172

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

Klasse-Buch:

Helen Rutter und

Julian Greis

Ich heiße

Billy Plimpton

9.30 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt

€ 3 (kein VVK); 5. und 6. Klasse

Billy liebt es, Witze zu erzählen – doch er hat ein Problem: Er stottert. In der Schule versucht er, nicht aufzufallen, aber eigentlich will er alles andere als unsichtbar sein. Er möchte auf der Bühne stehen, die Menschen zum Lachen bringen. Aber wie soll das gehen, wenn er nicht mal bis zum Ende des Satzes kommt? Und auch noch gemobbt wird?

**Helen Rutter** hat für dieses Buch viel von ihrem Sohn gelernt, **Julian Greis** gibt Billy feinfühlig seine Stimme.

Mod.: **Tobias Goldfarb**

Klasse-Buch:

Ilka Teichmüller

und Marian Funk

Viele Grüße,

Deine Giraffe

9.30 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); 1. und 2. Klasse

Giraffes Tage in der Savanne verlaufen eintönig, und so beschließt sie, einen Brief zu schreiben: „Du sollst ihn dem ersten Tier übergeben, das dir hinter dem Horizont begegnet“, sagt sie zu Pelikan. Und so findet der Brief seinen Weg zu Pinguin, der auch zurückschreibt. Eine echte Brieffreundschaft entsteht, und Giraffe macht sich auf, Pinguin zu besuchen. Das zauberhafte Kinderbuch von Megumi Iwasa lesen unübertroffen **Marian Funk** als Pinguin und **Ilka Teichmüller** als Giraffe.

VorSchulBuch:

Stephanie Schneider

und Stefanie

Scharnberg Grimm

und Möhrchen

10 Uhr

Altes Pfandhaus

Kartäuserwall 20, Südstadt

€ 3 (kein VVK); Vorschule/1. Klasse

Man muss ihn einfach lieben, den alten Grimm, der so einsam ist in seinem Buchladen. Bis eines regnerischen Tages ein kleiner Zesal namens Möhrchen bei ihm einzieht und Grimms Leben von nun an kein bisschen langweilig mehr ist. Denn mit so einem kleinen Zesal wird auch ganz Alltägliches zum Abenteuer. Besonders, weil Möhrchen eine große Vorliebe für ungewöhnliche Dinge und Wörter hat, die für so manche Überraschung sorgen. Die Illustratorin **Stefanie Scharnberg** wird live zeigen, wie ihre Bilder entstehen.

Klasse-Buch:

Kai Pannen

Andro, streng

geheim! – Fehler-

meldung: Schule

10 Uhr

Lutherkirche

Martin-Luther-Platz 2–4, Südstadt

€ 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

*Meine Name ist Andro Neumann. Zehn Jahre alt. Ich bin neu in der Klasse. Puh, niemand hier darf erfahren, dass ich ein Roboter bin, ausgestattet mit einer künstlichen Intelligenz. Meine Mission: mich als Menschenjunge in die Schule einschleusen und hundertprozentig funktionieren. Kopfrechnen, Sport, Hausaufgaben, Freundschaften schließen. Piep – Fehlermeldung! Andro hat es nicht leicht: Denn leider gibt es keine Anleitung zum Menschsein. Als er dann auch noch Lili kennenlernt, wird es kompliziert.*

&gt;&gt; 173

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 174 niederländisch | deutsch

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 175

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

## Klasse-Buch:

Unsere eigene

Geschichte –

Abenteuer Schreiben

Mit **Heiner Kämmer**

10 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); 3. und 4. Klasse

Wenn man eine Geschichte schreibt, sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Alles kann man sich selbst ausdenken. Dazu werden die Kinder in dieser Veranstaltung angeleitet.

Der Sozialpädagoge und „Bärenbude“-Autor **Heiner Kämmer** und ein **Überraschungsgast** entwickeln gemeinsam mit den Kindern eine Geschichte, alle sammeln Ideen, erfinden Heldenfiguren und alles, was für die Erzählung eine Rolle spielt. Mehr Informationen: Veranstaltung am 22.3. um 16 Uhr.

Klasse-Buch:

**Wilma Geldof**

Reden ist Verrat

11.30 Uhr

COMEDIA Theater, Grüner Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

„Reden ist Verrat“, schärft Frans ihnen immer wieder ein. Nachdem Freddie miterleben musste, wie die bei ihnen untergetauchten Juden abgeholt wurden, hat sie sich seiner Widerstandsgruppe angeschlossen. Doch die Arbeit im Widerstand geht nicht spurlos an Freddie vorüber. Wem kann sie noch trauen? **Wilma Geldofs** mehrfach ausgezeichnete Roman basiert auf der wahren Geschichte des jüngsten niederländischen Mädchens im Widerstand. Dt. Text: **Verena Kiefer**, Mod.: **Lena Rumler**

## Klasse-Buch:

Wie das Klima uns politisch macht –

**Laura, Dodo, Livia Kerp und****Raina Ivanova** diskutieren

12 Uhr

Volksbühne am Rudolfplatz

Aachener Straße 5, Innenstadt

€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Klimapolitik, Klimakrise, Klimastreik. Dass es ein Problem gibt, ist klar. Einerseits entscheiden Politiker:innen zaghaft, andererseits verlieren Menschen ganz konkret ihr Zuhause. Die Proteste der letzten Jahre zeigen, dass besonders junge Menschen den Ernst der Lage erkennen und eine ambitioniertere Klimapolitik fordern.

Vier von ihnen erzählen, jede mit ihrem eigenen Blick, wie sie für das Klima politisch wurden. Aufhorchen lassen uns dabei **Laura** und **Dodo** von „Locals

United“ der BUNDJugend Berlin, die die Klimapolitik mit der deutschen Kolonialgeschichte verbinden. Mitmachen! Wie das gehen kann, erklärt **Livia Kerp**. In ihrem Buch „How to Politik“ verschafft sie Durchblick und inspiriert zum politischen Handeln. Warum sich das lohnt? Konkrete Antworten liefert auch **Raina Ivanova**, die in „Klima ist für alle da“ für kritisches Denken begeistert. Sei dabei und lass dich von **Maral Bazargani** durch die Diskussion führen. Es wird spannend!



&gt;&gt; 176 englisch | deutsch

Anmeldung: [www.litcologne.de/klassebuch](http://www.litcologne.de/klassebuch)

&gt;&gt; 177 Das Schiff legt nicht ab!

Klasse-Buch:

Kevin Brooks

Bad Castro

12 Uhr

COMEDIA Theater, Roter Saal

Vondelstraße 4–8, Südstadt

€ 3 (kein VVK); ab 9. Klasse

Südlondon, eine Samstagnacht voller Randalen und Verwüstungen, die Sommerhitze liegt schwer über der Stadt. Ein Zivilfahrzeug der Polizei windet sich durch Trümmer und ausgebrannte Autowracks. Im Wagen sitzt Castro, angeblich 16, wahrscheinlich jünger, den alle nur **Bad Castro** nennen. Er ist Leader einer Jugendgang, war zuvor auf der Flucht und wurde gerade frisch festgenommen von der jungen Polizistin Judy. Zwei weitere Beamte sitzen im Wagen und kommen zu Tode, als das

Auto brutal gerammt und überfallen wird. Castro kann Judy retten, gemeinsam fliehen sie vor dem entfesselten Mob, der für sie gleichermaßen gefährlich ist. Wo sind die Grenzen zwischen Freund und Feind? Und was verbindet Castro und Judy in Wahrheit?

Der vielfach mit Preisen ausgezeichnete Autor **Kevin Brooks** (u. a. Deutscher Jugendliteraturpreis) ist wieder zu Gast in Köln.

Dt. Text und Mod.: **Tobias Goldfarb**

Der singende Gorilla –  
Rotzgörensongs, Gedichte  
und Live-Zeichnen  
**Suli Puschban, Karsten Teich**  
und die Kapelle der guten Hoffnung

15.30 Uhr

MS RheinEnergie/Literaturschiff

Frankenwerft, KD-Anleger, Innenstadt

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 6 Jahren

*Ich hatte Glück, ich hatte Ferdinand!*  
So beginnt das Buch „Der singende Gorilla“, das einige der schönsten Gedichte für Kinder enthält. Frech, anrührend, kritisch – und manchmal total plemplem! Gesammelt von **Suli Puschban** aus Berlin, die in der Liedermacherszene eine feste Größe ist. Zusammen mit „Cowboy Klaus“-Illustrator **Karsten Teich** führt die Band singend und zeichnend durch diese bunte Welt der Reime: Ein singender Gorilla, eine durchgedrehte Ratte

und ein Eichhörnchen mit Shakern wandern durch ihre Stadt und finden Unentdecktes.

Ebenso dabei sind Songs wie „Ich hab die Schnauze voll von Rosa“, „Ein Hase im Cabrio“ und „Supergirl“ – zum Abrocken, Singen und Tanzen, von leise bis ganz laut. Da geht's auch um Fragen wie: Wer sieht aus wie Elvis? Hat Suli wirklich Lillifée getroffen? Taugst du zur Superheldin? Wer ist groß, wer ist klein? Songs, in denen Partizipation und Solidarität großgeschrieben werden.

Freitag, 25.3.



>> 178

## Wenn nicht jetzt ... CARE-Schreibwettbewerb mit Ralph Caspers 19 Uhr

### Altes Pfandhaus

Kartäuserwall 20, Südstadt

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 14 Jahren

Seit 2012 lädt die Hilfsorganisation CARE junge Schreibtalente dazu ein, sich kreativ mit gesellschaftlichen Fragen auseinanderzusetzen. Das Thema in diesem Jahr: „Wenn nicht jetzt, wann dann?!“ In einer Welt, in der Wälder brennen, Menschen auf der Flucht sind und sich politische und soziale Konflikte immer weiter zuspitzen, ist keine Zeit für faule Ausreden! Wir können vielleicht nicht sofort die ganze Welt retten, aber wir können damit anfangen. Indem wir zum Beispiel über tolle Ideen und Ge-

danken schreiben. Von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 14 und 25 Jahren möchte CARE wissen: Was muss sich aus deiner Sicht ändern? Und was können wir dafür tun? Egal, ob Essay, Gedicht, Drama, Kurzgeschichte oder Songtext, alles ist erlaubt, solange der Text die Anzahl von 1000 Wörtern nicht überschreitet. Einsendeschluss ist der 23.01.2022. Die besten Texte werden von einer prominenten Jury ausgewählt und an diesem Abend live vorgetragen. Mod.: **Ralph Caspers**



contour

shaping your event



### contour Veranstaltungsservice GmbH

Heinz-Fröling-Str. 17 | 51429 Bergisch Gladbach

T +49 (0)2204 999 930



info@contour.tv

www.contour.tv

facebook.com/contour.tv

instagram.com/contour.tv

Design: Nicolas Rütten  
Foto: contour @.lit.Cologne 2021

LIGHT | AUDIO | VIDEO | STAGE | RIGGING



&gt;&gt; 179



&gt;&gt; 180 Das Schiff legt nicht ab!

## Detektei Cleo Fischer – Das große MausHörspiel live

14 Uhr

WDR-Funkhaus, Klaus-von-Bismarck-Saal

Wallrafplatz, Innenstadt

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 8 Jahren

Wo die Maus auftaucht, schlagen Kinderherzen höher. Und das wird bestimmt auch an diesem Nachmittag so sein, wenn **André Gatzke** und **die Maus** ihre Fans mitnehmen auf eine spannende neue Reise mit Cleo Fischer, der Detektivin aus dem beliebten MausHörspiel. Cleo Fischer ist zehn Jahre alt und lebt mit ihrer Mutter in einem Hochhaus am Katzenbuckel 13 im beschaulichen Wiebelmund, eine Stadt mit – aus Cleos Sicht – erfreulich hoher Kriminalitätsrate. Denn Cleo Fischer ist Privatdetekti-

vin. Gemeinsam mit ihrem Freund und Partner Ben Schombrutzki, den sie der Einfachheit halber nur „Brunzi“ nennt, ermittelt sie in ganz besonderen Fällen: Ob Blubberblasenalarm im Schwimmbad, weggeklebte Torjägerinnen oder Rüsselgeister am nächtlichen Haussee. Cleo und Brunzi schrecken vor keiner Aufgabe zurück.

Darsteller:innen aus dem Original-Hörspiel, André Gatzke und die Maus werden diesen Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis machen.

## Annette Frier liest Lewis Carroll: Alice im Wunderland

14 Uhr

MS RheinEnergie/Literaturschiff

Frankenwerft, KD-Anleger, Innenstadt

VVK € 6,50 (Endpreis), Tageskasse € 8; ab 8 Jahren

Als Alice neugierig einem weißen Kaninchen hinterherläuft, fällt sie in ein tiefes Loch. Sie landet in einer wundersamen Welt, bevölkert von seltsamen Kreaturen wie der Grinsekatz, der Herzkönigin und dem verrückten Hutmacher. 1865 veröffentlichte der britische Mathematiker Charles Dodgson unter dem Pseudonym Lewis Carroll „Alice's Adventures in Wonderland“. Seitdem begeistern die schrulligen Figuren ganze Generationen von Kindern und Jugendlichen; auch

Erwachsene haben ihren Spaß an den Erlebnissen der kleinen Alice. Carrolls schier grenzenloser Wortwitz und Fantasiereichtum sind legendär und begründeten den ungeheuren Welterfolg dieses Buches.

Die Schauspielerin und Comedienne **Annette Frier** liest aus der Neuauflage eines der berühmtesten Kinderbücher der Welt.

# Überblick

## DIENSTAG, 15.3.2022

- >> 01 20.00 Verleihung des  
Deutschen Hörbuchpreises  
WDR-Funkhaus

## MITTWOCH, 16.3.2022

- >> 02 18.00 Abdulrazak Gurnah und  
Katja Riemann  
BALLONI Hallen
- >> 03 18.00 Donna Leon und  
Annett Renneberg  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 04 19.30 Joschka Fischer  
Flora Köln
- >> 05 19.30 Fortuna Ehrenfeld  
Schauspiel Köln im Depot 1
- >> 06 21.00 Clarice Lispector-Abend  
Mit Hannelore Hoger

## DONNERSTAG, 17.3.2022

- >> 103 9.30 Suza Kolb  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 104 10.00 Lisa Rammensee und  
Lydia Möcklinghoff  
Severinstorburg
- >> 105 10.00 Sven Gerhardt  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 106 10.00 Barbara Laban  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 107 10.00 Armin Kaster  
Altes Pfandhaus
- >> 108 11.30 Suza Kolb  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 109 12.00 Kathrin Tordasi  
Lutherkirche
- >> 110 12.00 Dirk Reinhardt  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 111 12.00 Dominik Bloh  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 112 16.00 Torben Kuhlmann  
Brunosaal

## DONNERSTAG, 17.3.2022

- >> 07 18.00 Hanya Yanagihara und  
Ulrich Noethen  
Oper Köln im StaatenHaus
- >> 09 18.00 Doris Dörrie  
WDR-Funkhaus
- >> 10 18.00 Désirée Nosbusch  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 11 19.00 Jakob Hein  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 12 19.30 Denis Scheck, Christina  
Schenk und Dietmar Bär  
Kulturkirche Köln
- >> 13 20.00 Dirk Steffens  
Brunosaal
- >> 14 21.00 Gentleman  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 15 21.00 Jussi Adler-Olsen und  
Peter Lohmeyer  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 16 21.00 Christan Kracht  
Oper Köln im StaatenHaus
- >> 17 21.00 Michel Friedman und  
Maren Urner  
WDR-Funkhaus



SPANIEN  
Sprühende Kreativität  
Ehregast der  
Frankfurter Buchmesse 2022



ESPAÑA  
Creatividad Desbordante  
Invitado de Honor en la  
Feria del Libro de Frankfurt 2022



AC/E  
ACCIÓN CULTURAL  
ESPAÑOLA



FEDERACIÓN DE GREMIOS  
DE EDITORES DE ESPAÑA

# Überblick

FREITAG, 18.3.2022

- >> 113 9.30 Jutta Bauer  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 114 10.00 Maria Kling  
Altes Pfandhaus
- >> 115 10.00 Katja Brandis und  
Frédéric Bertrand  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 116 10.00 Will Gmehling  
BALLONI Hallen
- >> 117 10.00 Tamara Bach  
Literaturhaus Köln
- >> 118 11.30 Martina Wildner  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 119 12.00 Katja Brandis  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 120 12.00 Julya Rabinowich  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 121 12.00 Eric Mayer  
Brunosaal

FREITAG, 18.3.2022

- >> 18 18.00 Übertreibung –  
Mit Cordula Stratmann  
und Bjarne Mädel  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 19 18.00 Die Lehrkraft –  
Mit Iris Berben und  
Ulrich Noethen  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 20 18.00 Andrea Sawatzki  
BALLONI Hallen
- >> 21 18.00 Bernardine Evaristo und  
Anja Herden  
WDR-Funkhaus
- >> 22 19.00 Elif Shafak und  
Maryam Zaree  
Börsensaal der IHK
- >> 23 19.30 Cristina Morales  
und Anja Lais  
WDR-Funkhaus
- >> 24 20.00 Dror Mishani und  
Christian Berkel  
Brunosaal
- >> 25 20.00 Insekten –  
mit Frank Nischk und  
Gustav Peter Wöhler  
Altes Pfandhaus
- >> 26 21.00 OffSpring Award  
Mit Olivia Wenzel und  
Max von der Groeben  
BALLONI Hallen
- >> 27 21.00 „Trink, Schwester!“ –  
Mit Anneke Kim Sarnau  
und Andrea Sawatzki  
WDR-Funkhaus



## Unsere Autorinnen und Autoren auf der lit.COLOGNE



www.kiwi-verlag.de

Kiepenheuer  
& Witsch

# Überblick

## SAMSTAG, 19.3.2022

- >> 122 14.00 Marc-Uwe Kling  
WDR-Funkhaus
- >> 123 15.00 Ralph Caspers  
BALLONI Hallen
- >> 28 17.00 „Küssen verboten!“ –  
Mit Mariele Millowitsch  
und Devid Striesow  
RheinEnergie-  
Hauptverwaltung
- >> 29 18.00 „Die Bergwerke zu Falun“ –  
Mit Matthias Brandt und  
Jens Thomas  
WDR-Funkhaus
- >> 30 18.00 Bjarne Mädel und  
Sven Stricker  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 31 18.00 Reise durch Deutschland –  
mit Marleen Lohse und  
Rufus Beck  
BALLONI Hallen
- >> 32 19.00 Maxim Leo  
Kulturkirche Köln
- >> 33 19.30 Harald Welzer  
Börsensaal der IHK Köln
- >> 34 19.30 Alexander Kluge und  
Svenja Flaßpöhler  
Schauspiel Köln im Depot 1
- >> 35 19.30 Thomas Hüetlin und  
Cem Özdemir  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 36 21.00 Sherwood-Anderson-Abend  
mit Iris Berben und  
Paul Ingendaay  
WDR-Funkhaus
- >> 37 21.00 Marc-Uwe Kling und  
Bernd Kiesel  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 38 21.00 INSOMNIA – mit Anna  
Schudt und Fabian Hinrichs  
BALLONI Hallen

## SONNTAG, 20.3.2022

- >> 124 11.00 Bernhard Hoëcker, Eva von  
Mühlenfels, Nikolai Renger  
BALLONI Hallen
- >> 39 11.00 Landschaften – mit  
Franziska Hölscher, Marianna  
Shirinyan und Maria Schrader  
WDR-Funkhaus
- >> 40 12.00 Tana French & Devid Striesow  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 125 14.00 Martin Baltscheit  
BALLONI Hallen
- >> 126 15.00 Margit Auer  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 41 16.00 Kent Nagano  
Flora Köln
- >> 42 17.00 Dr. Hans-Wilhelm  
Müller-Wohlfahrt  
WDR-Funkhaus
- >> 43 17.00 Gerd Köster & Arno Steffen  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 44 19.30 Martin Suter  
Gürzenich Köln
- >> 45 19.30 Boris Herrmann und  
Andreas Wolfers  
RheinEnergie-  
Hauptverwaltung
- >> 46 19.30 Aminata Touré und  
Aladin El-Mafaalani  
BALLONI Hallen
- >> 47 20.00 Joja Wendt  
WDR-Funkhaus
- >> 48 20.00 Leïla Slimani und  
Jasmin Tabatabai  
Flora Köln

# »MAN MUSS DAS AUFHÖREN TRAINIEREN.« Harald Welzer

»Unserer Kultur fehlt ein Konzept des rechtzeitigen  
Aufhörens. Wie das aussehen könnte, entwickelt  
Harald Welzer in diesem scharfsinnigen, persönlichen  
und gleichzeitig angenehm wissensprallen Buch.«

Denis Scheck, Druckfrisch

**SPIEGEL  
Bestseller**





# Überblick

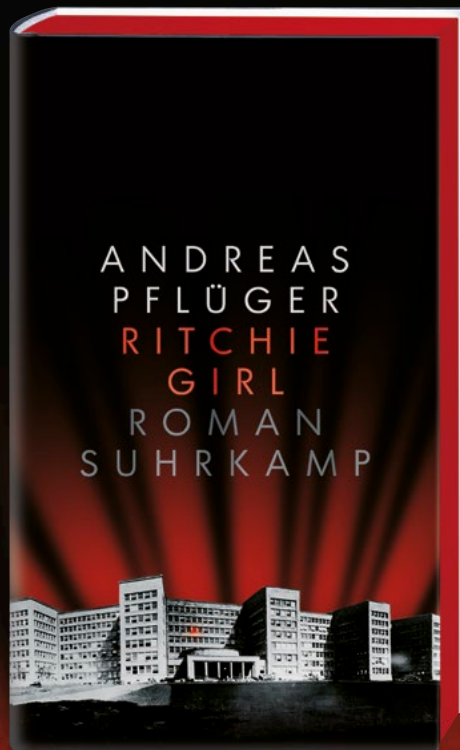
## MONTAG, 21.3.2022

- >> 127 9.30 Stefanie Taschinski  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 128 10.00 Susanne Gernhäuser-  
Schmauder  
Severinstorburg
- >> 129 10.00 Margit Auer  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 130 10.00 Kirsten Boie  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 131 10.00 Daniel Völzow  
Altes Pfandhaus
- >> 132 11.30 Lea Kaib  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 133 12.00 Martin Dolejš  
Altes Pfandhaus
- >> 134 12.00 Kirsten Boie  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 135 12.00 Stefanie de Velasco  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 136 16.00 Ute Krause  
Volksbühne am Rudolfplatz

## MONTAG, 21.3.2022

- >> 49 18.00 Orhan Pamuk & Frank Arnold  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 50 18.00 Tobias Schlegl  
Kulturkirche Köln
- >> 51 18.00 Faultiere – mit Tobias Keiling,  
Heidi Liedke & Ralph Caspers  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 52 19.00 David Safier und Olf  
KOMED-Saal im MediaPark
- >> 53 19.30 Maja Göpel  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 54 19.30 Michael Mittermeier und  
Ralf Husmann  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 55 19.30 Kurt Krömer  
BALLONI Hallen
- >> 56 20.00 lit.COLOGNE-Gala mit  
Caroline Peters, Sebastian  
Koch, Thomas Quasthoff,  
Wolfgang Meyer und  
Bettina Böttinger  
Kölner Philharmonie
- >> 57 21.00 Die Welt des Fußballs –  
Andreas Rettig, Philipp Köster  
und Tim Jürgens  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 58 21.00 Andreas Pflüger  
Kulturkirche Köln
- >> 59 21.00 Fatma Aydemir  
COMEDIA Theat., Roter Saal

»EIN GROSSARTIGES BUCH!« WDR 5



»Der Roman strotzt vor Prominenz von Riefenstahl bis Kissinger, ist penibel recherchiert und grandios erzählt.«

*Elmar Krekeler, Welt am Sonntag*

»Ein packendes Buch, das tief in die Abgründe der deutschen Nachkriegsgeschichte vordringt.«

*Andrea Gerk, Deutschlandfunk*

**SUHRKAMP**

[www.suhrkamp.de/ritchiegirl](http://www.suhrkamp.de/ritchiegirl)

Gebunden. 464 Seiten. € 24,-

# Überblick

## DIENSTAG, 22.3.2022

- >> 137 9.30 Tobias Goldfarb  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 138 10.00 Arne Rautenberg  
Severinstorburg
- >> 139 10.00 Ute Krause  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 140 10.00 Anna Maria Praßler  
Lutherkirche
- >> 141 10.00 Boris Pfeiffer  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 142 11.30 Anna Ruhe  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 143 12.00 Hansjörg Nessensohn  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 144 12.00 Christian Linker  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 145 12.00 Annette Mierswa  
Lutherkirche
- >> 146 16.00 Heiner Kämmer  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 60 18.00 Elke Heidenreich und  
Marion Karaschke  
WDR-Funkhaus
- >> 61 18.00 Hendrik Streeck & Yael Adler  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 62 18.00 Johann Lafer  
Kulturkirche Köln
- >> 63 19.30 Anne Gesthuysen  
Oper Köln im Staatenhaus
- >> 64 21.00 Bettina Flitner  
Kulturkirche Köln
- >> 65 21.00 Stine Pilgaard und  
Caroline Peters  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 66 21.00 Can Dündar, Mohamed  
Anwar und Günter Wallraff  
WDR-Funkhaus

## MITTWOCH, 23.3.2022

- >> 147 9.30 Dita Zipfel  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 148 10.00 Andrea Erne  
Altes Pfandhaus
- >> 149 10.00 Laura D'Arcangelo  
Severinstorburg
- >> 150 10.00 Salah Naoura  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 151 10.00 Benjamin Tienti  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 152 11.30 Sascha Mamczak &  
Martina Vogl  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 153 12.00 Oskar Kroon  
Lutherkirche
- >> 154 12.00 Oliver Uschmann  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 155 12.00 André Wiersig  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 156 12.00 Adriana Popescu  
Altes Pfandhaus
- >> 157 16.00 Paul Maar, Konrad Haas und  
Wolfgang Stute  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 67 18.00 Bernhard Schlink  
WDR-Funkhaus
- >> 68 18.00 Sophie Passmann und  
Florence Given  
Brunosaal
- >> 69 18.00 André Wiersig  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 70 19.30 Bülent Ceylan  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 71 19.30 Richard David Precht und  
Philippe Van Parijs  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 72 19.30 Philipp Winkler  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 73 21.00 Sophia Fritz & Martin Bechler  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 74 21.00 Jan Weiler  
Brunosaal
- >> 75 21.00 Monika Helfer & M. Köhlmeier  
WDR-Funkhaus

# Erleben Sie live an der lit.COLOGNE



Foto © Matthias Balthor/Photoselection



Foto: Lukas Lieberhard/© Diogenes Verlag



Foto © Regine Meisner/Diogenes Verlag



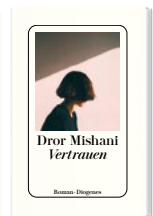
Foto: Gaby Geister/© Diogenes Verlag



Foto © Urs Jordan



Auch als eBook & eHörbuch



Auch als eBook & Hörbuch



Auch als eBook & Hörbuch



Auch als eBook & Hörbuch



Auch als eBook & Hörbuch

Doris Dörrie erzählt von drei Reisen und davon, als Frau in der Welt unterwegs zu sein. Entwaffnend ehrlich, witzig und lebensklug.

Ein verlassenes Neugeborenes, ein vom Erdboden verschluckter Mann und ein Ermittler, der entscheiden muss, was recht und was gut ist.

Brunettis dreißigster Fall wird seine größte Herausforderung: Questura, Küstenwache und Carabinieri ermitteln gemeinsam.

Fliehen, sich finden, sich verlieren – Liebe in einem zerrissenen Land. Ein Roman voller Wehmut und Hoffnung.

Die Geschichte von einem, der sich nie als etwas Besonderes fühlte und so zu etwas Besonderem wurde.

# Diogenes

# Überblick

## DONNERSTAG, 24.3.2022

- >> 158 9.30 Rieke Patwardhan  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 159 10.00 Regina Schwarz  
Severinstorburg
- >> 160 10.00 Sarah Welk  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 161 10.00 Maïke Siebold  
Lutherkirche
- >> 162 10.00 Levi Israel Ufferfilge und  
Burak Yilmaz  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 163 11.30 Frank Maria Reifenberg  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 164 12.00 Sarah Welk  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 165 12.00 Martin Verg und  
Franziska Wessel  
Lutherkirche
- >> 166 12.00 Levi Israel Ufferfilge und  
Burak Yilmaz  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 167 12.00 Marie Pavlenko  
Altes Pfandhaus
- >> 168 16.00 Christopher Tauber und  
Calle Claus  
COMEDIA Theat., Grüner Saal

## DONNERSTAG, 24.3.2022

- >> 76 18.00 Isaac-Bashevis-Singer-Abend  
mit Adriana Altaras und  
Matthias Matschke  
WDR-Funkhaus
- >> 77 18.00 Senthuran Varatharajah und  
Carolin Emcke  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 78 19.30 Wolfram Eilenberger und  
Werner Köhler  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 79 19.30 Abigail Assor und  
Bibiana Beglau  
DEG
- >> 80 19.30 Danielle de Picciotto trifft  
Sven Regener  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 81 20.00 PeterLicht  
Schauspiel Köln im Depot 2
- >> 82 20.30 Guy Helminger, Navid Kermani  
und Norbert Gstrein  
Stadtgarten
- >> 83 21.00 Saša Stanišić und  
Judith Keller  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 84 21.00 Jeffery Deaver  
WDR-Funkhaus



*Wir geben Büchern  
eine Stimme!*

Viel Spaß mit unserem Hörbuchprogramm

[WWW.ARGON-VERLAG.DE](http://WWW.ARGON-VERLAG.DE)

# Überblick

FREITAG, 25.3.2022

- >> 169 9.30 Helen Rutter und Julian Greis  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 170 9.30 Ilka Teichmüller & Marian Funk  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 171 10.00 Stephanie Schneider und  
Stefanie Scharnberg  
Altes Pfandhaus
- >> 172 10.00 Kai Pannen  
Lutherkirche
- >> 173 10.00 Heiner Kämmer  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 174 11.30 Wilma Geldof  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 175 12.00 Laura, Dodo, Livia Kerp und  
Raina Ivanova  
Volksbühne am Rudolfplatz
- >> 176 12.00 Kevin Brooks  
COMEDIA Theat., Roter Saal
- >> 177 15.30 Suli Puschban, Karsten  
Teich und die Kapelle der  
guten Hoffnung  
MS RheinEnergie
- >> 178 19.00 CARE-Schreibwettbewerb  
mit Ralph Caspers  
Altes Pfandhaus

FREITAG, 25.3.2022

- >> 85 18.00 Arthur Schnitzlers „Fräulein  
Else“ mit Senta Berger  
WDR-Funkhaus
- >> 86 18.00 Dr. Anne Fleck  
MS RheinEnergie
- >> 87 19.30 Bärbel Schäfer und  
Daniel Schreiber  
Brunosaal
- >> 88 19.30 Szczepan Twardoch und  
Florian Lukas  
COMEDIA Theat., Grüner Saal
- >> 89 20.00 Natasha Brown und  
Cynthia Micas  
Schauspiel Köln im Depot 2
- >> 90 21.00 Flo Weber  
MS RheinEnergie
- >> 91 21.00 Stefanie Stahl  
WDR-Funkhaus



## STORIES

DIE NEUESTEN BÜCHER  
UND BESTEN AUTOR:INNEN

JEDEN SONNTAG VON 18 BIS 22 UHR  
IN 1LIVE UND IMMER ALS PODCAST  
IN DER 1LIVE APP.

# Überblick

**SAMSTAG, 26.3.2022**

- >> 179 14.00 Das große MausHörspiel  
WDR-Funkhaus
- >> 180 14.00 Annette Frier liest  
„Alice im Wunderland“  
MS RheinEnergie
- >> 92 17.00 Eigensinnige Frauen –  
mit Carolin Emcke und  
Anke Engelke  
WDR-Funkhaus
- >> 93 17.00 Zukunft schreiben: mit Tilo  
Jung, Wolfgang M. Schmitt  
und Raphaela Edelbauer  
MS RheinEnergie
- >> 94 18.00 Remix Vol. 3 mit Annette Frier  
und Michael Kessler  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 95 18.00 Gerhard Steidl  
Kulturkirche Köln
- >> 96 18.00 Auf der Spur des Geldes mit  
Claudia Michelsen, Justus  
Maier und Peter Lohmeyer  
Theater am Tanzbrunnen
- >> 97 20.30 lit.COLOGNE-Debütpreis  
2022 mit Yade Yasemin  
Önder, Sven Pfizenmaier  
und Volker Widmann  
MS RheinEnergie
- >> 98 20.30 Hervé Le Tellier und  
Gerd Köster  
WDR-Funkhaus
- >> 99 21.00 Tupoka Ogette  
Kulturkirche Köln
- >> 100 21.00 Nigel Kennedy  
Stadthalle Köln-Mülheim
- >> 101 21.00 Friederike Otto, Frank Schät-  
zing und Peter Wohlleben  
Theater am Tanzbrunnen

**DIENSTAG, 6.4.2021**

- >> 102 19.30 Karl Ove Knausgård und  
Thomas Loibl  
Flora Köln

**So einfach  
zu finden wie  
der Dom.**

Alle Highlights der lit.COLOGNE  
bei ausgewählten Streaming-Services.  
Powered by Lismio.

**lismio**

[www.lismio.com](http://www.lismio.com)

# Register

## A

Adler-Olsen, Jussi >> 15  
Adler, Yael >> 61  
Altaras, Adriana >> 76  
Altwickler, Mike >> 124  
Anwar, Mohamed >> 66  
Arnold, Frank >> 49  
Assor, Abigail >> 79  
Auer, Margit >> 126, 129  
Aydemir, Fatma >> 59

## B

Bach, Tamara >> 117  
Backhaus, Anja >> 13  
Bakker, Marija >> 01  
Baltscheit, Martin >> 125  
Bär, Dietmar >> 12  
Bauer, Jutta >> 113  
Bauerdick, Benni >> 26, 110, 143  
Bazargani, Maral >> 175  
Bechler, Martin >> 05, 73  
Beck, Rufus >> 31  
Beglau, Bibiana >> 79  
Berben, Iris >> 19, 36  
Berger, Senta >> 85  
Berkel, Christian >> 24  
Bertrand, Frédéric >> 115  
Blech, Jörg >> 42  
Bloh, Dominik >> 111  
Böhm, Thomas >> 06, 80, 102  
Boie, Kirsten >> 130, 134

Böttinger, Bettina >> 56  
Brandis, Katja >> 115, 119  
Brandt, Matthias >> 29  
Brasch, Marion >> 05  
Brooks, Kevin >> 176  
Brown, Natasha >> 89

## C

Calero, Miguel >> 62  
Cappell, Verena >> 91  
Cappelluti, Roberto >> 70  
Caspers, Ralph >> 51, 123, 178  
Ceylan, Bülent >> 70  
Claus, Calle >> 168

## D

D'Arcangelo, Laura >> 149  
de Picciotto, Danielle >> 80  
de Velasco, Stefanie >> 135  
Deaver, Jeffery >> 84  
Debrabandère, Carine >> 48  
Dettmann, Ines >> 117  
Dichter, Claudia >> 41  
Dodo/Locals United >> 175  
Dolejš, Martin >> 133  
Dörrle, Doris >> 09  
Dündar, Can >> 66

## E

Edelbauer, Raphaela >> 93  
Eilenberger, Wolfram >> 78, 87

El-Mafaalani, Aladin >> 46  
El-Maimouni, Siham >> 72  
Elstermann, Knut >> 20, 27, 38  
Emcke, Carolin >> 77, 92  
Engelke, Anke >> 92  
Erne, Andrea >> 148  
Evaristo, Bernardine >> 21

## F

Filleböck, Benedikt >> 81  
Fischer, Joschka >> 04  
Flaßpöhler, Svenja >> 34  
Fleck, Anne >> 86  
Flitner, Bettina >> 64  
Fortuna Ehrenfeld >> 05  
Frank, Joachim >> 50  
French, Tana >> 40  
Friedman, Michel >> 17  
Frier, Annette >> 94, 180  
Fritz, Sophia >> 73  
Funk, Marian >> 170  
Furtkamp, Angela >> 134, 144

## G

Gatzke, André >> 179  
Geldof, Wilma >> 174  
Gentleman >> 14  
Gerhardt, Sven >> 105  
Gernhäuser-Schmauder, Susanne >> 128  
Gesthuysen, Anne >> 63

Given, Florence >> 68  
Gmehling, Will >> 116  
Goldfarb, Tobias >> 137, 153, 167, 169, 176  
Göpel, Maja >> 53  
Greis, Julian >> 169  
Groeben, Max von der >> 26  
Gstrein, Norbert >> 82  
Gundel, Okka >> 74  
Gurnah, Abdulrazak >> 02

## H

Haas, Konrad >> 157  
Hallaç, Recai >> 49  
Heidenreich, Elke >> 60  
Hein, Jakob >> 11, 19, 55  
Heinrich, Sabine >> 94  
Helfer, Monika >> 75  
Helmingier, Guy >> 82  
Herden, Anja >> 21  
Herrmann, Boris >> 45  
Hinrichs, Fabian >> 38  
Hoëcker, Bernhard >> 124  
Hoger, Hannelore >> 06  
Hölscher, Franziska >> 39  
Hüetlin, Thomas >> 35  
Husmann, Ralf >> 54

## I

Ingendaay, Paul >> 23, 36  
Ivanova, Raina >> 175

## J

Jung, Tilo >> 93  
Junker, Stefanie >> 45, 67  
Jürgens, Tim >> 57

## K

Kaib, Lea >> 132  
Kämmer, Heiner >> 146, 173  
Kapelle der guten Hoffnung >> 177  
Karausche, Marion >> 60  
Karig, Friedemann >> 53  
Kaster, Armin >> 107  
Keilling, Tobias >> 51  
Keller, Judith >> 83  
Kennedy, Nigel >> 100  
Kermani, Navid >> 82  
Kerp, Livia >> 175  
Kessler, Michael >> 94  
Kiefer, Verena >> 174  
Kissel, Bernd >> 37  
Klamroth, Louis >> 04  
Kling, Marc-Uwe >> 37, 122  
Kling, Maria >> 114  
Kluge, Alexander >> 34  
Knausgård, Karl Ove >> 102  
Knop, Marie-Christine >> 31, 81, 89  
Koch, Sebastian >> 56  
Köhler, Werner >> 78  
Köhlmeier, Michael >> 75  
Kolb, Suza >> 103, 108

# Register

Köster, Gerd >> 43, 98  
Köster, Philipp >> 57  
Kracht, Christian >> 16  
Krause, Ute >> 136, 139  
Krömer, Kurt >> 55  
Kroon, Oskar >> 153  
Kuhlmann, Torben >> 112  
Kupferberg, Shelly >> 03, 44

## L

Laban, Barbara >> 106  
Lafer, Johann >> 62  
Lais, Anja >> 23  
Laue, Thomas >> 35, 46, 58  
Laura/Locals United >> 175  
Lentz, Michael >> 95  
Leo, Maxim >> 32  
Leon, Donna >> 03  
Liedke, Heidi >> 51  
Linker, Christian >> 144  
Lohmeyer, Peter >> 15, 96  
Loibl, Thomas >> 102  
Lohse, Marleen >> 31  
Lukas, Florian >> 88

## M

Maar, Paul >> 157  
Mädel, Bjarne >> 18, 30  
Maier, Justus >> 96  
Mamczak, Sascha >> 152

# Register

Mannheimer, Olga >> 88  
Matschke, Matthias >> 76  
Mayer, Eric >> 121  
Mentzer, Alf >> 21  
Meyer, Wolfgang >> 56  
Micas, Cynthia >> 89  
Michelsen, Claudia >> 96  
Mierswa, Annette >>> 145  
Millowitsch, Mariele >> 28  
Mishani, Dror >> 24  
Mittermeier, Michael >> 54  
Möcklinghoff, Lydia >> 104  
Morales, Cristina >> 23  
Mühlenfels, Eva von >> 124  
Müller-Wohlfahrt, Hans-  
Wilhelm >> 42

## N

Nagano, Kent >> 141  
Naoura, Salah >> 150  
Nessensohn, Hansjörg >> 143  
Neu, Steffi >> 63  
Nischk, Frank >> 25  
Noethen, Ulrich >> 07, 19  
Nosbusch, Désirée >> 10

## O

Ogette, Tupoka >> 99  
Olf >> 52  
Önder, Yade Yasemin >> 97  
Otto, Friederike >> 101  
Özdemir, Cem >> 35

## P

Pamuk, Orhan >> 49  
Pannen, Kai >> 172  
Parijs, Philippe Van >> 71  
Passmann, Sophie >> 68  
Patwardhan, Rieke >> 158  
Pavlenko, Marie >> 167  
PeterLicht >> 81  
Peters, Caroline >> 56, 65  
Pfeiffer, Boris >> 141  
Pflizenmaier, Sven >> 97  
Pflüger, Andreas >> 58  
Pilgaard, Stine >> 65  
Popescu, Adriana >> 156  
Praßler, Anna Maria >> 140  
Precht, Richard David  
>> 71  
Puschban, Suli >> 177

## Q

Quasthoff, Thomas >> 56

## R

Rabinowich, Julia >> 120  
Raffauf, Elisabeth >> 145  
Rammensee, Lisa >> 104  
Rausch, Jochen >> 14  
Rautenberg, Arne >> 138  
Regener, Sven >> 80  
Reifenberg, Frank Maria  
>> 163  
Reinhardt, Dirk >> 110

Renger, Nikolai >> 124  
Renneberg, Annett >> 03  
Rettig, Andreas >> 57  
Riemann, Katja >> 02  
Ritte, Jürgen >> 98  
Ritte, Romy >> 98  
Robben, Bernhard >> 02,  
07, 22  
Rohde, Stephanie >> 17, 33  
Ruhe, Anna >> 142  
Rumler, Lena >> 120, 145,  
156, 162, 166, 174  
Rust, Bettina >> 10  
Rutter, Helen >> 169

## S

Safier, David >> 52  
Salié, Katty >> 90  
Sanyal, Mithu >> 99  
Sarnau, Anneke Kim >> 27  
Sawatzki, Andrea >> 20, 27  
Schäfer, Bärbel >> 87  
Schärer, Monika >> 97  
Scharnberg, Stefanie >>  
171  
Schätzing, Frank >> 101  
Scheck, Denis >> 12, 49,  
75  
Schellbach, Miryam >> 59  
Schenk, Christina >> 12  
Schlegl, Tobias >> 50  
Schlink, Bernhard >> 67

Schmidt-Henkel, Hinrich  
>> 65  
Schmitt, Wolfgang M. >> 93  
Schneider, Stephanie >> 171  
Schrader, Maria >> 39  
Schreiber, Daniel >> 87  
Schudt, Anna >> 38  
Schwarz, Regina >> 159  
Schwarzkopf, Margarete von  
>> 15, 40, 84  
Scobel, Gert >> 61  
Shafak, Elif >> 22  
Shirinyan, Marianna >> 39  
Siebold, Maïke >> 161  
Slimani, Leïla >> 48  
Spizig, Angela >> 24, 79  
Stahl, Stefanie >> 91  
Standl, Simone >> 11  
Stanišić, Saša >> 83  
Steffen, Arno >> 43  
Steffens, Dirk >> 13  
Steidl, Gerhard >> 95  
Steinhauer, Gisela >> 09  
Stratmann, Cordula >> 18  
Streeck, Hendrik >> 61  
Stricker, Sven >> 30  
Striesow, Devid >> 28, 40  
Stute, Wolfgang >> 157  
Suter, Martin >> 44

## T

Tabatabai, Jasmin >> 48  
Taschinski, Stefanie >> 127

Tauber, Christopher >> 168  
Teich, Karsten >> 177  
Teichmüller, Ilka >> 170  
Tellier, Hervé Le >> 98  
Thadeusz, Jörg >> 86, 100  
Thomas, Jens >> 29  
Tienti, Benjamin >> 151  
Tordasi, Kathrin >> 109  
Touré, Aminata >> 46  
Twardoch, Szczepan >> 88

## U

Ufferfilge, Levi Israel >>  
162, 166  
Urner, Maren >> 17  
Uschmann, Oliver >> 154

## V

Varatharajah, Senthuran  
>> 77  
Verg, Martin >> 165  
Vogel, Martina >> 152  
Völzow, Daniel >> 131

## W

Wallraff, Günter >> 66  
WDR BigBand Smallgroup  
>> 01  
Weber, Flo >> 90  
Weiler, Jan >> 74  
Welk, Sarah >> 160, 164  
Welzer, Harald >> 33

# Register

Wendt, Joja >> 47  
Wenzel, Olivia >> 26  
Wessel, Franziska >> 165  
Westermann, Christine  
>> 32  
Widmann, Volker >> 97  
Wiebicke, Jürgen >> 64  
Wiersig, André >> 69, 155  
Wildner, Martina >> 118  
Winkler, Philipp >> 72  
Wöhler, Gustav Peter >> 25  
Wohlleben, Peter >> 101  
Wolfers, Andreas >> 45  
Wunder, Dietmar >> 84

## Y

Yanagihara, Hanya >> 07  
Yilmaz, Burak >> 162, 166

## Z

Zaree, Maryam >> 22  
Zipfel, Dita >> 147

## Die lit.COLOGNE auf inklusivem Weg

Die lit.COLOGNE ist ein Festival für alle! Dass auch Menschen mit Behinderung das Festival in Anspruch nehmen können, ist uns ein großes Anliegen. Seit 2011 gestalten wir das Festival zunehmend barrierefrei.

Dazu gehören die Übersetzung durch **Gebärdensprachdolmetscher**, der Einsatz von **Schriftdolmetschern** für Menschen mit Hörbeeinträchtigung, der Einsatz von Menschen mit Behinderung in den Organisationsteams und das Angebot von **Freizeit-Tandems**. Durch die ehrenamtlich organisierten Freizeit-Tandems können kulturbegeisterte Senior:innen oder Menschen mit Beeinträchtigungen, die Unterstützung bzw. Begleitung benötigen, die Veranstaltungen des Festivals besuchen.

Für Menschen mit **Gehbeeinträchtigungen** und **Sehschwächen** werden möglichst viele baulich barrierefreie Veranstaltungsorte bespielt. Es gibt ein vereinfachtes Ticketing für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Unsere Homepage ist barrierearm gestaltet. Zudem bemühen wir uns alljährlich um den Ausbau und die Intensivierung von Kontakten zu Förderschulen, um auch Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen den Zugang zum Festival zu ermöglichen.

Zum dritten Mal gibt es das Angebot einer **Schreibwerkstatt für Jugendliche mit Lernschwierigkeiten**. Ihre Texte werden im März auf der erfolgreichen Veranstaltung „Remix III“ im Rahmen des Festivals vorgestellt. Die Einbindung inklusiver Themen in unser Kinder- und Jugendprogramm genauso wie in das Erwachsenenprogramm ist für uns selbstverständlich. Im engen Kontakt mit verschiedenen Akteuren der Inklusion, freuen wir uns über die gemeinsame Gestaltung von Veranstaltungen. Für Anregungen zur Weiterentwicklung der Barrierefreiheit sprechen Sie uns gerne an.

Ganz herzlich möchten wir uns bei unseren Partnern der letzten Jahre bedanken, ohne deren Unterstützung unsere barrierefreie Entwicklung nicht möglich gewesen wäre: dem **Aktion Mensch e.V.**, der **Kämpgen-Stiftung**, dem **mittendrin e.V.**, der **Eckhard-Busch-Stiftung**, dem **junge Stadt Köln e.V.**, **Loor Ens GbR**, **VerbaVoice GmbH** und all den anderen Mitstreitern in Sachen Inklusion. Wir freuen uns, den inklusiven Weg gemeinsam weiterzugehen!

**Hinweis Schriftdolmetschung:** Bei Bedarf an Schriftdolmetschung wenden Sie sich bitte direkt an uns: [info@litcologne.de](mailto:info@litcologne.de), wir helfen Ihnen gern weiter!

## Kämpgen~Stiftung

**Nur handeln hilft. Wir handeln.**

Schuhe waren ihre Leidenschaft. Benachteiligten helfen ihre Herzensache. Deshalb gründete das Kölner Unternehmerehepaar Hanni und Clemens Kämpgen vor fast 40 Jahren ihre Stiftung. Seit 1983 widmet sich die Kämpgen-Stiftung der Aufgabe, die Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen nachhaltig zu steigern.

Vom Bau eines barrierefreien Apartments über den Kauf eines rollstuhlgerechten Pkw bis zur Alltagshilfe für Menschen mit erworbenen neurologischen Behinderungen reichen die Stiftungs-Aktivitäten. Gefördert werden Projekte und Aktionen anerkannter, freier und gemeinnütziger Träger.

Die Kämpgen-Stiftung unterstützt Initiativen, die sich einsetzen für die Betreuung, Bildung, Mobilität, gesellschaftliche und soziale Eingliederung sowie für die Barrierefreiheit von Menschen mit Behinderungen. Barrierefrei sollen insbesondere Kulturveranstaltungen wie die lit.COLOGNE werden.

Das Kölner Literaturfestival von und für Menschen mit und ohne Behinderungen trägt auf besondere Weise zur Inklusion bei. Deshalb unterstützt die Kämpgen-Stiftung die lit.COLOGNE seit 2013.

[www.kaempgen-stiftung.de](http://www.kaempgen-stiftung.de)



# Danke

Ein besonderer Dank gilt den Verlagen und ihren Mitarbeiter\*innen, insbesondere:

Arena	Eriks Buchregal	Loewe
Argon	Fischer	Luchterhand
arsEdition	Fischer Sauerländer	Ludwig
Atlantis	Galiani Berlin	Magellan
Atrium	Gerstenberg	Matthes & Seitz
Aufbau	Goldmann	Mixtvision
Beltz & Gelberg	Grand Hotel van Cleef	Moritz
Blanvalet	Hanser	NordSüd
C. Bertelsmann	Hanser Berlin	Nullviernull
cbj	Harper Collins	Oetinger
Campus	Heyne HC	Penguin
Carlsen	Insel	Peter Hammer
Coppenrath	Jungbrunnen	Piper
Correctiv	Kailash	Ravensburger
Der gesunde Menschenversand	Kanon	Rowohlt
Diogenes	Kein & Aber	Südpol
Dressler	Kibitz	Suhrkamp
dtv	Kiepenheuer & Witsch	Supposé
dtv junior	Klett-Cotta	Thienemann-Esslinger
Duden	Klett Kinderbuch	Tropen
DuMont	Knesebeck	Ueberrreuter
Edel kids	Kösel	Ullstein
	Kosmos	

---

## Buchhandelspartner

Die lit.COLOGNE kooperiert dieses Jahr erneut mit den folgenden unabhängigen Buchhandlungen Kölns, die im Rahmen der Live-Veranstaltungen Büchertische bereitstellen und die Signierstunden der Autor:innen begleiten:

**Agnes Buchhandlung** (Agnesviertel), **Buchhandlung Klaus Bittner** (Innenstadt), **Buchhandlung Goltsteinstraße** (Köln-Bayenthal), **Buchladen Neusser Straße** (Köln-Nippes), **Der andere Buchladen, einzigundartig** (Köln-Dellbrück), **Fachbuchhandlung Gaby Schäfers** (Agnesviertel)

# Das lit.COLOGNE-Team 2022

## Programm lit.COLOGNE

Tobias Bock, Sabine Buss, Julia Fischer, Werner Köhler, Rainer Osnowski, Regina Schilling, Hanna Wunsch (Volontariat)

## Programm lit.kid.COLOGNE

Angela Furtkamp, Paula Peretti, Lena Rumler

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Doro Zauner, Yara Gehrman

## Produktion

Rieke Brendel (Teamleitung), Marit Baumann, Lukas Biniossek, Lili Egenolf, Alessia Heider, Laura Oehms, Luisa Ringel, Dana Staus

## Marketing

Inga Menkhoff

## Technik

Martin Pohl, Dirk Happel, André Lyrmann

## Kaufmännische Produktion

Alexandra Buschmann

## Geschäftsführung

Rainer Osnowski

---

## lit.COLOGNE

ist eine Veranstaltung der lit.COLOGNE GmbH, Maria-Hilf-Straße 15–17, 50677 Köln, und der litissimo gGmbH – gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Philosophie und Literatur

---

Druck: medienzentrum süd, Köln, [www.mzsued.de](http://www.mzsued.de)



# “Das 23. Mal

Die lit.COLOGNE bedankt sich bei ihren Förderern und Partnern:

Unterstützt durch:

**KFW** DEG

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kunststiftung  
NRW

Förderung durch:

**AKTION**  
MENSCH

Kämpgen-Stiftung

Medienpartner:

**Stöcker Stadt-Anzeiger**

Hotelpartner:



Kooperationspartner:



literaturhaus köln



Internationales Literaturfest

**lit.COLOGNE**

VVK-Start: 8.12.2022

litcologne.de



Internationales Literaturfest

**lit.COLOGNE**

15.–26. März 2022

litcologne.de

Die lit.COLOGNE bedankt sich bei ihren Sponsoren und Partnern:

Hauptsponsoren:

**LANXESS**

 RheinEnergie



Flossbach von Storch

Förderer lit.kid.COLOGNE:

**IHHOFF**  
STIFTUNG

Unterstützer:



Medienpartner:

**WDR** 1

Sponsorpartner:

  
NetCologne

  
Sparkasse  
KölnBonn

Umseitig finden Sie unsere Kooperationspartner.



Internationales Literaturfest

**lit.COLOGNE**

15.–26. März 2022

[litcologne.de](http://litcologne.de)